

Ohmtal-Bote



Amütliches Verkündungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Hain)

Aus dem Inhalt



LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de

Jahrgang 54

Mittwoch, den 15. November 2023

Nummer 46

Ehringshäuser
Laienspielgruppe

**DIE EHRINGSHÄUSER
LAIENSPIELGRUPPE PRÄSENTIERT:**
www.ehringshaeuser-laienspielgruppe.de

2023

CHARLEY'S

Nach Brandon Thomas in drei Akten von Winnie Abel

TANTE

-RELOADED-

24. Nov. 19:30 Uhr
25. Nov. 19:30 Uhr
30. Nov. 19:30 Uhr
1. Dez. 19:30 Uhr
2. Dez. 19:30 Uhr
3. Dez. 19:30 Uhr
7. Dez. 19:30 Uhr
8. Dez. 19:30 Uhr
9. Dez. 19:30 Uhr

Vorverkauf ab:
23.10.23
24 Stunden / 7 Tage
auf dem Onlineportal
eventfrog.de

**jeweils im Saal
der Theaterklausen in
35329 Ehringshausen**



www.ehringshaeuser-laienspielgruppe.de M. Hohl, 35329 Gemünden, Plausus Theaterverlag, Bonn

-Anzeige-

CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

SONDERANGEBOTE VOM: 13.11. – 18.11.2023

Fleischwurst (1kg = 10,90)	500g	5,45
Geräucherte Bratwurst (1kg = 13,90).....	500g	6,95
Schweinelende (1kg = 11,90)	500g	5,95
Rumpsteak (1kg = 19,80).....	500g	9,90

Täglich im Imbiss:
**Hausmannskost frisch
für Sie zubereitet!**

Eigene Schlachtung, schlachtfrisch
verarbeitet, garantiert beste Qualität.
Besuchen Sie uns.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | www.lieblingsmetzgerei.de

METZGEREI
CHRIST

Über
150 Jahre
Qualität!



Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr...

Veranstaltungen der Stadt Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

16.11.2023

JOBCENTER VOR ORT
Ort: Familienzentrum

17.11.2023

18:00 Uhr
Gottesdienst zum Buß- und Betttag für die umliegenden Gemeinden
Veranstalter: Ev. Pfarreien Deckenbach und Homberg

17.11.2023

19:00 Uhr
Jahreshauptversammlung
Veranstalter: SV Viktoria Nieder-Ofleiden, Alte Herren
Ort: Sportheim

18.11.2023

Altbierabend
Veranstalter: Burschenschaft Maulbach
Ort: Jugendraum

18.11.2023

09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Bauernmarkt
Veranstalter: Stadt Homberg (Ohm)
Ort: unterhalb des Rathauses

18.11.2023

18:00 Uhr
Schlachteessen
Veranstalter: Dorfverein „Unser Nieder-Ofleiden“

Weitere regelmäßig stattfindenden Kurse und Termine auch im Innenteil in der Rubrik „Familienzentrum Homberg“

Veranstaltungen der Stadt Amöneburg

Do, 16.11. 10:00 - 12:00 Uhr Eltern-Kind-Treff Roßdorf im Haus der Vereine

Do, 16.11. 19:00 – 20:00 Uhr Webinar „Keine Angst vor'm Dämmen – Dämmmaterialien im Vergleich“, eine Infoveranstaltung durchgeführt von Experten der Kostenfreien Energie-Erstberatung, einem Angebot der LEA Landes-EnergieAgentur Hessen GmbH, präsentiert von der Initiative „Klimahandeln Ostkreis“, Anmeldung: <https://www.klimahandeln-ostkreis.de/Aktuelles/Veranstaltungen/>

Do, 16.11. 19:00 Uhr Flötenkreis der Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauschholzhausen, Leitung Ruthild Zweckerl Tel.: 0176 / 924 115 79)

Do, 16.11. 20:00 Uhr 3. Sitzung des Ortsbeirates Roßdorf in den Sternstuben Roßdorf (Kirchstr. 3)

Fr, 17.11. 10:00 - 11:30 Uhr Krabbelgruppe Amöneburg im Pfarrheim St. Bonifatius

Fr, 17.11. 20:00 Uhr Jahreshauptversammlung des TTC Mardorf im Vereinsheim des TTC

Sa, 18.11. 09:30 Uhr Berger-Ast und Heckenschnitt-Tag, Treffpunkt und Einteilung auf dem „Kuhberg“

Sa, 18.11. und So, 19.11. 11:00 Uhr – 17:00 Uhr, „99 Luftballons“ – Friedensstationen für Familien in der Ev. Kirche Rauschholzhausen

Sa, 18.11. 10:00 Uhr Kurs „Aquarellkarten malen“ mit Inge Eismann-Nolte im Schwesternhaus Mardorf (Kosten: 15,- €, verbindl. Anmeldung unter: veranstaltungen@buergerverin-mardorf.de)

Sa, 18.11. 20:00 Uhr Filmmusik Konzert Wochenende des Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Mardorf, im Bürgerhaus Mardorf (Kleiner Roßdorfer Weg 1) Kartenvorverkauf bei allen Orchestermitgliedern oder unter www.blasorchester-mardorf.de

So, 19.11. 14:30 Uhr Filmmusik Konzert Wochenende des Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Mardorf, im Bürgerhaus Mardorf (Kleiner Roßdorfer Weg 1) Kartenvorverkauf bei allen Orchestermitgliedern oder unter www.blasorchester-mardorf.de

So, 19.11. 15:00 Uhr Trauercafé am Volkstrauertag im Gemeindehaus der Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauschholzhausen/ Mardorf/ Roßdorf (Teichdamm 2)

Mo, 20.11. 09:30 - 10:30 Uhr „Fit für Senioren“, Mehrzweckhalle Roßdorf

Di, 21.11. 19:30 Uhr 3. Sitzung des Ortsbeirates Mardorf im H'Gemeenshaus Mardorf (Marburger Str. 2)

Mi, 22.11. 14:30 – 17:00 Uhr Spielnachmittag in den Sternstuben Roßdorf

Mi, 22.11. 19:00 Uhr Jahreshauptversammlung der Erfurthäuser Hunnen e.V. in der Gaststätte Hofmann



Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen
der Kommunalverwaltung



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.
Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78, Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 10,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 4 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber“ verantwortlich.

DIE BURSCHENSCHAFT MAULBACH



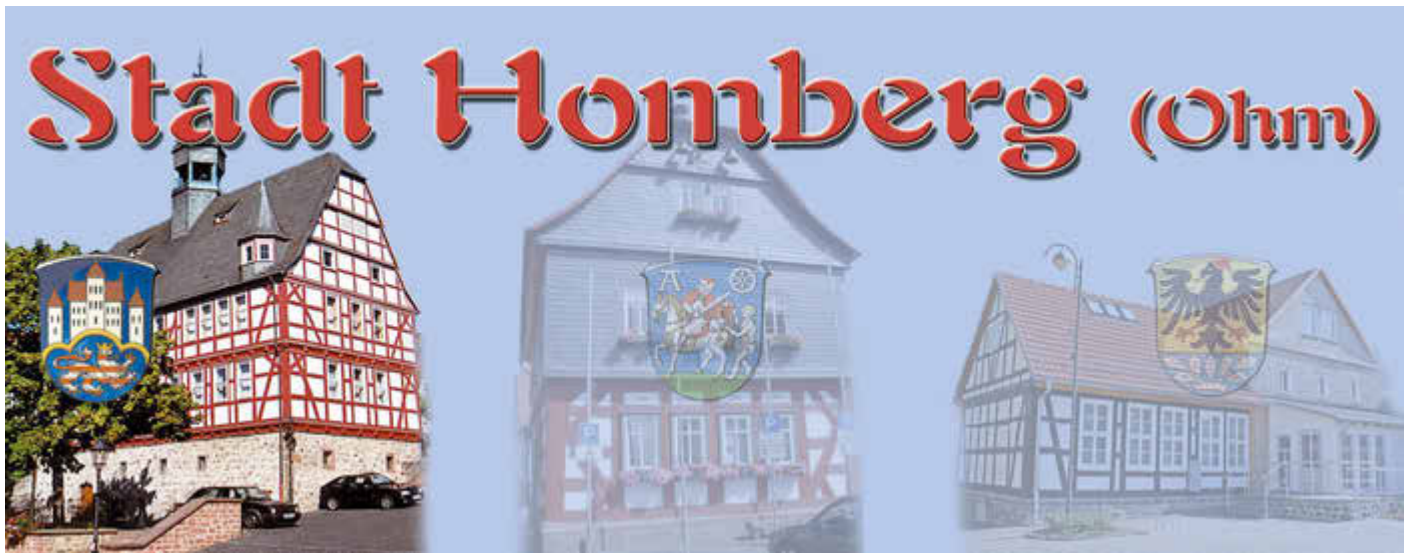
LÄDT EIN ZUM

ALTBIERABEND

EUCH ERWARTET FRISCH GEZAPFTES
ALTBIER, HAUSGEMACHTE
ALTBIERBOWLE & EISGEKÜHLTER
JÄGERMEISTER

18. 11. 2023 | 20:00 Uhr

JUGENDRAUM MAULBACH



Volkstrauertag

Die Gedenkfeiern zum diesjährigen Volkstrauertag finden in der Stadt Homberg (Ohm) und ihren Stadtteilen zu folgenden Zeitpunkten statt:

Sonntag, den 19. November 2023 (Volkstrauertag)

Homberg (Kernstadt)	14:00 Uhr	am Ehrenmal
Stadtteil Appenrod	11:00 Uhr (nach dem Gottesdienst)	am Ehrenmal
Stadtteil Büßfeld	11:30 Uhr (nach dem Gottesdienst)	am Ehrenmal
Stadtteil Dannenrod	14:00 Uhr (nach dem Gottesdienst)	am Ehrenmal
Stadtteile Deckenbach und Höingen	10:00 Uhr	am Ehrenmal
Stadtteil Erbenhausen	15:00 Uhr (nach dem Gottesdienst)	am Ehrenmal
Stadtteil Maulbach	10:00 Uhr (nach dem Gottesdienst)	am Ehrenmal
Stadtteil Nieder-Ofleiden	10:00 Uhr	am Ehrenmal
Stadtteile Ober-Ofleiden und Gontershausen	11:00 Uhr (nach dem Gottesdienst)	am Ehrenmal
Stadtteil Schadenbach	10:45 Uhr	am Ehrenmal

Die Bevölkerung wird zur Teilnahme an diesen Veranstaltungen herzlich eingeladen. Im Namen der Vereinsvorsitzenden werden die Mitglieder um rege Teilnahme gebeten.

Die Vereine in Homberg (Kernstadt) treffen sich um 13:45 Uhr auf dem Parkplatz des Friedhofs zum gemeinsamen Gang zum Ehrenmal.

Homberg (Ohm), den 09. November 2023

*Der Magistrat der
Stadt Homberg (Ohm)
Simke Ried
Bürgermeisterin*



Samstag Bauernmarkt

in Homberg (Ohm) von 09:00 - 12:00 Uhr

Bekanntmachungen



Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag, Dienstag, Donnerstag:

von 08.30 bis 12.00 Uhr
von 14.00 bis 18.00 Uhr

Montag:

Mittwoch: geschlossen, aber telefonisch erreichbar, Bauverwaltung nur bis 14:00 Uhr

Freitag:

von 08.30 bis 12.00 Uhr,

Bürgerbüro/Zulassung bereits ab 07.00 Uhr

Zusätzlich ist die Vereinbarung von Terminen außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich.

Internet

Homepage www.homberg.de

zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Vorwahl (06633)

Stadtverwaltung, Zentrale

184-0

Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Die Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Simke Ried

Vorzimmer:

Frau Deeg, Frau Justus	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22

E-Mail: ohmtalbote@homberg.de

Tourist Information

Tourist-info@homberg.de 184-43

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungsamt:

Herr Haumann 184-24

Außendienst Ordnungsamt:

Frau Linke 184-45

Standesamt, Gewerbeamt

Herr Repp 184-25

Pass-, Meldewesen, Fundbüro:

Frau Klaper/Frau Greis/Frau Krech 184-26/29

Personalwesen:

Frau Mergner 184-27

Frau Jarkow 184-28

Verwalt. Kindertagesstätten:

Frau Hofmann 184-51

EDV:

Herr Pfeil 184-41

Feuerwehrsachbearbeitung

Herr Seibert 184-55

Zulassungsstelle, Verkehr:

Frau Claar 184-48

Finanzverwaltung

Amtsleiterin:

Frau Hisserich 184-34

Stadtkasse:

Frau Weber/ Frau Schlosser 184-39/35

Steueramt:

Herr Schmitt 184-36

Vertrags- und Projektmanagement:

Frau Preis 184-53

Verwaltung städtischer Gebäude:

Frau Kraft 184-44

Bauverwaltung

Amtsleiter Bauverwaltung:

Herr Lück 184-31

Gebäudemanagement, Energiemanagement

Herr Tost 184-30

Bauleitplanung, Hochbau:

Herr Diegel 184-38

Liegenschaften:

Herr Kratz 184-46

Klimaschutzmanagerin:

Frau Rüger 184-32

Sachbearbeiter technisches Bauamt:

Herr Alhamoud 184-54

Friedhofsverwaltung:

Herr Dluzenski 184-40

Bauhof 184-40

Mo. - Do 07.00 - 16.00 Uhr

Fr. 07.00 - 12.00 Uhr

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung 0162/8279451

Kindergärten

Kindertagesstätte Hochstraße 5551

Krabbelhaus Friedrichstraße 5537

Kindertagesstätte Büßfeld 5586

Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden 06429/7126

Ev. Kindergarten Maulbach 1568

Koordinationsstelle Kindertagespflege 06641/977-420

Sonstige Einrichtungen

Feuerwehrstützpunkt 9110452

Stadtbrandinspektor 212

Kläranlage 06429/495

Schwimmbad 9110040

Stadthalle 12 18

Diakoniestation Ohm/Felda 06400/959949-0

Familienzentrum 184-42

Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer 5577

Bleidenrod - Herr Buch 06634/917446

Büßfeld - Frau Keller 3959599

Dannenrod - Frau Kraut 2039917

Deckenbach - Herr Reiß 5372

Erbenhausen - Herr Schneider 06635/918999

Gontershausen - Herr Fischer (stellv.)

Haarhausen - Kein Ortsbeirat

Höingen - Frau Gemmer 64055

Homberg - Karl Heinrich Linker (stellv.) 06633 5528

Maulbach - Herr Jansky 7705

Nieder-Ofleiden - Herr Heller 06429/81172

Ober-Ofleiden - Frau Feyh 5234

Schadenbach - Herr Seibert 3959680

Schulen

Grundschule Homberg 814

Gesamtschule Ohmtal 5075

Pestalozzischule 9110810

Bevölkerungsschutz

Im Fall einer Großschadenslage (z.B. länger dauernder Stromausfall, großflächige Unwetterereignisse) sind die Feuerwehrgerätehäuser besetzt und Anlaufstellen für die Bevölkerung bei Hilfeersuchen. Über die Bekanntmachungskästen in allen Stadtteilen werden Informationen seitens der Verwaltung zur Verfügung gestellt, wenn dies über die üblichen Kommunikationswege nicht möglich ist.

Glasfaserausbau

Zentrale Koordinierungsstelle bei der Stadt Homberg (Ohm) ist Herr Peter Pfeil, an den Fragen und Hinweise unter ppfeil@homberg.de oder 06633 184-41 gerichtet werden können. Der lange ersehnte Ausbau ist ein freudiges Ereignis, die Baumaßnahmen bringen allerdings naturgemäß auch Belastungen mit sich. Um Verständnis und Nachsicht wird gebeten.

Protokoll

zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 17.07.2023

Anwesend:

Ausschussvorsitzender:

Süßmann, Rolf

Ausschussmitglieder:

CDU-Fraktion

Hofmann, Tobias

Reiß, Bernd

Widauer, Kai

SPD-Fraktion

Fischer, Andreas

Schäfer-Langohr, Gabriele

Stoß, Alexander

GRÜNEN-Fraktion

Mornweg, Leonard

Fraktion BÜRGERFORUM

Hisserich, Eckhard

FREIE WÄHLER-Fraktion

Krebühl, Michael

Stadtverordnetenvorsteher/ Stellvertreter

Fraktionsvorsitzende:

Müller, Elke

Mitglieder des Magistrats:

Rotter, Michael

Klein, Armin

Österreich, Willi

Swoboda, Lothar

Verwaltung/ Gäste:

Kuntz, Gerhard

Nicht anwesend/ entschuldigt:

Lein, Nicholas

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung

Ausschussvorsitzender Rolf Süßmann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Rolf Süßmann stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzungen am 12.06.2023 und 26.06.2023

Es sind keine Einwendungen erhoben worden. Eine Beschlussfassung findet somit nicht statt. Die Niederschriften sind genehmigt.

4. Petition an die Stadtverordnetenversammlung VL-217/2022 4. Ergänzung

Erster Stadtrat Michael Rotter teilt mit, dass eine Anfrage an den Hessischen Städte- und Gemeindebund (HSGB) über den Umgang mit Petitionen in Städten und Gemeinden gestellt wurde. Der HSGB konnte keine Empfehlung geben, da es Petitionen auf der kommunalen Ebene bisher kaum gab. Auch eine Referenzkommune, die bereits einen internen Umgang mit Petitionen geregelt hat, konnte nicht genannt werden. Eckhard Hisserich regt eine Anfrage an das Hessische Innenministerium an.

Nach einer Diskussion über die Vorgehensweise und den Umgang mit der Petition stellt Eckhard Hisserich zwei Anträge:

- Der Petition von Herrn Simmer wird stattgegeben
- Zum weiteren Umgang mit Petitionen soll bei dem Hessischen Innenministerium eine Empfehlung eingeholt werden.

Beschluss:

Der Petition von Herrn Simmer wird stattgegeben.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 10) 1 Ja-Stimme(n), 8 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:

Zum weiteren Umgang mit Petitionen soll bei dem Hessischen Innenministerium eine Empfehlung eingeholt werden.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 10) 1 Ja-Stimme(n), 5 Gegenstimme(n), 4 Stimmenthaltung(en)

Der Ausschussvorsitzende Rolf Süßmann stellt folgenden Antrag: Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Petition zur Kenntnis. Der Stadtverordnetenvorsteher wird gebeten, nach Abstimmung mit dem Magistrat, dem Petenten den Sachstand mitzuteilen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Petition zur Kenntnis. Der Stadtverordnetenvorsteher wird gebeten, nach Abstimmung mit dem Magistrat, dem Petenten den Sachstand mitzuteilen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 10) 9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

5. Verschiedenes

Leonard Mornweg fragt nach, in welcher Reihenfolge die Liste mit den offenen Anträgen des HFA abgearbeitet wird.

Ausschussvorsitzender Rolf Süßmann nennt als vordringlich die Entschädigungssatzung, Umwelt- und Pflegeverband, Änderung Radwegführung in Ober-Ofleiden, Baugebiet Bleidenrod, Modernisierung Feuerwehr, Verkauf Friedrichstraße Nr. 3 und Vorkaufsrecht Schloss.

Schluss der Sitzung: 20:40 Uhr

Der Ausschussvorsitzende

Rolf Süßmann

Der Schriftführer

Gerhard Kuntz

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 21.11.2023

Eine Sitzung des Bau- und Umweltausschusses findet am

Dienstag, 21.11.2023, 19:30 Uhr,

in der Stadthalle Homberg (Ohm), Stadthallenweg 12

statt.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- Eröffnung und Begrüßung
- Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung
- Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der gemeinsamen Sitzung am 05.09.2023
- Windparkprojekt Deckenbach - Vertragsabschluss Wegenutzungsvertrag VL-131/2023
4. Ergänzung
- Antrag der GRÜNEN-Fraktion auf Verkehrszählung in der Häuserstraße Nieder-Ofleiden VL-388/2021
2. Ergänzung
- Antrag der SPD-Fraktion auf Prüfung der Machbarkeit der Südanbindung des Gewerbe- und Industriegebietes (INO) an die L 3073 VL-439/2021
2. Ergänzung
- Antrag der GRÜNEN-Fraktion zur Wiederherstellung der beim Bau der A49 zerstörten Radwege in der Gemarkung der Stadt Homberg (Ohm) VL-45/2023
1. Ergänzung
- Antrag der CDU-Fraktion auf einheitliche Beschilderung in allen Stadtteilen VL-140/2018
- Antrag der SPD-Fraktion „In der großen Fellache II“; Verkehrsanbindung VL-71/2017
3. Ergänzung
- Verschiedenes

Bernd Reiß

Ausschussvorsitzender

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Brunnenstraße 17
zuständig für Homberg (Ohm)

91 10 400

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4
zuständig für die Stadtteile:

96 07 0

Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III

OG-Vorsteher Volker Lein
Homberg-Bleidenrod, Kirchstr. 17,
zuständig für die Stadtteile:

0172-4508673

Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
 Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46
 zuständig für die Stadtteile:
 Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann

Klaus Kirbach
 Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter: 06633/7849

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
 Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
 (in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)
 Für Nachfragen: 0151/46757054

Rentenberatung

Auskunfts- und Beratungsstelle Marburg der Deutschen Rentenversicherung, „Alte Hauptpost“, Zimmermannstraße 2, Tel.: (06421) 8041000.

Behindertenbeauftragte der Stadt Homberg (Ohm)

Carmen Rotter und Jan Linne (stv.)

Kontakt:

E-Mail: behindertenbeauftragte@homberg.de
 Tel.: 06633 64078 (Carmen Rotter)

Ehrenamtliche Seniorenbeauftragte der Stadt Homberg (Ohm) und aller Stadtteile

Wir sind für alle Senioren*innen rund um und in Homberg (Ohm) da

Ihre Wünsche, Sorgen und Anregungen nehmen entgegen:

Ute Dietz	Tel.:06633-5170	Homberg
Ingrid Swoboda	Tel.:06633-7446	Homberg
Christel Kisser	Tel.:06633-7476	Maulbach
Barbara Österreich	Tel.:06635-1306	Erbenhausen
Elke Stein	Tel.:06633-1202	Schadenbach
Christiane Ostertag	Tel.:0151-23270049	Büßfeld
Ursula Haböck	ursula.haboek@web.de	Ober-Ofleiden

E-Mail: seniorenbeirat@homberg.de

Außer Büchern für jedes Alter bieten wir Ihnen u.a.

Zeitschriften,
 Tonies und Tonieboxen,
 Mangas und Comics,
 Spiele.

Informieren Sie sich gerne auf unserer Internetseite über unseren gesamten Bestand:

www.bibo-homberg.web-opac.de

So erreichen Sie uns:

Tel.: 06633 642293 E-Mail: ariana.jende@schule-homberg.de
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Diakoniestation Ohm-Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke
 Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen:

Montag - Freitag von 08:00 Uhr - 15:00 Uhr
 sowie nach telefonischer Vereinbarung
Telefon-Nr.: 06400 959949-0;
Fax-Nr.: 06400 959949-9

Bürosprechzeiten Homberg:

Montag/Mittwoch/Freitag von 10:00 Uhr - 14:00 Uhr
 sowie nach telefonischer Vereinbarung
Telefon-Nr. 06633 5555;
Fax-Nr. 06400 959949-9

oder per E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bitte nutzen Sie auch die Möglichkeit uns eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter zu hinterlassen, wir rufen Sie zeitnah zurück.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“.

Die aktuellen Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ erfahren Sie beim zuständigen

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis:

www.zav-online.de/grünabfall
 Servicetelefon: 06641 9671-0
 E-Mail: info@zav-online.de

Winterpause des Museums im Alten Brauhaus

Brauhausgasse 10

Das Museum macht Winterpause vom 19.11.2023 bis 10.03.2024 einschließlich.

Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung unter: 06633/184-0

oder beim ehrenamtlichen Beauftragten des Museums, Hr. Reiß, Tel.: 06633/5372, E-Mail: berndreiss1954@gmail.com

**Bürgerinfo****Informationen zur Müllentsorgung:****Nichtentleerung Müllgefäße**

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgenden Entsorger wenden:

Hausmülltonnen, Gelbe Tonne, Biomülltonnen, Papiertonnen, Sperrmüllabfuhr:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH,

Tel.: (06641) 9180-10

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung**Auch per Kurzbrief an:**

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis

Am Graben 96

36341 Lauterbach

Per Fax (06641/9671-20)

Per E-Mail: [info\[at\]zav-online.de](mailto:info[at]zav-online.de)

Per [Online-Formular](#)

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.

Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek (Gesamtschule, Homberg)

(In den Schulferien und an Brückentagen geschlossen)

Dienstag	14:30 Uhr	bis	18:30 Uhr
Mittwoch	10:00 Uhr	bis	11:30 Uhr
Freitag	14:30 Uhr	bis	17:30 Uhr

Wir wäre es mal wieder mit einem Buch?

Das Angebot unserer Bibliothek ist kostenlos und steht den Einwohnern von Homberg und Umgebung zur Verfügung.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Bauhof (hinter der Feuerwehr), Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden **jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr** Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegengenommen.

Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

„Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten **neutrale, unabhängige und kostenlose** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Alsfeld, Ludwigsplatz 5.

Ansprechpartnerinnen

Sonja Staubach,

Naomi Hedrich,

Claudia Vaupel,

Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Tel: 06641 977-2095

Tel: 06641 977-2096

Tel: 06641 977-2097

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Andreas Georg von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.

Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.

Kontakt: E-Mail: schutzmann-homberg@polizei.hessen.de, Tel.: 06631/974-0

Begegnungscafé in Schadenbach – Fesselnder Vortrag über seine Pilgerreise auf dem Jakobsweg von Pfarrer Ingmar Bartsch

Ein schöner Nachmittag bei den Seniorenbeauftragten der Stadt Homberg, so war das Resümee der 80 Besucher des kürzlich in Schadenbach stattgefundenen Begegnungscafés. Nach einer kurzen Begrüßung der Seniorenbeauftragten Christel Kisser überbrachte Stadtrat Lothar Swoboda die herzlichsten Grüße des Magistrates der Stadt Homberg. Er freute sich, dass so viele Mitbürger aus fast allen Stadtteilen das Angebot angenommen hätten, ein paar schöne Stunden zu verbringen.

Der Weg ist das Ziel – Auf dem Jakobsweg von Hessen, nach Santiago de Compostela, diese Pilgerreise präsentierte Pfarrer Ingmar Bartsch. Bis ans Ende der Welt, Kap Finisterra in Spanien, legten er und seine Frau mehr als 2400 km, von Butzbach aus, in mehreren Wochen zu Fuß zurück. Immer der bekannten Jakobsmuschel folgend pilgerten sie von Deutschland, durch Frankreich und Spanien nach Santiago de Compostela. Er berichtete von den Herausforderungen, den wunderbaren Eindrücken und starken Emotionen dieser Reise, aber auch von heftigen Unwettern, kargen, aber wunderschönen Landschaften und gar manchem Zweifel. Für die Grundbedürfnisse, wie Schlafen und Essen waren sie mit Zelt und einer Packung Nüsse gut ausgerüstet. Letztere hatten sie auf Grund guter Infrastruktur und Dank der entgegengebrachten Gastfreundschaft nie gebraucht. Besonders auf den letzten Etappen durch Spanien seien sehr viele unterwegs und man lerne auf dem Weg oft Menschen kennen, deren Schicksale dann bewegten, so Bartsch und sicher sei doch das Ziel das Ziel. Während des heiteren und spannenden, mit vielen Bildern untermalten Vortrages verging die Zeit wie

im Flug. Die Flötengruppe aus Ober-Olfelden spielte zur Auflockerung immer wieder einige Volkslieder passend zur Präsentation. Anschließend gab es viel zu reden bei leckerem Kuchen, der von Schadenbacher Landfrauen gebacken wurde. Die Resonanz der Begegnungscafés wird von den Seniorenbeauftragten mit Freude registriert und zeigt, dass es großen Bedarf bei den Senioren gibt, sich mit anderen zu treffen. In diesem Sinne sind im nächsten Jahr weitere Veranstaltungen geplant, wie zum Beispiel ein Seniorenfasching im Februar.



Die A 49 Autobahngesellschaft informiert: Vollsperrung der L3343 zwischen der zukünftigen AS Homberg (Ohm) Nord und Dannenrod

Schwalmstadt, 8.11.2023 Im Zusammenhang mit den Baumaßnahmen rund um die A 49 kommt es auf der L3343 zwischen der zukünftigen Anschlussstelle Homberg (Ohm) Nord und Dannenrod zu einer Vollsperrung bis zum 01.06.2024. Grund dafür sind die weiteren Baumaßnahmen zur Anbindung der AS Homberg (Ohm) an die A49. Die Umleitung des Verkehrs ist ausgeschildert und erfolgt über die L3072.

Herzliche Einladung des Ortsbeirates Deckenbach und Höingen zur Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages am Sonntag den 19.11.2023 um 10:00 Uhr auf dem Friedhof in Deckenbach.

Im Jahresverlauf ist der Volkstrauertag stets ein Tag des innehalten, des Gedenkens an die unvorstellbar vielen Opfer von Krieg, Gewaltherrschaft und Vertreibung.

Dieser Tag konfrontiert uns mit unserer Vergangenheit und gibt uns den Auftrag, das Vermächtnis der Opfer zu erfüllen, indem wir uns intensiv für ein friedliches Zusammenleben aller Völker dieser Welt einsetzen. Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir wollen diese Gedenkfeier gemeinsam mit Ihnen in einem würdigen Rahmen begehen.

Bei der Gestaltung dieser Gedenkfeier wirken mit:

Unser Pfarrer, Herr Koch, sowie der Ev. Posaunenchor der Pfarrei Deckenbach.

Nach der Kranzniederlegung am Ehrenmal wird der Ortsvorsteher einige Worte der Besinnung und des Gedenkens an Sie richten.

gez. Bernd Reiß
gez. Petra Gemmer

„Erneuerbare Energie ist Heimat-Energie“

Pressemitteilung der Oberhessischen Versorgungsbetriebe AG

Info-Abend am 20. November über Beteiligungsmöglichkeiten an Windpark-Projekt

Am Montag, 20. November, können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger ab 18.30 Uhr in der Stadthalle in Homberg/Ohm über das Windpark-Projekt Erbenhausen und die finanziellen Beteiligungsmöglichkeiten informieren.

Neben Vertretern der Kommunen Homberg und Kirtorf sowie der OVAG und HessenEnergie stehen auch Vertreter der Energiegenossenschaft Vogelsberg eG, die eine wirtschaftliche Beteiligungsmöglichkeit anbietet, für Gespräche bereit.

Die OVAG bietet über die Energiegenossenschaft Vogelsberg eG Privatpersonen, insbesondere aus Homberg und Kirtorf, die Möglichkeit, über die Zeichnung von Genossenschaftsanteilen und von Nachrangdarlehen finanziell von den errichteten Windkraftanlagen zu profitieren. Interessierte können sich an diesem Abend detailliert über das Projekt informieren und neue Eindrücke gewinnen.



Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

Zum 80. Geburtstag am 20.11.2023
Herrn Erhard Pfeiffer
35315 Homberg (Ohm)

Zum 80. Geburtstag am 21.11.2023
Herrn Viktor Konieczny
35315 Homberg (Ohm)
Homberg (Ohm), 15.11.2023



Familienzentrum Homberg (Ohm) - Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung

Familienzentrum Homberg (Ohm)



Für jedes Alter und jede Lebenslage

Bürozeiten

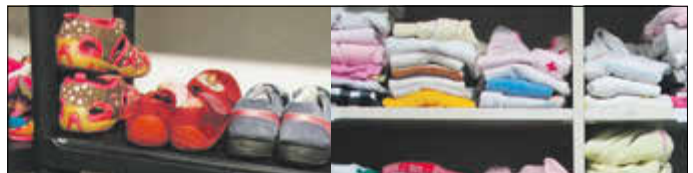
Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kontakt

Tel.: 06633 -184 42

E-Mail: fz@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de
Facebook: Familienzentrum Homberg -Ohm
Instagram #fz_homberg



Die Kleiderkammer

im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten:

Dienstags 9:30 - 11:30 Uhr
- ausgenommen Feiertage -

Nachhaltig leben und Geld sparen mit Second Hand!

Damen-, Herren-, Kinder- und Babykleidung,
Bett-, Tischwäsche, Haushaltswaren,
Schuhe, Taschen und vieles mehr.

Saubere und funktionsfähige Spenden
werden gerne angenommen (keine
Hauhaltsauflösungen).

**Abgabe bitte nach Absprache
unter Tel.: 06633-184 42 oder
per Mail an: fz@homberg.de.**



„Zusammen isst man weniger allein“



An manchen Tagen wünscht sich vielleicht der eine oder andere, das regelmäßige Kochen ausfallen zu lassen und sich an den gedeckten Tisch zu setzen. Genießen Sie ihr Mittagessen in geselliger Runde.

Wir möchten allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern **jeden letzten Mittwoch im Monat**, in der Zeit zwischen 12.00 Uhr und 14.00 Uhr, ein Mittagessen im Saal des Familienzentrums anbieten. Anschließend lassen wir den Mittag mit einem Plausch in gemütlicher Runde ausklingen.

Menü für den 29.11.2023:

Hackbraten

mit Kartoffel-Möhren-Auflauf

Dessert 8,00 €

Anmeldung telefonisch unter: 06633 – 184 42 oder per E-Mail: fz@homberg.de bis zum 27.11.2023

Workshop Kränze binden

Binden Sie Ihren eigenen Winter- oder Adventskranz. In geselliger Runde erklärt Stefanie Müller wie aus verschiedenen Naturmaterialien mit handwerklichem Geschick Kunstwerke entstehen. Materialien erhalten Sie vor Ort.



Wann: 29.11.2023, 19.00 - 21.30 Uhr
Wo: Familienzentrums, Frankfurter Straße 1
Kosten: incl. Material 25,00 €

Den Teilnehmerbeitrag bitten wir an die Stadtkasse IBAN DE53 5309 3200 0006 9205 19 unter Angabe des Namens und Kurstitels zu überweisen.

Anmeldungen bis zum 15.11.2023 an E-Mail: fz@homberg.de oder telefonisch unter 06633 - 184 42



Kakao - Auszeit vom Alltag

Gönne Dir 2 Stunden Auszeit mitten im Alltag.

Mit einer Tasse Kakao oder Tee ganz bei sich selbst ankommen, Kraft tanken, den Moment genießen.

Eine Lieblingstasse, Kuschelsocken & Decke können gerne mitgebracht werden.



Kursleitung: Theresia Fröhlich
(Psychologische Beraterin und integrativ-psychologischer Coach)

Datum: 25. November 2023

17.00 - 19.00 Uhr

Kostenbeitrag 15,00 EUR

Anmeldungen bis zum 21. November per E-Mail fz@homberg.de oder Tel. 06633 184 42

Bezahlung der Kursgebühr auf das Konto der Stadtkasse IBAN DE53530932000006920519



„Zusammen isst man weniger allein“



An manchen Tagen wünscht sich vielleicht der eine oder andere, das regelmäßige Kochen ausfallen zu lassen und sich an den gedeckten Tisch zu setzen. Genießen Sie ihr Mittagessen in geselliger Runde.

Wir möchten allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern **jeden letzten Mittwoch im Monat**, in der Zeit zwischen 12.00 Uhr und 14.00 Uhr, ein Mittagessen im Saal des Familienzentrums anbieten. Anschließend lassen wir den Mittag mit einem Plausch in gemütlicher Runde ausklingen.

Menü für den 29.11.2023:

Hackbraten

mit Kartoffel-Möhren-Auflauf

Dessert **8,00 €**

Anmeldung telefonisch unter: 06633 – 184 42 oder per E-Mail: fz@homberg.de bis zum **27.11.2023**

Kurs: Fußreflexzonenmassage

In den Füßen spiegelt sich der ganze Mensch wider. An den Fußsohlen existieren spezielle Druckpunkte, die gezielt auf den Organismus wirken - sogenannte Reflexpunkte.

Eine Druckpunktmassage am Fuß fördert die Selbstheilungskräfte, steigert das Wohlbefinden, regt den Energiefluss des Körpers an und baut Spannungen ab.

In dem Kurs werden leicht erlernbare Griffe und Techniken sowie eine Übersicht über die Energiezonen am Fuß vorgestellt und geübt.

Bitte bringen Sie eine Matte, Decke, ein Handtuch, bequeme Kleidung und warme Socken, sowie Creme oder Öl mit.

Kursleitung: Consuelo Peral Ruiz, Heilpraktikerin

Kosten: 30,00 EUR

Datum und Uhrzeit: 16. Dezember von 10.00 - 16.00 Uhr

Anmeldungen bis zum 12. Dezember per E-Mail an:

fz@homberg.de

Bezahlung der Kursgebühr auf das Konto der Stadtkasse

IBANDE53530932000006920519

Verwendungszweck: Teilnehmernamen + Entspannungskurs



Spielezeit

„Spielen ist gut fürs Hirn. Wir kommen auf ganz neuartige Ideen und Lösungen, bekommen mehr Lebensfreude, spüren uns wieder selbst und bleiben kreativ.“
(Neurobiologe Gerald Hüther)



Wir treffen uns 14-tägig, um gemeinsam neue Spiele zu entdecken und altbekannte Spiele zu spielen. Der Spaß steht im Vordergrund. Eigene Spiele können mitgebracht werden, neue Spiele werden vorgestellt.

Für spielbegeisterte von 10 - 99 Jahren.

Wo: Familienzentrums, Frankfurter Str.1

Termine mittwochs,

11.10. / 08.11. / 22.11. / 06.12. / 20.12.2023

von 16.00 - 18.30 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Infos erhalten Sie unter E-Mail : fz@homberg.de oder Tel.: 06633 - 184 42.

Kursangebot im Familienzentrum:

„Wege und Entspannung im Alltag“

Fehlhaltungen, Arbeitsverhältnisse wie z.B. stundenlanges Sitzen am Computer und Bewegungsmangel können zu einer chronischen Stressbelastung führen, die sich in körperlichen Beschwerden ausdrückt. Am Häufigsten sind Überlastungsprobleme der lokalen Muskulatur und des Weichteilgewebes durch statische Fehlhaltungen.

In diesem Kurs haben Sie die Möglichkeit Ihren „Verspannungen“ auf die Spur zu kommen, sowie Dehnungs- und Mobilisierungsübungen kennenzulernen. Durch gezielte Übungen wird Ihre Körperwahrnehmung sensibilisiert. Das Wissen um Atem- und Entspannungstechniken fördern die innere Ruhe und Gelassenheit. Es werden Entspannungsverfahren vermittelt, die Sie in den Alltag integrieren können.

Kursleitung: Consuelo Peral Ruiz, Heilpraktikerin

Kosten: 30,00 EUR

Datum und Uhrzeit: 02. Dezember 2023 von 10.00 - 16.00 Uhr

Anmeldungen bis zum 28. November per E-Mail an:

fz@homberg.de

Bitte bringen Sie am Kurstag eine Decke und bequeme Kleidung mit.

Bezahlung der Kursgebühr auf das Konto der Stadtkasse IBANDE53530932000006920519

Verwendungszweck: Teilnehmernamen + Entspannungskurs

-Anzeige-

Liebe Patientinnen und Patienten,

in der Zeit von **Montag, den 27.11.2023 bis einschließlich Freitag, den 08.12.2023** bleibt unsere Praxis geschlossen.

Ab **Montag, den 11.12.2023** sind wir wieder zu den gewohnten Sprechzeiten für Sie erreichbar.

Praxis Dr. D. Ladwig, Berliner Str. 9a, 35315 Homberg/Ohm

Vertretung übernehmen alle anwesenden Homberger Kollegen und die Hausarztpraxis Gleen-Felda.

Bereitschaftsdienste**Zahnärztlicher Notdienst**

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

Telefon: 0180 560 7011

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,

35260 Stadtallendorf-Schweinsberg

Großtiere

06429/829105

Kleintiere

06429/1484

Tierärztin A. Sebald

Büßfelder Straße 11

35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod

Groß- und Kleintiere

0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.

www.schutzambulanz-fulda.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer

Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 15.11.2023

Born-Apotheke,

Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain,

Tel. (06422) 1885

Donnerstag, 16.11.2023

St.-Martin-Apotheke,

Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt,

Tel. (06692) 919045

Rathaus-Apotheke,

Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm),

Tel. (06633) 325

Schloss Apotheke,

Wittelsbergerstr. 1,

35085 Ebsdorfergrund-Rauischholzhausen,

Tel. (06424) 3575

Freitag, 17.11.2023

Albert-Schweitzer-Apotheke,

Albert-Schweitzer-Str. 26, 35260 Stadtallendorf,

Tel. (06428) 92480

Samstag, 18.11.2023

Apotheke H. Jung,

Born gasse 26, 35274 Kirchhain,

Tel. (06422) 2037

Ohm Apotheke,

Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda,

Tel. (06634) 917590

Sonntag, 19.11.2023

Markt-Apotheke,

Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf,

Tel. (06428) 6966

Montag, 20.11.2023

Alte Apotheke,

Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm)

Tel. (06633) 257

Fransius-Apotheke,

Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim,

Tel. (06422) 4450

Dienstag, 21.11.2023

Stadt Apotheke,

Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf,

Tel. (06635) 223

Mittwoch, 22.11.2023

Teich Apotheke,

Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf,

Tel. (06428) 921059

VHS - Nachrichten**Anmeldungen und Fragen zu den Kursen bitte direkt an die VHS**

in 36304 Alsfeld, Im Klaggarten 6, Tel.:06631 792-7700 oder www.vhs-vogelsberg.de, richten.

Welche Themen wünschen Sie sich für neue VHS-Kurse in Ihrer Gemeinde/Stadt?

Nehmen Sie bitte Kontakt auf mit unserer Geschäftsstelle:
Volkshochschule des Vogelsbergkreises

Im Klaggarten 6

36304 Alsfeld

Tel.: 06631 7927700 oder unter www.vhs-vogelsberg.de

(Weihnachts-)Karten mit digitalem Siebdruck erstellen

Kurs-Nr.:

232-2507

Beginn:

Do. 30.11.2023, 18:00 Uhr

Dauer:

1 Treffen

Kursort:

Homberg (Ohm), Atelier zum Glück,
Frankfurter Straße 51

Anmeldeschluß:

23.11.2023

Vereine und Verbände**Freundeskreis Vogelsberg e.V.****Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg**

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) in der Winterzeit um **19.30** Uhr und in der Sommerzeit um **20.00** Uhr im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-5876 06401/21308 06634-1449 (für Angehörige)

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Ansprechpartner:

Pauline Plitzko, Lorena Karn,

Tel.: 01577/5454057

Weitere Informationen unter

www.wuestenfuechse.de

**Feuerwehren der Stadt Homberg (Ohm)****Ausbildung zu Sprechfunkern**

An den beiden vergangenen Wochenenden hat es im Homberger Feuerwehrhaus gefunkt.

14 Kameradinnen und Kameraden aus den Kommunen Mücke, Romrod, Antriftal, Kirtorf und Homberg absolvierten den für die Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) vorgeschriebenen 20-stündigen Sprechfunklehrgang.

Neben den gesetzlichen Vorschriften galt es die physikalischen Grundlagen der Funkwellen, das Bedienen der Funkgeräte, das Durchführen von Funkgesprächen und das Lesen von Karten mit Hilfe von Koordinaten zu erlernen.

In praktischen Übungen konnten die Ausbilder Thomas Krömmelbein, Achim Reitz und Ralf Winter die vermittelten Themen vertiefen und somit den Teilnehmern das nötige Rüstzeug für das sichere und fehlerfreie Übermitteln von Nachrichten im Einsatz- und Übungsdienst mitgeben.

Nach dem schriftlichen Leistungsnachweis und einer praktischen Funkbetriebsübung gratulierte Kreisbrandmeister Thomas Stein allen Teilnehmer zur erfolgreichen Ausbildung und freute sich über das hervorragende Ergebnis.



Bild: Feuerwehr Homberg

NABU-Gruppe Homberg

Ersatztermin: Jahreshauptversammlung der NABU Gruppe Homberg/Gemünden e.V

Die wegen Krankheit verschobene Jahreshauptversammlung der NABU-Gruppe Homberg-Gemünden findet am Freitag, den 1. Dezember um 19.30 Uhr im Familienzentrum statt.

Alle Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht aus der Arbeit des Vorstandes
3. Bericht der Rechnerin
4. Bericht des Kassenprüfers und Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen
6. Ausblicke und Verschiedenes

gez.: der Vorstand



Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten des Schlosscafés

Sonntags von 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr



TV 1862 Homberg e.V.

Sportangebote im Herbst

Dein Sportverein in Homberg
Informiert euch über die Angebote auf der Homepage.
Kostenloses Reinschnuppern ist jederzeit möglich.
Friedrichstraße 3 (beim DRK)
Telefonnummer: 06633 911 0698
Mail: info@tvhomberg.de
Internet: www.tvhomberg.de
Öffnungszeiten:
 1. Montag im Monat 18.30 - 19.30 Uhr.
 (In der Regel montags von 15.30 - 17.30 Uhr besetzt.)

Montags im MGH in Ober-Ofleiden:

KAHA um 18.30 Uhr, auch für Anfänger sehr gut geeignet, gern vorbeikommen und reinschnuppern!

AROHA um 19.30 Uhr

Astrid Jänsch: anmeldung_kurs@tvhomberg.de

Montags in der kl. Halle:

17.30 - 18.30 Uhr Funktionsgymnastik für Körper und Seele
 Ganzheitliches Körpertraining für Bauch- und Rückenmuskulatur, Schulung der Körperhaltung, Koordinationsübungen, Mobilisation, Dehnung und Entspannungsübungen.

Ute Dietz, Tel. 06633 5170

Im Anschluss: 18.45 - 20 Uhr Männergymnastik 40 +

Stuhlgymnastik für die Seniorinnen und Senioren im Familienzentrum

Immer Montags Hocker-Stuhlgymnastik unter der Leitung von Ute Dietz
 Der 1. Kurs von 9.30 - 10.15 Uhr,
 der 2. Kurs von 10.30 - 11.30 Uhr.

Dienstags in der kl. Halle:

17.30- 18.45 Uhr **Frauengymnastik**

20.15 Uhr **Frauensportgruppe Sport, Spiel, Spaß**
Lauftreff (Uhrzeit im Herbst nach Vereinbarung)

immer Mittwochs, Treffpunkt Parkplatz an der Buchholzbrücke. Für Anfänger und Fortgeschrittene, alle Läufer:innen und Walker:innen sind herzlich willkommen. Ute Dietz Tel. 06633/5170

Badminton Montags und Mittwochs in der gr. Halle

18:45 - 20:15 Jugendtraining

20:15 - 21:45 Erwachsenentraining

Infos bei:

Jacob de Haan, 0162 2133209

Volker Stiller; 0173 8066370

Patrick Köhler; 01573 5745234

Kinderturnen dienstags, gr. Halle

Kindergarten-Kinder von 15.45 - 16.45 Uhr

(Schulkinder bis zu den Ferien auf dem Sportplatz!)

Eltern-Kind-Gruppe von 16.45 - 17.45 Uhr

Handball:

Minis (Kinder von 5 - 8 Jahre) Freitags, 15.45 - 17.15 Uhr, Großsporthalle

Trainingszeit unter <https://tvhha.de/handball/training-handball>

Kontakt kinderwart@tvhha.de bzw. jugendwart@tvhha.de.

Wind und Wetter trotzen mit der Mountainbike Gruppe!

Sonntags um 9.30 Uhr und mittwochs nach Absprache am alten Bahnhof in Homberg.

Kontakt: Tourenguide Peter Honig **0177 3638109**

Marco Stula 0176 21723982

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Zweite Mannschaft sichert sich vier Punkte am Doppelspieltag

Mit zwei Siegen am Doppelspieltag erzielt die zweite Mannschaft ein optimales Ergebnis. Die erste Mannschaft nimmt dem Tabellenfünften Watzenborn-Steinberg einen Punkt ab.

Bezirksliga 1

TTG Büßfeld - NSC Watzenborn-Stbg.

8 : 8

In einem packenden Krimi konnten die Gäste am Ende noch einen Punkt retten. Die 2:1 Doppelführung der Gäste bauten diese auf eine 4:1 Führung aus, dann begann die Aufholjagd der Büßfelder. Vier Siege in Folge brachten erstmals die 5:4 Führung für die TTG. Dann wechselte die Führung hin und her. Marcel Moser brachte dann die TTG erneut mit 8:7 in Führung, so dass das Abschlussdoppel die endgültige Entscheidung herbeiführen musste. Trotz großer Gegenwehr mussten sich Daniel Schönfelder/Mario Beyer gegen das Gästedoppel geschlagen geben was aber die Freude über den Punktgewinn nicht schmälerte.

Für Büßfeld spielte:

Schönfelder/Beyer, M., Wagner/Schultheiß, J., Wendland/Moser, M. 1

Schönfelder, Wagner, M., Schultheiß, J. 1, Beyer, M. 2, Moser, M. 2

Bezirksklasse 2

FC Rüddingshausen - TTG Büßfeld II

2 : 9

Gegen den Tabellenzehnten gab man von Anfang an Vollgas, so dass am Ende ein ungefährdeter Sieg eingefahren werden konnte.

Für Büßfeld spielte:

Winkler, Ch./Moser, M., Winkler, U./Kräupl, K. 1, Becker/Kraft 1

Winkler, Ch. 2, Winkler, U. 2, Kräupl, K., Moser, M. 1, Becker 1, Kraft 1

TTG Büßfeld II - TTC Hergersdorf

9 : 6

Gegen den Tabellenvierten hatte man es etwas schwerer die zwei Punkte zu sichern. Mit einer 3:0 Führung aus den Doppeln gab man den Gästen schon mal eine klare Kampfansage. Zwar musste man dann zunächst im vorderen Paarkreuz zwei Spiele abgeben, was aber den Siegeswillen der Mannschaft nicht schmälerte. Ayhan Özcan sicherte der TTG am Ende nach einem hart umkämpften Match den Sieg.

Für Büßfeld spielte:

Winkler, Ch./Moser, M. 1, Winkler, U./Kräupl, K. 1, Kraft/Özcan 1

Winkler, Ch. 1, Winkler, U. n Kräupl, K. 2, Moser, M. 1, Kraft 1, Özcan 1

3. Kreisklasse - Kreispokal

TTG Büßfeld IV - TTV Heimertshausen IV

2 : 4

Für Büßfeld spielte:

Schmidt, S./Serhatlic 1

Schmidt, S. 1 Serhatlic, Schmidt, J.

Jungen 15 - Kreisklasse

TTG Büßfeld - TTV Heimertshausen

4 : 6

Im letzten Spiel der Vorrunde mussten sich Büßfelds Youngsters nach gut zwei Stunden spannenden Spiels knapp geschlagen geben. Mit 2:8 Punkten geht man auf Platz 5 der Tabelle in die Winterpause.

Nach ihren ersten fünf Spielen überhaupt kann man daher ein positives Resümee

ziehen. Ihre Gegner*innen sind alle schon etwas länger im Tischtennis unterwegs, und dafür haben es die Mädchen und Jungen nach einer kurzen Trainingsphase sehr gut gemacht.

Für Büßfeld spielte:

Müller, M./Berben, A. 1, Müller, A./Schönfelder, L.

Müller, M. 1, Berben, A. 1, Müller, A. 1, Röcker, L.



Gemeindebüro der Verwaltungskooperation Homberger Land

eMail: Kirchengemeinden.Homberger-Land@ekhn.de

Standort Homberg, Viola Euler

An der Stadtkirche 7

Tel. 06633 314

Mo, Di und Do 10 - 12 Uhr

und Do 15 - 17 Uhr

Standort Ober-Ofleiden, Christina Nau

Welckerstr. 31

Tel. 06633 258

Mo und Mi 10 - 12 Uhr

In pastoralen und seelsorgerlichen Angelegenheiten erreichen Sie für den

Seelsorgebezirk Ost (Homberg, Appenrod, Maulbach, Dannenrod und Erbenhausen)

Pfarrer Bartsch: Tel. 06633 40 399 78

Mail: ingmar.bartsch@ekhn.de

Seelsorgebezirk Süd (Homberg, Deckenbach-Höingen, Büßfeld, Schadenbach)

Pfarrer Koch: Tel. 06633 64 314 44

Mail: michael.koch@ekhn.de

Seelsorgebezirk West (Ober-Ofleiden / Gontershausen, Nieder-Ofleiden, Haarhausen)

Pfarrer Alexander Janka, Tel.: 06633 911 3134

Mail: alexander.janka@ekhn.de

weitere Kontakte:

Kindergarten Maulbach:

Leitung Angela Hasenpflug, Tel.: 06633 1568,

Email: kita.maulbach@ekhn.de

Terminkoordination ev. Gemeindehäuser:

Maulbach: Rita Nuhn, Tel. 06633 256

Ober-Ofleiden: Anne Christ, Tel.: 06633 642 110

Konzert der Jungbläserfördervereins der evangelischen Posaunenchor Homberg e.V.



Erstes Konzert des „Jungbläserfördervereins der evangelischen Posaunenchor Homberg e.V.“

Nicht einmal ein Jahr ist es her, dass sich die Posaunenchor Deckenbach, Maulbach und Nieder-Ofleiden auf den Weg machten und den Jungbläserförderverein gründeten um sich gemeinsam auf die Suche nach Nachwuchskräften zu begeben.

Die Vorstellung der Chorarbeit und Instrumente erfolgte vorrangig in den Grundschulen Homberg und Schweinsberg. Dabei auch ein solch glänzendes und teilweise sogar großes Blechblasinstrument nicht nur anfassen, sondern einfach auch mal ausprobieren zu dürfen, das war schon etwas ganz besonderes und man sah die dabei empfundene Freude der Schüler/innen sichtlich in deren Gesichtern aufleuchten. War dieser Teil der Nachwuchssuche bereits im Dezember 2022 abgeschlossen worden, so war die Finanzierung der Jungbläserausbildung nach Gründung des Jungbläserfördervereins auch bald sichergestellt und auch die Zusage der Ausbilder vor Ort durch Jugendliche der Bläuserschule des Posaunenwerk Oberhessen in „trockenen Tüchern“. Unterrichtet werden nun 14 interessierte und aufgeschlossene Menschen vom Grundschul- bis zum Erwachsenenalter.

Zahlreiche und intensive Übungsstunden lagen nun im Oktober 2023 bereits hinter ihnen und ein anberaumter Konzerttermin zur Vorstellung des bereits Erlernten in der Öffentlichkeit - aber darüber hinaus natürlich auch zur eigenen Motivation - rückte näher.

Zum Ende dieser Einübungsphasen traf man sich dann mit den das Konzert unterstützenden Chormitgliedern aus Deckenbach, Maulbach und Nieder-Ofleiden zu finalen musikalischen Proben.

Eine Gemeinschaft von mehr als 40 Blechbläsern lud somit am Samstag, dem 21. Oktober zum ersten Konzert des Jungbläserfördervereins in die hier genügend Platz bietende Sporthalle nach Nieder-Ofleiden ein. Die Halle war prächtig gefüllt mit interessierten Gästen und erwartungsvollen und stolzen Jungbläsereltern bzw. Jungbläserfamilienmitgliedern, denn hier und da hatten sich ja auch Elternteile der Jungbläserkinder für eine musikalische Ausbildung entschieden.

Ev. Kirchengemeinden im Homberger Land Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen der ev. Kirchengemeinden im Homberger Land

Montags,

15.30 Uhr Kinderchor im Gemeindehaus in Homberg

19.30 Uhr CrossOver-Chorprobe im Gemeindehaus

Donnerstag,

18 Uhr Friedensgebet in der Stadtkirche

Samstag, 18.11.

10.30 Uhr Kindergottesdienst im DGH Deckenbach

17.00 Uhr Krippenspielprobe in der Kirche in Deckenbach

Sonntag, 19. Nov. 2023, Volkstrauertag

Bezirk West:

10 Uhr Gedenkfeier in Nieder-Ofleiden

11 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden,

Bezirk Ost

09.30 Uhr Gedenkfeier in Maulbach

10.30 Uhr Gedenkfeier in Appenrod

13.00 Uhr Gedenkfeier in Dannenrod

14.30 Uhr Gedenkfeier in Erbenhausen

Bezirk Süd

10.00 Uhr Gedenkfeier in Deckenbach

10.45 Uhr Gedenkfeier in Schadenbach

11.30 Uhr Gedenkfeier in Büßfeld

14.00 Uhr Gedenkfeier in Homberg

Montags,

15.30 Uhr Kinderchor im Gemeindehaus in Homberg

19.30 Uhr CrossOver-Chorprobe im Gemeindehaus

Dienstag, 21.11.

19 Uhr „Nachspüren“ - offener Gesprächskreis im Gemeindehaus in Homberg

Samstag, 25.11.

17 Uhr Krippenspielprobe in der Kirche in Deckenbach

19 Uhr **Brass² - Zwei Posaunenchor in concert**

Die ev. Posaunenchor Maulbach und Leirbach laden ein zum Konzert in der Ev. Stadtkirche mit Melodien von Klassik bis Pop Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Ewigkeitssonntag, 26. Nov. 2023

Gottesdienste mit Gedenken an die Verstorbenen des Kirchenjahres

Bezirk West:

18 Uhr Gottesdienst Nieder-Ofleiden

Bezirk Ost:

9.30 Uhr Gottesdienst in Maulbach

11 Uhr Gottesdienst in Appenrod

14 Uhr Gottesdienst in Dannenrod

15 Uhr Gottesdienst in Erbenhausen

Bezirk Süd:

9.30 Uhr Gottesdienst in Homberg

11 Uhr Gottesdienst in Büßfeld

14 Uhr Gottesdienst Schadenbach

18 Uhr Gottesdienst Deckenbach

Jetzt ist die Zeit

... für unseren Lebendigen Adventskalender 2023 in Maulbach

... für Groß und Klein, für Jung und Alt, für ALLE!

Auch in diesem Jahr wollen wir vom 1. - 23. Dezember die schöne Tradition fortsetzen und draußen singen, Geschichten und Gedichten lauschen - gemeinsam Zeit verbringen. Es ist ganz leicht!

Treffpunkt ist von Montag bis Samstag um 19.00 Uhr

am Sonntag um 17.00 Uhr

an einem Fenster, Tür, Stall

Wer macht mit? Dann meldet euch doch bitte bis zum 15. November 2023 bei **Birgit Böcher, Rülfenröder Straße 19, Telefon 1670.**

Wir freuen uns über alle, die bereit sind auf dem gemeinsamen Weg zum Weihnachtfest mitzuwirken. Vielen Dank im Voraus!

Die Kreise und Gruppen treffen sich nach Vereinbarung.



Der direkte Weg zu unserer Homepage

Homepage: www.evangelisch-im-homberger-land.de
Aktuelle Themen und Berichte, Gottesdienstzeiten.
Anmeldung für den **monatlichen Newsletter** bei:
michael.koch@ekhn.de

Diese Vorgeschichte bot dem Vorsitzenden des Jungbläserfördervereins, Stefan Haumann, Anlass für die einführenden Worte bei seiner Begrüßung der erwartungsvollen Gäste.

Stefan Haumann dankte allen Beteiligten für Ihren Einsatz und hob dabei seinen Vorstandskollegen Lothar Bräutigam sowie die finanzielle Unterstützung des Projektes durch das ev. Dekanat Vogelsbergkreis hervor. Die vier Jungbläserausbilder, Hannah Christmann, Loreen Bach, Lorenz Schmidt und Japhet Staab, alle unter der Regie des Landesposaunenwartes Albert Wanner ausgebildet und im Auswahlensemble „Junior Brass“ der Propstei Oberhessen und Nord-Nassau musikalisch wie ausbildnerisch tätig, übernahmen auch die Dirigentschaft des Abends, teils alleine, teils zu zweit.

Wirkte es für den Zuschauer vielleicht irritierend, wenn zwei Dirigenten vorne zeitgleich Einsätze und intonationshinweisende Gesten gaben, so wusste dennoch jeder der Beteiligten mit wem er selbst „in Kommunikation“ zu stehen hatte.

Eröffnet wurde das Konzert alsbald mit dem Festlichen Marsch des bei den Posaunenchorern sehr bekannten Komponisten Dieter Wendel. Die erste Hürde war somit gleich bestmöglich genommen, was auch das Publikum bereitwillig mit laut tosendem Beifall kund tat.

Im Folgenden des Repertoires fanden sich immer wieder musikalische Arrangements des US-amerikanischen Posaunisten Richard Roblee (geb. 1943) dessen Wirken sich - hier in Deutschland - vorrangig in der Kirchenmusik in Form von Vorspielen, Begleitsätzen sowie Arrangement der weltlichen Musik ausdrückt. Swing und Blues sind dabei häufig sein Lieblingsmusikstil. Zu Gehör brachte man an diesem Abend u. a. „Hello Dolly“, „Fantasy on Martin Luther“ und das sehnsuchtsvoll klingende „Five hundred miles“.

Eine „Suite für kleine und große Bläser“ und die bekannten „irischen Segenswünsche“ wurden u. a. ebenso im großen Ensemble gespielt wie auch das konzertant-voluminös klingende „North and South“, bekannt als Hauptthema der TV Serie „Fackeln im Sturm“ aus dem Jahr 1985. Hiermit ging man in die Pause, wo man im Foyer des Sportheimes mit kleinen Snacks und Getränken aufwartete.

Auch die vier Dozenten stellten ihr Können, im Quartett spielend, zur Bereicherung des Abends vielfältig unter Beweis, so z. B. gleich als Auftakt zur zweiten Hälfte des Konzertes mit einem „Concerto a 4 Trombe“. Als Co-Dirigent übernahm der ehemalige Jungbläser Hannes Vaupel (13 Jahre), der bereits in der „Liga“ der Auszubildenden mitarbeitet, die Einsätze für den „Blues für Jungbläser“.

Mit großem Beifall forderten die Gäste am Ende des noch mit zahlreichen Stücken aufwartenden Konzertes zu einer Zugabe auf, worauf die drei Posaunenchorer die Gäste mit der Polka „Böhmischer Traum“ ins Restwochenende entließen.

Brass²
Zwei Posaunenchorer
in Concert

Die ev. Posaunenchorer
Maulbach und Lehrbach
laden zum Konzert ein
mit Melodien
von Klassik bis Pop

ev. Stadtkirche
Homberg an der Ohm

19:00 Uhr

Samstag, 25. November 2023

Eintritt frei - Spenden erbeten!



Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Vorankündigung Familiengottesdienst am Christkönigssonntag

Am Christkönigssonntag, dem 26. November feiern wir in der Kirche St. Matthias in Homberg um 11.00 Uhr einen Familiengottesdienst. In diesem Gottesdienst werden die Kommunionkinder, die sich auf das Fest ihrer Erstkommunion im nächsten Frühjahr vorbereiten, vorgestellt. Es spielt die Musikgruppe „Heaventones“. Wir freuen uns auf einen schönen Gottesdienst.

Vorankündigung Konzert am 26.11.2023 in der katholischen Kirche in Homberg

Am 26. November findet am Abend um 18.00 Uhr ein Chor- und Orchesterkonzert mit Werken von Haydn, Schütz, Reger und Mendelssohn in der katholischen Kirche in Homberg statt. Mitwirkende: Vokalgruppe Pro Musica e.V. & Solisten und Musizierkreis Schwalmgymnasium. Die musikalische Leitung: Reiner Eder. Der Eintritt ist frei.

Adventstreffen

Das kath. Jugendbüro in Alsfeld, lädt alle Kinder von 7 bis 13 Jahren am Samstag, den 02.12.23 von 10.00 bis 15.00 Uhr zum Adventstreffen ins Pfarrzentrum der katholischen Kirche Alsfeld ein. Wir wollen mit den Kindern zusammen spielen, Weihnachtsdeko basteln, singen, essen und trinken, einfach Spaß haben. Für die Verpflegung wird gesorgt. Unkostenbeitrag: 5€ pro Kind.

Zur besseren Planung bitten wir bis zum **24.11.2023** um Anmeldung bei der Regionaljugendreferentin Frau Pütthoff, Tel. 017612539107, patricia.puetthoff@bistum-mainz.de

Kirche „St. Matthias“ Homberg

Samstag, 18.11.2023

14.00 Uhr Taufe

Sonntag, 19.11.2023

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 21.11.2023

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) ist in der Regel am Montag und Mittwoch von 8.00 bis 14.00 Uhr besetzt.

Hier erreichen Sie Frau Sidonie Lüttebrandt, Tel: 06633 347
E-Mail-Adresse: pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie

Pfarradministrator Pfarrer Martin Kleespies: 06643 234
Pfarrreikoordinatorin Hedwig Kluth: 06631 7765116
Pfarrvikar Wieslaw Waszkiel: 06633 911202
Pfarrvikar Jozef Madloch: 06631 776510



Gemeinsam durch die Vorweihnachtszeit.

Jetzt ist die Zeit

... für unseren Lebendigen Adventskalender 2023

... für Groß und Klein, für Jung und Alt, für ALLE !

Auch in diesem Jahr wollen wir vom 1. – 23. Dezember die schöne Tradition fortsetzen und draußen singen, Geschichten und Gedichten lauschen – gemeinsam Zeit verbringen. Es ist ganz leicht!

Treffpunkt ist von Montag bis Samstag um 19.00 Uhr

am Sonntag um 17.00 Uhr

an einem Fenster, Tür, Stall

Wer macht mit? Dann meldet euch doch bitte bis zum 15. November 2023 bei Birgit Böcher, Rülfenröder Straße 19, Telefon 1670.

Wir freuen uns über alle, die bereit sind auf dem gemeinsamen Weg zum Weihnachtfest mitzuwirken. Vielen Dank im Voraus!

Gemeindereferentin Sonja Hiebing: 06633 911924
 Gemeindeassistentin Katarina Andrijevi: 06633 347
 Diakon Jochen Dietz: 06636 1456

Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen: 06631 7765144
 Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Mittwoch, 15.11.

19.30 Uhr gemeinsame Kirchenvorstandssitzung in Zeilbach

Sonntag, 19.11. - Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr - Volkstrauertag -

10.00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken und Gottesdienst zum Volkstrauertag für das Gesamte Feldatal in Ermenrod, Pfarrer Weigle

11.00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken in Rülfenrod, Präd. Ruppert

14.30 Uhr Gedenkfeier auf dem Friedhof Ehringshausen, Kirchenvorstand

15.15 Uhr Gedenkfeier auf dem Friedhof Rülfenrod, Kirchenvorstand

Mittwoch, 22.11. - Buß- und Betttag -

19.30 Uhr *Kirchspiel*-Gottesdienst in Zeilbach mit Abendmahl, Pfarrer Weigle

Freitag, 24.11.

19.30 Uhr Feierabendandacht in Ehringshausen mit Pfarrer Weigle

Samstag, 25.11.

15.00 Uhr Probe Krippenspiel in Ehringshausen von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Sonntag, 26.11. - Ewigkeitssonntag -

09.45 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken in Ehringshausen, Präd. Ruppert

11.00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken in Zeilbach, Präd. Ruppert

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360, Frau Musick

mittwochs und freitags von 08.00 bis 12.00 Uhr

Alle Infos auch nachzulesen unter <http://kirchspiel-ehringhausen.ekhn.de>

Ev. Katharinenkirche Gemünden

Sonntag, 19.11.23 Volkstrauertag

Nieder-Gemünden 9.30 Uhr Gottesdienst für den Frieden, gestaltet von den Eltern der Konfirmandinnen und Konfirmanden

Kollekte: Für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“

Montag, 20.11.23

Nieder-Gemünden 19.00 Uhr „BuNiEIOT“

Dienstag, 21.11.23

Nieder-Gemünden 19.00 Uhr Übungsstunde Posaunenchor

Mittwoch, 22.11.23

11.30 Uhr bis 12.30 Uhr Mittagstisch im ev. Gemeindehaus, Nieder-Gemünden Caterer Gaststätte Hofmann, Menü: Hähnchenbrust m. Currysoße, Brokkoli und Nudeln, pro Person 7.00 €, vegan, vegetarisches Essen auf Anfrage.

Wir bitten um Voranmeldung bis zum Montag vorher bei Frau Giesela Krug, Tel. Nr.: (0 66 34) 91 94 67.

Urlaub Pfarrerin Kadelka

Pfarrerin Kadelka hat vom 05.11.23 bis 16.11.23 Urlaub. In dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Tamara Kaulich, Billertshausen, Tel. Nr.: (0 66 31) 49 42, Mobil: 01792984533, Mail: kirchengemeinde.billertshausen@ekhn.de

Der Ambulante Pflegedienst in unserer Gemeinde ist wie folgt erreichbar:

Diakoniestation Ohm-Felda, Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke

Tel. Nr.: 0 64 00-95 99 49 0

Fax: 0 64 00 – 90 24 5

info@diakoniestation-ohm-felda.de

www.diakoniestation-ohm-felda.de

Interesse an Begleitung von Geflüchteten? Menschen helfen, hier anzukommen?

Es geht um Unterstützung bei Verwaltungsfragen in Zusammenarbeit mit dem Sozialamt und ganz praktischen Hilfen, wie wo finde ich was. Die Flüchtlingsinitiative sucht Unterstützung, ein Generationenwechsel steht an. Wer kann die Arbeit nach einer Einführung weiterführen? Interessenten melden sich bitte bei Pfarrerin Ursula Kadelka, Tel. Nr. (0 66 34) 2 29 oder jeden 3. Mittwoch im Monat im Begegnungscafé reinschnuppern!

Traueranzeigen

In dankbarer Erinnerung

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
 oder www.anzeigen.wittich.de

Nachruf

Mit großem Bedauern nehmen wir Abschied
 von unserem Trainer

Thomas Heinisch

Die Handballabteilung des TV 1862 Homberg verliert mit ihm einen engagierten Jugendtrainer und Unterstützer des Vereins. Thomas Heinisch spielte aktiv Handball in der Männermannschaft, trainierte diese später auch als Übungsleiter und war Trainer im Jugendbereich.

In dankbarer Erinnerung

Die Handballabteilung
 des TV 1862 Homberg e.V.



Der Vorstand
 des TV 1862 Homberg e.V.

Sterben, das heißt freilich die Zeit verlieren
 und aus ihr fahren, aber es heißt
 die Ewigkeit gewinnen und Allgegenwart,
 also erst recht das Leben.

Thomas Mann



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG



Foto: fotolia.com / xxkinghvwolf

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben

wittich.de/traueranzeigen

Gerne auch telefonisch unter Tel. 06643 9627-0



Stadt Amöneburg

**FILM
AB...
T O N
LÄUFT**

Die Welt der Filmmusik

**SAMSTAG
18.NOVEMBER
20:00 Uhr**

**KINO
HITS
KAFFEE
& CO.**

Unter Mitwirkung des
Jugendorchesters

**SONNTAG
19.NOVEMBER
14:30 Uhr**

Das Blasorchester der FF Mardorf
präsentiert

**FILMMUSIK
KONZERT
WOCHENENDE**

im Bürgerhaus Mardorf

Eintritt: Samstag 13,00 € / Sonntag 10,00 € inkl. Kaffee & Kuchen
Vorverkauf: Bei allen Orchestermitgliedern oder unter www.blasorchester-mardorf.de

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Rathaus wird berichtet



Einladung zur Bürgerversammlung nach § 8a Hessische Gemeindeordnung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Hessische Gemeindeordnung sieht vor, dass einmal im Kalenderjahr eine Bürgerversammlung stattfindet. Ich lade Sie daher alle herzlich ein zur

Bürgerversammlung
am Dienstag, 28. November 2023 um 19.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Roßdorf, Am Rulfbach 8,
35287 Amöneburg.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Aktuelle Situation Flüchtlingsthematik (Information durch den Ersten Kreisbeigeordneten Marian Zachow)
3. Weitere Themen aus der Mitte der Versammlung

Es ist ausdrücklich vorgesehen, dass wir über die Tagesordnung hinaus auch aktuelle Themen aus der Stadtpolitik ansprechen, die Ihnen am Herzen liegen. Hierfür wird an diesem Abend ausreichend Möglichkeit sein.

Um eine bessere Vorbereitung der Mandatsträger zu ermöglichen, bitte ich darum, mir weitere Themenwünsche vorab per E-Mail an stadtverordnetenvorsteher.amoeneburg@gmx.de mitzuteilen. Gerne können Sie sich auch telefonisch bei der Stadtverwaltung melden.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Jan-Gernot Wichert, Stadtverordnetenvorsteher
Kirchhainer Str. 16, 35287 Amöneburg

Hintergrund:

§8a HGO: (1) Zur Unterrichtung der Bürger über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde soll mindestens einmal im Jahr eine Bürgerversammlung abgehalten werden. In größeren Gemeinden können Bürgerversammlungen auf Teile des Gemeindegebiets beschränkt werden. (2) Die Bürgerversammlung wird von dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung im Benehmen mit dem Gemeindevorstand einberufen. Die Einberufung erfolgt mindestens eine Woche vor dem festgesetzten Termin unter Angabe von Zeit, Ort und Gegenstand durch öffentliche Bekanntmachung.

Zu den Bürgerversammlungen können auch nichtwahlberechtigte Einwohner zugelassen werden.

(3) Der Vorsitzende der Gemeindevertretung leitet die Bürgerversammlung. Er kann Sachverständige und Berater zuziehen. Der Gemeindevorstand nimmt an den Bürgerversammlungen teil; er muss jederzeit gehört werden.



Amtliche Bekanntmachung

Am 21.11.2023 findet um 19:30 Uhr die 3. Sitzung des Ortsbeirats im Gemeinshaus Mardorf statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Unterbringung Weltflüchtlinge
4. Sachstand Kindergartengebäude
5. Sachstand geplanter Maßnahmen aus Haushalt 2023
6. Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
7. Ehrenamtszuschale 2024
8. Termine Ortsbeirat 2024
9. Verschiedenes

Amöneburg, 12.11.2023

Mit freundlichen Grüßen

gez. Kathrin Rhiel
Ortsvorsteherin

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Ausgenommen sind hiervon Angelegenheiten, die das Einwohnermeldeamt betreffen und grundsätzlich nur nach telefonischer Terminvereinbarung (unter Tel. 06422 / 92 95-28) erfolgen können, da für diesen Bereich die offiziellen Öffnungs- und Ansprechzeiten der Stadtverwaltung nicht gelten.

Auch für einen Besuch vor 8.30 Uhr oder am Nachmittag wird auch für alle Bereiche der Stadtverwaltung eine Terminabsprache erbeten, um sicher zu stellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr geöffnet. Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nur im Bereich des Einwohnermeldeamtes erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522

Email: stadtverwaltung@amoeneburg.de

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anruferantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
	9295-31
	9295-24
Bauamt	9295-16
	9295-26
Meldeamt	9295-28
Ordnungsamt	9295-18
	9295-33
	9295-29

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (**rufbereit rund um die Uhr**). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg
Dennis Stein, In den Lückeäckern 4,
ortsbeirat.amoeneburg@gmx.de 0176/46129658

Mardorf
Kathrin Rhiel, Marburger Straße 22b, 06429/ 921781

Roßdorf
Andrea Rhiel-Luzius, Eulenstraße 11a,
Ortsbeirat-Rossdorf@t-online.de 06424/70226

Rüdigheim
Bernhard Becker, Niederkleiner Straße 7, 06429/7515

Erfurtshausen
Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1, 06429/8269250

Schiedsmann

Armin Weis
Schiedsamt Amöneburg: Schiedsmann
E-Mail: schiedsamt-amoeneburg@gmx.de 0160/98016639

Barbara Schade
stellvertretende Schiedsfrau
E-Mail: info@barbara-schade.de 06429/921290

Ortsgericht Amöneburg Der Ortsgerichtsvorsteher

Willi Krähling
Gerhart-Hauptmann-Straße 7
35287 Amöneburg-Roßdorf

Tel.: 06424/92060, Fax: 06424/92061

Mobil: 0175/1677304

Mail: info@wko-ag.de

Mail: willi.kraehling@t-online.de

Stellvertretende Ortsgerichtsvorsteherin

Ivonne Linne

Ernstbach 13

35287 Amöneburg-Erfurtshausen

Tel.: 06429/826428

Mobil: 0173/6730456

Mail: mail@artifex-bau.de

Sprechzeit nur nach Terminvereinbarung per E-Mail oder Telefon!

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg

Stadtverwaltung Amöneburg

Tel. 06422/9295-24

Bürgerhaus Mardorf

Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf

06429/7399

Mehrzweckhalle Roßdorf

Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a,

0152/54542201

Treffpunkt Rüdigheim

Achim Dörr, An der Hauptstraße 33,

06429 / 8291285

TreffpunktRuedigheim@t-online.de

Bürgerhaus Erfurtshausen

Willi Mann, Hauptstr. 19

06429/829974

Gemeinschaftshaus Mardorf

Marburger Str. 2

Annemarie Stein

E-Mail: annemariestein2@web.de

06429 8290513

Mobil: 0178 6353650

Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf

Gertrud Ivo,

06429/6162

Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im Bürgerhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt.

Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage

Stausebach

Tel. 06422/8981990

Montag - Freitag:

8.00 Uhr - 15.30 Uhr

sowie jeden zweiten und letzten Samstag im Monat

von

9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer bestückt.

Amöneburg

Parkplatz „Gollgarten“, K 30 (Altkleider Kolpingfamilie)

Parkplatz Ritterstraße Pfarrhaus (Altkleider Kolpingfamilie)

Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Altkleider Fa. Eurocycle)

Bauhof „Nicolaisstraße“

Erfurtshausen

Verlängerung Hauptstraße Richtung Friedhof

Parkplatz Kirche (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Mardorf

Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

Kirche (Altkleider Kolpingfamilie)

Hinter dem Bürgerhaus

Am Grillplatz

Verlängerung Hardtweg Richtung Sportplatz

Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle)

Rüdigheim

Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag von 10.15 bis 11.15 Uhr

Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr

Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de

Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34** und **17699-36** (Herr

Sander und Frau Hilgenbrink)

E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de

Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Erreichbarkeit der Beratungsstellen der LOK in Stadtallendorf

Wir sind weiterhin für Sie da! Alle unsere Beratungsangebote werden weiterhin telefonisch durchgeführt. Darüber hinaus beraten wir auch Menschen, die durch die besondere Situation in der Corona-Krise psychologische Unterstützung möchten. Die Beratungsstellen sind zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Verein für
Beratung und Therapie e.V.



Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle / Sexual- und Schwangerschaftsberatungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr, Dienstag u. Donnerstag

11.00 bis 15 Uhr

Telefon 06428 1035

E-Mail beratung@lok-stadtallendorf.de

Schuldnerberatungsstelle

Montag bis Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 06428 449640

E-Mail schuldnerberatung@lok-stadtallendorf.de (Herr Vaterroth)

E-Mail insolvenzberatung@lok-stadtallendorf.de (Frau Pelken)

Beratungsstelle für Zugewanderte

Montag bis Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06428 4472206 oder 064284472217

E-Mail YuezguelenK@marburg-biedenkopf.de und

SibakA@marburg-biedenkopf.de

Dienstag bis Donnerstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06248 2272207 oder 06428 4472214

E-Mail HahnA@marburg-biedenkopf.de und

mbe@lok-stadtallendorf.de

Uhlig@marburg-biedenkopf.de



Krabbelgruppe Amöneburg

Treffpunkt für Eltern mit Kindern bis zwei Jahren zum gemeinsamen Spielen und gegenseitigen Austausch.

Nach längerer Corona-Pause nun ab dem 3.2.2023 wieder im Pfarrheim St. Bonifatius, Bonifatiusstr. 4, Amöneburg.

Freitags 10:00-11:30 Uhr

Ansprechpartner

Thomas Fruth - 0173/6556159



Baubegleitung Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH

Endkunden Kontaktadressen der Deutschen Glasfaser

Die Endkunden der Deutschen Glasfaser oder aber durch Bautätigkeiten im Auftrag der Deutschen Glasfaser geschädigte Bürger*innen können sich über die verschiedenen direkten Kontaktkanäle direkt an die Deutsche Glasfaser wenden.

Eine Vermittlung durch die Baubegleiter oder die Kommunen macht im ersten Anlauf keinen Sinn, es bindet Ressourcen und fordert zu Stellungnahmen in einem bilateralen Verhältnis heraus.

Folgende Daten können genutzt und an die Bürger*innen weitergegeben werden:

Kontaktaufnahme per Web bei Bauschäden ohne Kundennummer jedoch Doku-Fotos nötig:

<https://www.deutsche-glasfaser.de/service/bauschaden-melden/>

Kontaktaufnahme per Web für alle Fälle (Kundennummer erforderlich):

<https://www.deutsche-glasfaser.de/service/kontakt/>

Spezielle Fälle auch per Hotline:

Telefonische Bestellung:

02861 8133 400

Erreichbarkeit:

Mo.-Fr.: 8:00 - 20:00 Uhr

Sa.: 9:00 - 18:00 Uhr

Fragen zum Vertrag incl. Beschwerden und Reklamationen:

02861 890 600

Erreichbarkeit:

Mo.-Sa.: 7:00 - 22:00 Uhr

Technische Fragen:

02861 890 600

Erreichbarkeit:

Täglich, rund um die Uhr

Eltern-Kind-Treff

Für (Groß-)Eltern mit Kindern
von Geburt an bis zum Kindergartenalter

immer donnerstags von 10.00 - 12.00 Uhr

im Haus der Vereine
(ehem. Grundschule gegenüber Kindergarten)

Zur Bornwiese 1 in Roßdorf

Zum Austauschen,
Kontakte knüpfen, Spielen,
Bewegen, gemeinsam Frühstücken, ...

Herzlich willkommen!



Nutzen Sie das Rufsystem des Bürgerbusses Amöneburg

Ab Juli 2023 fährt der Bürgerbus Amöneburg an Montagen und Freitagen in der Zeit von 8.00 bis 13.00 Uhr auf individuelle Bestellung.

Die Erfahrungen der letzten Monate haben gezeigt, dass ein Rufsystem des Busses klimafreundlicher und effektiver für Sie und unsere Ehrenamtlichen ist als ein fester Fahrplan. Deswegen können Sie seit Juli 2023 ein Rufsystem nutzen, um Fahrten mit den Bürgerbus zu erledigen. Unser Angebot richtet sich an alle Bürger:innen, unabhängig vom Alter.

Wie können Sie den Bürgerbus Amöneburg nutzen?

Fahrgäste, die den Bus am Montag nutzen wollen, melden sich bis jeweils Freitag davor um 10.00 Uhr im Rathaus, und für die Fahrt am Freitag bis spätestens Donnerstag davor um 12.00 Uhr.

Bei der Anmeldung geben Sie bitte ihren genauen Fahrtwunsch an. Wenn alle Fahrtwünsche vorliegen, werden die jeweiligen Routen in der zur Verfügung stehenden Zeit von 8.00 bis 13.00 Uhr so gut eingeplant, wie es geht.

Für alle Termine stehen ehrenamtliche Fahrer in Bereitschaft und übernehmen die Fahrten gerne. Nehmen Sie das Angebot wahr und kontaktieren Sie uns:

Sabine Mengel

Tel. 06422/9295-28

s.mengel@amoeneburg.de

Tina Martinson

Tel. 06422/9295-18

t.martinson@amoeneburg.de

**Unsere Fahrer
freuen sich, Sie
wieder als Fahrgast
begrüßen
zu können!**

Ihre Vorteile:

- Sie bestimmen Fahrziel und Zeit
- Sie können von Zu Hause abgeholt werden
- Fahrt einfach via Anruf oder E-Mail buchen

Die Busfahrten sind kostenfrei und ehrenamtlich gefahren. Über Spenden freuen wir uns!

Aktion „Energieherbst“: Webinar-Reihe zur energetischen Gebäudesanierung



Für Hausbesitzende und alle anderen interessierten Bürgerinnen und Bürger der Kommunen Amöneburg, Kirchhain, Neustadt (Hessen), Rauschenberg und Wohratal bietet die LEA LandesEnergie-Agentur Hessen eine Webinar-Reihe zu verschiedenen Themen rund um die energetische Sanierung von Gebäuden an.

Die Webinare finden jeweils von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr statt. Die Teilnahme ist für Sie kostenfrei.

Hier finden Sie alle Themen und Termine im Überblick:

- 16.11.2023 „Keine Angst vor'm Dämmen - Dämmmaterialien im Vergleich“
- 30.11.2023 „Sinnvoll heizen - Heizsysteme im Vergleich“
- 14.12.2023 „Energetische Modernisierung jetzt - Fördermittel zur Gebäudemodernisierung“
- 25.01.2024 „Jetzt die Sonne nutzen - für Wärme und Strom“

Bei Interesse können Sie sich online für die Webinare anmelden. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Webseite des Klimaschutzmanagements unter dem Link www.klimahandeln-ostkreis.de/Veranstaltungen.

Durchgeführt werden die Webinare von Experten der *Kostenfreien Energie-Erstberatung*, einem Angebot der LEA LandesEnergieAgentur Hessen GmbH. Weitere Informationen zur *Kostenfreien Energie-Erstberatung* können unter www.lea-hessen.de/Energieberatung abgerufen werden.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Juliane Liebelt, Tel. 06422/808-330, Mail: j.liebelt@kirchhain.de

Marieke Knabe, Tel. 06422/808-340, Mail: m.knabe@kirchhain.de



RENTENBERATUNG – Zusatztermine 2023

im ehemaligen Schwesternhaus Mardorf, Marburger Straße 12,
von 16:00 - 18:00 Uhr.

Die Versichertenvertreterin Helga Kläs bietet für alle Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung Bund und Hessen sowie für die Bundesknappschaft Termine für die Rentenberatung an.

Zusatztermine in 2023:

- Dienstag, 28. November
- Dienstag, 12. Dezember

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorher bei der Stadtverwaltung Amöneburg unter der Telefonnummer 06422/9295-18 oder -28 einen Termin.



Ortsbeirat Amöneburg

lädt ein

Berger Ast- und Heckenschnitt-Tage

21. Oktober 2023

18. November 2023

16. Dezember 2023

27. Januar 2023

03. + 17. Februar 2023

Treffpunkt und Einteilung

Immer 09:30 Uhr

auf dem „Kuhberg“ in Amöneburg

Persönliches Werkzeug und Gerät ist willkommen

Schmier- und Kraftstoffe werden von der Stadtverwaltung übernommen/bereitgestellt

Kontakt-Nummer:

0173-6516781

Zentrale Mailadresse für Veröffentlichungen im Ohmtal-Boten

Bitte beachten Sie, dass ab sofort für alle gewünschten Veröffentlichungen im Ohmtal-Boten die zentrale E-Mail-Adresse ohmtalbote@amoeneburg.de zur Verfügung steht. Damit soll sichergestellt werden, dass alle bis zum Redaktionsschluss (Freitags um 12:00 Uhr) eingehenden Beiträge in der darauffolgenden Wochen-Ausgabe veröffentlicht werden können.

Ihre
Stadtverwaltung Amöneburg

Befragung zum Thema Migration und Teilhabe + Gewinnspiel

An Alle im Landkreis Marburg-Biedenkopf,

Wie Sie wissen, sind aktuell viele Menschen gezwungen, in unserem Landkreis Schutz zu finden. Für manche dieser Menschen wird unser Landkreis ihr neues Zuhause werden. Wir wissen, dass es nicht immer leicht ist, ganz neu anzufangen. Wir wissen auch, dass die damit einhergehenden Veränderungen ansässige Mitbürger*innen verunsichern können. Wir möchten daher allen Menschen ermöglichen sich einzubringen und unseren Landkreis aktiv mitzugestalten. Wir sind überzeugt, dass dies eine große Chance für unseren Landkreis, die Dörfer, Städte und Gemeinden birgt. Um bei dem Thema Migration die richtigen Weichen zu stellen und die Vernetzung zu fördern, möchten wir gemeinsam mit den Menschen im Landkreis, Expert*innen, ehrenamtlich Engagierten und Vereinen das Konzept „Migration und Teilhabe: Miteinander Chancen schaffen“ entwickeln.

Dafür möchten wir von Ihnen und euch zum Beispiel wissen:

- Was sagen Sie zum interkulturellen Zusammenleben in Ihrem Wohnort?
- Was hilft Menschen mit Migrationsgeschichte beim Ankommen und Einleben?
- Wie kann die Kreisverwaltung die Integration und das Miteinander vor Ort unterstützen?

Damit Sie uns antworten können, haben wir eine Online-Befragung entwickelt. Wir freuen uns, wenn Sie teilnehmen und die Befragung an Freundinnen und Freunde, Familie und Bekannte im Landkreis weiterleiten.

Es gibt auch etwas zu gewinnen:

- Einen Gutschein für die Lahn-Dill-Bergland-Therme
- Einen Gutschein für den Escape-Room in Marburg
- Einen Gutschein für den Weltladen in Kirchhain

Die Befragung dauert ungefähr 15 Minuten. Sie können sie in verschiedenen Sprachen beantworten: Deutsch, Englisch, Türkisch, Arabisch, Rumänisch, Persisch, Russisch, Somali und Ukrainisch. Mit diesem Link kommen Sie zur Befragung:

<https://questionpro.eu/t/AB3uxjbZB3vhyU>

Auf dem Flyer im Anhang ist auch ein QR-Code.

Wir freuen uns über eine Beantwortung **bis zum 30.11.2023**.

Was passiert mit Ihren Antworten?

Ihre Antworten sind natürlich anonym und werden nicht weitergegeben. Wir werden die Befragung nutzen, um die wichtigsten Handlungsfelder im Bereich Migration für die nächsten Jahre zu finden. Anfang 2024 werden wir dann zu einer „Teilhabe-Konferenz“ einladen, in der wir die Ergebnisse präsentieren und (wenn Sie möchten) mit Ihnen zusammen Maßnahmen für die wichtigsten Handlungsfelder erarbeiten.

Falls Sie Fragen haben, rufen Sie bei Cornelia Weinreich an (06428 447 2210) oder schreiben Sie uns eine Mail:

WIR-Vielfaltszentrum@marburg-biedenkopf.de

Wir freuen uns, wenn viele Personen aus dem Landkreis teilnehmen! Vielen Dank und viele Grüße

i.A. Cornelia Weinreich

LANDKREIS



Klimahandeln Ostkreis - Klimatipp



Gastgeschenke am Kindergeburtstag

Am Ende eines Kindergeburtstags bekommen die Gäste häufig kleine Tütchen mit Gastgeschenken mit nach Hause. Einzeln verpackte Süßigkeiten oder Plastik-Spielzeuge verursachen dabei viel Müll. Schöne Alternativen sind zum Beispiel Bastelmaterialien, Blühsamen bzw. Samenbomben oder praktische Kleinigkeiten wie Stifte und Radiergummis.



Volkshochschule macht Vorfreude auf Weihnachten Kurse richten sich an Kinder und Familien

Marburg-Biedenkopf - Die Volkshochschule (vhs) Marburg-Biedenkopf bietet rund um die Vorweihnachtszeit abwechslungsreiche Veranstaltungen für Kinder und Familien an. Diese gehören zum Veranstaltungsprogramm „jungen vhs“.

Spiel und Spaß mit Handpuppen im Advent können Kinder ab fünf Jahren an vier Terminen ab Donnerstag, 16. November 2023, von 16 bis 17:30 Uhr erleben: Im Kurs lassen sich viele verschiedene Handpuppen ausprobieren und den Umgang und die Handhabung der Puppen kennenlernen. Mit der Handpuppenfamilie Mux erleben die Kinder eine aufregende, spannende Advents- und Weihnachtszeit. Die Fantasie und Ideen der Teilnehmenden fließen in die Geschichten mit ein. Die Kinder üben zusammen ein kleines Theaterstück ein und führen es am letzten Tag des Kurses auf. Veranstaltungsort ist der Kleine Saal des Breidenbacher Bürgerhauses (Hausbergweg 1). Die Teilnahmekosten richten sich nach der Anzahl der Teilnehmenden. Die Teilnahme kostet mindestens 24 Euro. Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 8. November 2023, erforderlich.

Wie Kinder und ihre Sorgeberechtigten achtsamer mit Wasser umgehen können, lernen Kinder zwischen vier und sieben Jahren in Begleitung einer Aufsichtsperson am Samstag, 2. Dezember 2023, von 14 bis 17 Uhr kennen. Die Teilnehmenden begeben sich in diesem Workshop gemeinsam auf die Suche, wie sie ihren Familienalltag nachhaltiger gestalten können. Spielerisch und experimentell lernen die Kinder einen verantwortungsbewussten Umgang mit Wasser. Auf die Eltern beziehungsweise Sorgeberechtigten warten Infos, Tipps und Beispiele, wie sich der Alltag mit den Kindern ohne großen Aufwand nachhaltiger und leichter gestalten lässt. Veranstaltungsort ist der Kunstraum in der Mittelpunktschule in Bad Endbach-Hartenrod (Am Loh 12). Die Teilnahme kostet ab 20,40 Euro. Die Kosten richten sich nach der Anzahl der Teilnehmenden. Anmeldeschluss ist Freitag, 24. November 2023.

Klimafreundliche Weihnachtsgeschenke aus Naturmaterialien können Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren während einer Veranstaltung am Freitag, 8. Dezember 2023, von 14:30 bis 17 Uhr im Schulbiologiezentrum (Schubiz) an der Biedenkopfer Lahntalschule (Am Freibad 19) basteln. Die Geschenke werden auch mit Recyclingmaterialien verpackt. Die Kinder können auch eine sorgeberechtigte Person mitnehmen. Die Teilnahme kostet vier Euro, das für die Materialien verwendet wird. Anmeldeschluss ist Donnerstag, 30. November 2023.

Was Weihnachten mit Chemie zu tun hat, erfahren Kinder zwischen fünf und zwölf Jahren und ihre Sorgeberechtigten im Marburger Chemikum (Bahnhofstraße 7) erfahren: Am Samstag, 9. Dezember 2023, von 15 bis 17 Uhr können die Teilnehmenden das Chemikum erkunden und bei spannenden Experimenten mit Glanz, Duft und Glitter mitmachen. So können sie zum Beispiel künstlichen Schnee herstellen oder eine gläserne Weihnachtskugel selbst versilbern. Die Teilnahme kostet 7,50 Euro. Weitere zwei Euro werden vor Ort für die Silberkugel eingesammelt. Anmeldeschluss ist Freitag, 1. Dezember 2023.

„In der Weihnachtsbäckerei gibt's so manche Leckerei...“: Passend zu dem bekannten Weihnachtslied haben Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren die Möglichkeit, gemeinsam leckere Plätzchen zu backen und sich auf die Weihnachtszeit einzustimmen. Die Weihnachtsbäckerei findet am Samstag, 9. Dezember 2023, von 11 bis 14 Uhr statt. Veranstaltungsort ist die Küche der Grundschule in Wetter-Amöna. Die Teilnahme kostet mindestens 14,40 Euro. Die Kosten richten sich nach der Anzahl der Teilnehmenden. Eine Anmeldung ist bis Freitag, 1. Dezember 2023.

Anmeldung bei der vhs möglich:

Eine vorherige Anmeldung online unter www.vhs.marburg-biedenkopf.de oder schriftlich mit dem Anmeldeformular bei der vhs-Geschäftsstelle Marburg Land erforderlich. Bei Rückfragen steht die vhs unter der Telefonnummer 06421 405-6710 zur Verfügung.

Müllabfuhrtermine der Stadt Amöneburg vom 15.11.2023 bis 22.11.2023

Datum	Bezirk	Mülltyp
15.11.2023	Amöneburg	Papier
	Rüdigheim	Papier
16.11.2023	Erfurtshausen	Papier
	Mardorf	Papier
17.11.2023	Roßdorf	Bioabfall, Papier

Biomassezentrum Stausebach zur Anlieferung kompostierbarer Abfälle **Öffnungszeiten:**

Mo - Fr: 08.00 - 16.00 Uhr

Sa: 08.00 - 12.00 Uhr (März bis Oktober)

Sa: 09.00 - 12.00 Uhr (November bis Februar)

Telefon: 06422 - 8981990

Sie möchten brauchbare Gegenstände loswerden, die für den Sperrmüll viel zu schade sind?

Einmal im Monat werden brauchbare Sperrgüter (BS) abgefahren. Unbedingt 2-3 Wochen vorher bei der Praxis GmbH anmelden: 06421 - 873330. **Kein Sperrmüll!**

Sperrmüll müssen Sie beantragen. Formulare erhalten Sie gegen eine Gebühr von 25,00 € im Rathaus.

<http://www.amoeneburg.de>

Informationen zur Abfallentsorgung & Umweltberatung: (0 64 22) 92 95-0



Pflegestützpunkt in gemeinsamer Trägerschaft der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf.

Unser kostenloses Angebot:

- Beratung zu Angeboten in der ambulanten und stationären Pflege
- Beratung zu Pflegegrad und Sozialleistungen
- Vermittlung von Hilfen rund um die häusliche Pflege und Versorgung
- Wohnraumberatung
- Hausbesuche

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf in Marburg

Frau Fichte Tel. 06421 405 7404
Frau Gockel Tel. 06421 405 7403
Herr Kurth Tel. 06421 405 7401

Pflegestützpunkt West in Biedenkopf

Frau Bajraktari Tel.: 06461 79 3118
Frau Konnerth Tel.: 06461 79 3115

Pflegestützpunkt Ost in Stadtallendorf

Frau Kretschmar Tel.: 06428 447 2161
Frau Schikorsky Tel.: 06428 447 2205

E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

www.marburg-biedenkopf.de

Bürgerbüro geschlossen

Das Bürgerbüro ist aufgrund einer Fortbildung am Donnerstag, dem 23. November 2023 in der Zeit von 8:30 bis 12:00 Uhr nicht besetzt. Nachmittags sind wir nach vorheriger Terminvereinbarung wie gewohnt für Sie erreichbar.

Ihre Stadtverwaltung

Einladung zur zentralen Trauerkundgebung am Volkstrauertag in der Stadt Amöneburg

„Die eigentlichen Verlierer der Kriege sind immer die Eltern, die Frauen, die Mütter“;

(Käthe Kollwitz)



Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, am **Sonntag, 19.11.2023** findet anlässlich des Volkstrauertages eine Trauerkundgebung in Amöneburg statt. Der Volkstrauertag soll an die vielen Kriegstoten und Opfer von Gewaltherrschaft erinnern und gleichzeitig nicht die Menschen vergessen lassen, die Angehörige und Freunde im Krieg verloren haben. Auch heute noch werden Kriege geführt. Das Thema ist uns präsenter als wir es uns noch vor wenigen Jahren hätten denken können. Ich lade Sie daher ganz herzlich ein, am 19.11.2023 in Amöneburg der Trauerkundgebung beizuwohnen. Die Gedenkveranstaltung beginnt **um 10:30 Uhr mit einem Gottesdienst** in der Stiftskirche St. Johannes der Täufer in Amöneburg. Anschließend ziehen wir gemeinsam zum Kriegerdenkmal auf dem Marktplatz. Hier findet **ab ca. 11:30 Uhr sodann ein Totengedenken** statt, welches durch eine Ansprache der Patenkompanie der Stadt Amöneburg aus Stadtlendorf, Kranzniederlegung und Gebet sowie musikalische Beiträge gestaltet wird. Zeigen Sie durch Ihre Teilnahme Mitgefühl und Solidarität.

Ihr Bürgermeister Andre Schlipp



Unsere Jubilare

Wir gratulieren

in Erfurtshausen

Frau Erika Lotz, Ernstbach 8,
am 16.11.,

70 Jahre

in Mardorf

Frau Ingeborg Gockel, Kellmarstraße 10,
am 19.11.

80 Jahre

Wir wünschen den Jubilarinnen viel Freude und Zufriedenheit, vor allem aber Gesundheit.



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg
am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)
Baldingerstraße
35043 Marburg
**Bundesweite Nummer des
Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD):**

116117

Integrationsfachdienst IFD

**Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg
Berufsbegleitung**

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer

**Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß,
-15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick**

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Defibrillatoren retten Leben

Die Standorte im Überblick:

- Marktplatz Amöneburg, kostenlose Telefonzelle am Rathaus (rund um die Uhr)
- Rabanushaus

- Grundschule Amöneburg (während der Schulzeit)
- Grundschule Mardorf (während der Schulzeit)
- VR Bank Roßdorf / Geldautomat (rund um die Uhr)
- Neue Gasse, Viehwaage, Mardorf (rund um die Uhr)
- Rüdighem an der Bushaltestelle ggü. der Kirche
- Erfurtshausen am Bürgerhaus.

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauschholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag

12.00 Uhr - 14.00 Uhr

Tel. 06421/45577

Fax: 06421/482424

Mobil: 0172/3922297

Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

Tel. 06422/6903

oder

0173/3043841

AurA-Tagespflege

Falkenstraße 3, Amöneburg-Mardorf

Tel. 06429/8269724

DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg,

Tel. 06421/681171

Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen:

Martin Kewald, Amöneburg,

Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf
Krankentransporte

Tel. 112

Tel. 06421/19222

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:

Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.

Am Grün 16, 35037 Marburg

Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm



Kirchliche Nachrichten



**.. KATHOLISCHE KIRCHE
AMÖNEBURGER
LAND**

Samstag, 18. November

Kollekte: für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)

Rüdighem: 17:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 19. November - 33. Sonntag im Jahreskreis (A) - Tag des Ewigen Gebetes Erfurtshausen

Kollekte: für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)

Roßdorf: 09:00 Uhr Heilige Messe

Amöneburg: 10:30 Uhr Heilige Messe - anschließend Totengedenken am Kriegerdenkmal

Erfurtshausen: 17:00 Uhr Andacht zum Tag des ewigen Gebetes mit Anbetung und sakramentalem Segen

Rüdighem: 17:30 Uhr Vesper

Mardorf: 18:30 Uhr Rosenkranzgebet

Montag, 20. November - Hl. Elisabeth, Hochfest

Rüdighem: 14:00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Mardorf: 19:00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 21. November - Unserer Lieben Frau in Jerusalem

Mardorf: 09:00 Uhr Wortgottesfeier mit eucharistischer Anbetung

Mittwoch, 22. November - Hl. Cäcilia, Märtyrin

Mardorf: 19:00 Uhr Rosenkranzgebet

Rüdighelm: 19:00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 23. November

Mardorf: 19:00 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 24. November - Hl. Andreas Dung-Lac, Märtyrer

Mardorf: 19:00 Uhr Heilige Messe mitgestaltet vom Asinichor

Samstag, 25. November

Kollekte: für die Heizung

Erfurtshausen: 17:00 Uhr Heilige Messe mit Einführung der neuen Messdiener

Sonntag, 26. November - Christkönigssonntag (A)

Kollekte: für die Heizung

Mardorf: 09:00 Uhr Heilige Messe

18:30 Uhr Rosenkranzgebet

Amöneburg: 10:30 Uhr Heilige Messe

Erfurtshausen: 15:00 Uhr Taufe von Lia Dippell

Der nächste Redaktionsschluss für den Weihnachtspfarrbrief der den Zeitraum bis zum 28.01.2024 umfasst, ist Mittwoch, 29.11.2023.

Seelsorgeteam

Pfarrer Marcus Vogler

06422/4069 586 (Johanneshaus)

Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)

E-Mail: marcus.vogler@bistum-fulda.de

Pater Josua Wojciak, OFM,

Pater Erhard Olwert OFM

Tel.: 06422/4069 587 oder 06422/85529 (Kloster)

E-Mail: jozue.wojciak@bistum-fulda.de

E-Mail: p.erhard-olwert@bistum-fulda.de

Pater Edward Xavier Santhiyagu, MSFS

Tel.: 0170-8140368

E-Mail: edward.santhiyagu@bistum-fulda.de

Diakon Wilfried Jockel

Tel.: 06422/3540

E-Mail: wilfried.jockel@bistum-fulda.de

Diakon Gerhard Jungmann

Tel.: 06422/6338

E-Mail: gerhard.jungmann@bistum-fulda.de

Diakon Dr. Paul Lang

Tel.: 06429/6143

E-Mail: lang.paul@stiftsschule.de

EV. KIRCHENGEMEINDE RAUSCHHOLZHAUSEN

99 LUFTBALLONS

FRIEDENS-STATIONEN FÜR FAMILIEN

Das Thema Krieg und Frieden betrifft nicht nur erwachsene Menschen, auch Kinder erleben, was es damit auf sich hat, denn sie greifen in Gesprächen von Erwachsenen und in (Kinder-)Nachrichten das Wort "Krieg" auf. Auch das Thema Frieden ist deswegen hochaktuell!

Wir, die Kreative Kirche für Kids aus Rauschholzhausen, haben uns überlegt, einen kleinen Stationen-Weg für Familien in der evangelischen Kirche in Rauschholzhausen aufzubauen. An drei Wochenenden können diese kleinen Mitmachstationen erlebt und begangen werden.

Wir haben uns dazu entschieden, das Thema "Krieg" nicht konkret zu thematisieren, sondern mit dem Thema "Frieden" positive und hoffnungsvolle Gedanken in den Raum zu stellen.

Im Zentrum der Stationen steht das Lied "99 Luftballons" von Nena. Was Luftballons und Frieden miteinander zu tun haben, und warum man Gummibärchen fürs Beten braucht, kann man in unserer Kirche entdecken und erleben!

EV. KIRCHENGEMEINDE RAUSCHHOLZHAUSEN

99 LUFTBALLONS

FRIEDENS-STATIONEN FÜR FAMILIEN

Wo?
In der Kirche
zu Rauschholzhausen

Wann?
Immer von ca. 11-17 Uhr
an diesen Wochenenden:

11.-12. November
18.-19. November
25.-26. November



Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Samstag, 18.11.2023,

18.00 Uhr Abendgottesdienst „Tod und dann? - Nahtoderlebnisse“ in der Stadtkirche, Pfr. Wilhelm

Volkstrauertag 19.11.2023,

11.00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche, Pfr. Dr. Kuhaupt

Buß- und Betttag 22.11.2023,

19.00 Uhr für den Kooperationsraum in der Jakobskirche Langenstein, Pfr. Koch und Pfr. Wilhelm



Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauschholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst**19.11.2023 Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr (Volkstrauertag)**

10:00 Uhr Gottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung

Mi. 22.11.2023 Blues- und Betttag in Ebsdorf

18:00 Uhr Gottesdienst unseres Kooperationsraums

Wochenspruch„Denn wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.“
2 Kor 5, 10a

www.kircheinrauschholzhausen.de

Bedenkt, dass er eine sehr schöne Zeit gehabt hat,
und dass nichts dadurch besser wird,
wenn man es tausendmal hat.
Nur sehr wenige Menschen sind wirklich je lebendig und
die, die es sind, sterben nie;
es zählt nicht, dass sie nicht mehr da sind.
Niemand, den man liebt, ist jemals tot.

Ernest Hemingway



Trauercafé

am So, 19. November
um 15.00 Uhr
im Gemeindehaus
Teichdamm 2 Rauschholzhausen

Es gibt Kaffee und Kuchen.



Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg mit Niederklein, Erfurtshausen und Rüdigheim

Sonntag, 19. November

10.15 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag auf dem Friedhof Schweinsberg, mit Kirchenchor und Konfirmanden

Mittwoch, 22. November

17.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Buß- und Betttag in der ev. Kirche zu Neustadt

Sonntag, 26. November

10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Totengedenken und heiligem Abendmahl in der ev. Stephanskirche Schweinsberg

17.30 Uhr Gottesdienst in Niederklein



Kindergartennachrichten

NULL bis SECHS Präventive Beratung für Eltern & Kitas



Das Team von NULL bis SECHS ist weiter für Sie da!

Auch in Zeiten der Coronakrise können Sie sich an uns wenden,

- wenn Sie Fragen haben zur Erziehung und Entwicklung Ihres Kindes zwischen null und sechs Jahren,
- wenn Sorgen und Ängste Sie belasten,
- wenn Sie das Gefühl haben, den Anforderungen nicht mehr gerecht zu werden,
- wenn Sie einfach mal jemanden zum Reden brauchen.

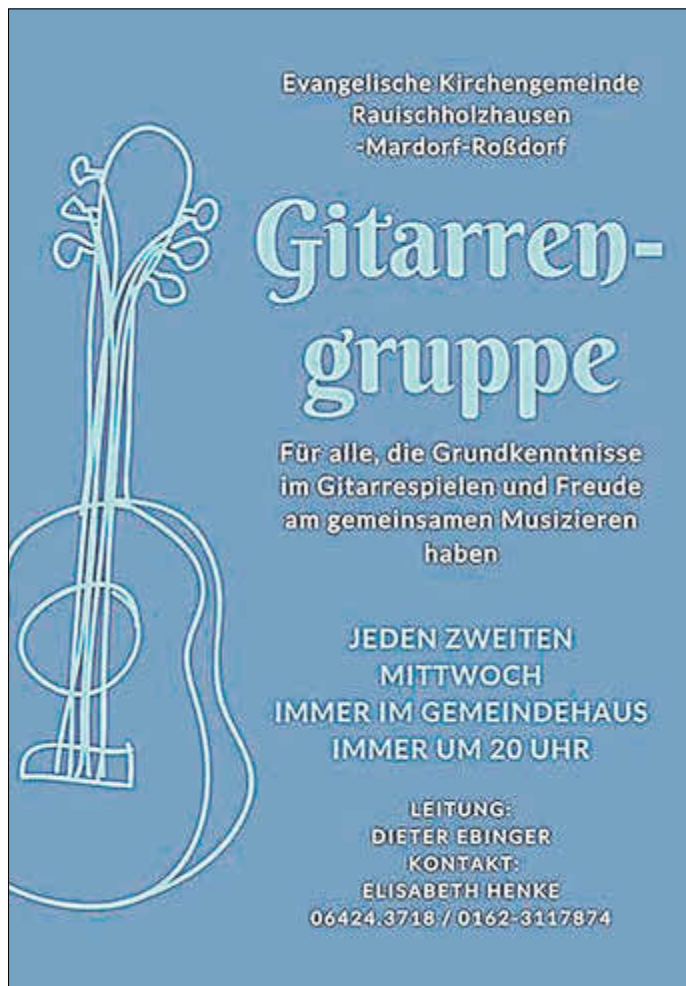
Wir sind über **E-Mail** als auch **telefonisch** oder per **SMS** erreichbar.
Ebenso sind auf diesem Weg Terminvereinbarungen möglich.

NULL bis SECHS | Maïke Marwedel für die Gemeinden
Amöneburg, Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg,
Stadtallendorf und Wohratal

E-Mail: m.marwedel@kize-weisser-stein.de
Tel.: 06422-899 19 03 oder 0170-916 15 80

NULL bis SECHS · 6 regionale Anlaufstellen im Landkreis
Frühe Förderung für Kinder: Integration und Prävention verbinden
Beratungsangebot des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Träger:
Kinderzentrum Weißer Stein Marburg-Wehrda e. V. (06421) 30 32 120
www.kize-weisser-stein.de/fruehe-hilfen/beratung-null-bis-sechs

Evangelische Kirchengemeinde
Rauschholzhausen
-Mardorf-Roßdorf

Gitarren- gruppe

Für alle, die Grundkenntnisse
im Gitarrespielen und Freude
am gemeinsamen Musizieren
haben

**JEDEN ZWEITEN
MITTWOCH
IMMER IM GEMEINDEHAUS
IMMER UM 20 UHR**

LEITUNG:
DIETER EBINGER
KONTAKT:
ELISABETH HENKE
06424.3718 / 0162-3117874



Wir lassen Sie mit Ihrer Werbung
nicht im Regen stehen!

Lassen Sie sich von uns beraten:
info@wittich-herbstein.de





Senioren

„Wünsche und Anregungen
nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Erika Feldpausch, Beiratsmitglied

Fritz Kessler, stellv. Vorsitzender

Hildegard Kräling, Vorsitzende

Anna Nasemann, Beiratsmitglied

Willi Ried, Beiratsmitglied

Tel.: 06422/9448882

Tel.: 06424/2840

Tel.: 06429/405

Tel.: 06424/4332

Tel.: 06424/3498

Fit für Senioren

... wer rastet der rostet...

Alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude an
Bewegung haben, sind herzlich eingeladen.

Die Gruppe "Fit für Senioren" trifft sich
wieder **jeden Montag**
von **09:30 Uhr bis 10:30 Uhr**
in der **Mehrzweckhalle Roßdorf**.



Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ansprechperson:

Frau Brunhilde Gondrum

Tel.: 06424/2270

Einladung zum Spielenachmittag

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß
und Freude daran haben, einen gemütlichen Spielenachmit-
tag mit Gesellschaftsspielen oder Skat zu verbringen.
Der Spielenachmittag



findet **ab März 2022** wieder
jeden 2. und 4. Mittwoch
im Monat
von **14:30 Uhr bis 17:00 Uhr**
in den **Sternstuben Roßdorf** statt.
Nächster Termin:
22.11.2023

Für Kaffee und Kuchen und sonstige
Getränke ist gesorgt. Spiele können
auch von zu Hause mitgebracht wer-
den.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Zugang ist barrierefrei!

Auf Ihr Kommen freuen sich die ehrenamtlichen
Helferinnen und Helfer des Spielenachmittags Roßdorf.



MITTAGSTISCH RÜDIGHEIM

Der Mittagstisch ist ein Angebot für alle
Menschen, die in Rüdigheim und Umgebung
wohnen und es zu schätzen wissen, in
Gemeinschaft zu essen.

Der Mittagstisch in Rüdigheim findet immer
dienstags um 12:00 Uhr im Treffpunkt
Rüdigheim statt.

Der Speiseplan wird von Woche zu Woche
erstellt und im Aushangkasten am Treffpunkt
bekannt gemacht.

Wer am Mittagstisch teilnehmen möchte, muss
sich bis spätestens 12:00 Uhr des Vortags bei
Frau Petra Becker (Telefon-Nr.: 06429/7515)
anmelden.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Mittags-
tisch benötigen, melden Sie sich bitte ebenfalls
bei Frau Becker.

Sie werden bei Bedarf mit dem Bürgerbus der
Stadt Amöneburg zum Treffpunkt Rüdigheim
und wieder nach Hause gefahren. Die Fahrten
mit dem Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine
Spende wird gebeten.

WANN

Dienstag, 12:00 Uhr

WO

Treffpunkt Rüdigheim
Niederkleiner Straße 1

ANMELDUNG

Bis zum Vortag,
12:00 Uhr, unter der
Tel.-Nr.: 06429/7515

KOSTENBEITRAG

8,00 €

STADT AMÖNEBURG

Am Markt 1

35287 Amöneburg

Tel.: 06422/9295-0



MITTAGSTISCH KERNSTADT AMÖNEBURG

„Gemeinsam statt einsam“ – unter diesem Motto
stehen die Mittagstische in der Stadt Amöneburg.
Alle, die es zu schätzen wissen nicht allein essen zu
müssen, sind herzlich zu dem Mittagstisch in
Amöneburg eingeladen.

Der Mittagstisch in der Kernstadt Amöneburg findet
immer mittwochs ab 12:30 Uhr im Pfarrheim St.
Bonifatius in Amöneburg statt.

Die Speisen werden von der Gaststätte Hofmann aus
Erfurtshausen geliefert.

Wer am Mittagstisch teilnehmen möchte, muss sich
bis Montag vor dem Essen, 17:00 Uhr, bei Frau Erika
Feldpausch (Telefon-Nr.: 06422/9448882 oder
0174/6123017) anmelden.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Mittagstisch
benötigen, melden Sie sich bitte ebenfalls bei Frau
Feldpausch. Sie werden bei Bedarf mit dem
Bürgerbus der Stadt Amöneburg zum Pfarrheim
Amöneburg und wieder nach Hause gefahren. Die
Fahrten mit dem Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine
Spende wird gebeten.

WANN

Mittwoch, ab 12:00 Uhr

WO

Pfarrheim Amöneburg,
Bonifatiusstraße 4
(unterhalb des Friedhofs)

ANMELDUNG

bis zum Montag,
17:00 Uhr, unter der
Tel.-Nr.: 06422/9448882
oder 0174/6123017

KOSTENBEITRAG

7,00 €

STADT AMÖNEBURG

Am Markt 1

35287 Amöneburg

Tel.: 06422/9295-0



MITTAGSTISCH ROßDORF

Der Mittagstisch ist ein Angebot für alle Interessierten, die in Roßdorf und Umgebung wohnen und es zu schätzen wissen, nicht allein essen zu müssen.

Der Mittagstisch in Roßdorf findet immer mittwochs um 12:00 Uhr in der Sternstube Roßdorf statt.

Die Speisen werden von der Gaststätte Hofmann aus Erfurtshausen zubereitet.

Wer am Mittagstisch teilnehmen möchte, muss sich bis spätestens 17:00 Uhr des Vortags bei Frau Schütz (Telefon-Nr.: 06424/943731), einer ehrenamtlichen Helferin, anmelden.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Mittagstisch benötigen, melden Sie sich bitte ebenfalls bei Frau Schütz.

Sie werden bei Bedarf mit dem Bürgerbus der Stadt Amöneburg zur Sternstube Roßdorf und wieder nach Hause gefahren. Die Fahrten mit dem Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

WANN
Mittwoch, 12:00 Uhr

WO
Sternstube Roßdorf
Kirchstraße 3

ANMELDUNG
Bis zum Vortag,
17:00 Uhr,
unter der
Tel.-Nr.: 06424/943731

KOSTENBEITRAG
7,00 €

STADT AMÖNEBURG
Am Markt 1
35287 Amöneburg

Tel.: 06422/9295-0

**Speiseplan Amöneburg
Mittwoch November 2023**

Mittagstisch

Mittwoch	15.11.	Leberkäse mit Möhrengemüse und Petersilienkartoffeln
Mittwoch	22.11.	Hähnchenbrust mit Currysoße, Brokkoli und Nudeln
Mittwoch	29.11.	Hackbraten mit Kartoffel-Möhren-Auflauf

Preis pro Gericht 7,00 €/ Telefon: 06429-238

**Speiseplan Roßdorf Mittwoch
November 2023**

Mittagstisch

Mittwoch	15.11.	Leberkäse mit Möhrengemüse und Petersilienkartoffeln
Mittwoch	22.11.	Hähnchenbrust mit Currysoße, Brokkoli und Nudeln
Mittwoch	29.11.	Hackbraten mit Kartoffel-Möhren-Auflauf

Preis pro Gericht 7,00 €/ Telefon: 06429-238



MITTAGSTISCH MARDORF

Der Mittagstisch ist ein Angebot des Bürgervereins „Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V.“ für alle Interessierten, die Gemeinschaft schätzen.

Der Mittagstisch in Mardorf findet immer donnerstags um 12:00 Uhr im Schwesternhaus Mardorf statt. Die Speisen werden von der Gaststätte Hofmann aus Erfurtshausen geliefert. Wer nicht am gemeinsamen Mittagstisch teilnehmen kann, kann die Speisen auch im Schwesternhaus abholen.

Wer am Mittagstisch teilnehmen möchte, muss sich bis montags, 17:00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06429-8291545 (Anrufbeantworter) anmelden.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Mittagstisch benötigen, melden Sie sich ebenfalls unter der angegebenen Telefonnummer.

Für diese Fahrten steht der Bürgerbus der Stadt Amöneburg zur Verfügung. Die Fahrten sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

WANN
Donnerstag, 12:00 Uhr

WO
Schwesternhaus Mardorf
Marburger Str. 12

ANMELDUNG
Montag davor,
17:00 Uhr, unter der
Tel.-Nr.: 06429-8291545
(Anrufbeantworter)

KOSTENBEITRAG
7,00 €



**Speiseplan Mardorf Donnerstag
November 2023**

Mittagstisch

Donnerstag	16.11.	Bratwurst mit Sauerkraut und Kartoffelbrei
Donnerstag	23.11.	Kasseler mit Rosenkohl in Rahm, dazu Spätzle
Donnerstag	30.11.	Schweizer Schnitzel - mit Käse gefüllt-dazu Erbsengemüse und Schupfnudeln

Preis pro Gericht 7,00 € / Telefon: 06429-238



**Adventlicher Basar der
Frauengemeinschaft und Förderverein
der Stiftskirche St. Johannes d.T. und
der Lindaukapelle Amöneburg e.V.**

Am Samstag, den 25. November 2023, laden die Frauengemeinschaft und der Förderverein zum Zusammensein im Rabanushaus der Stiftskirche (gegenüber der Kirche) ein. Von 14 Uhr bis 17 Uhr können Sie Kaffee und selbstgebacken Kuchen genießen, sowie Geschenke und Produkte aus benediktinischen Klöstern erwerben. Kleine Stände stimmen auf die vor uns liegende Adventszeit ein.



Kleiner Markt zur Vorweihnachtszeit

Kleine Geschenke für die Advents- und Weihnachtszeit
Produkte aus benediktinischen Klöstern
Reichhaltige Kaffeetafel

**Samstag,
 25. November 2023
 14:00 – 17:00 h
 Rabanushaus
 der Stiftsschule**

Veranstalter:
 Frauengemeinschaft Amöneburg
 Förderverein der Stiftskirche St. Johannes d.T. und der
 Lindaukapelle Amöneburg e.V.




Amöneburg 13Hundert



Einladung zur Gemeinschafts-Aktion
 „Den Berg entblättern“



Samstag, den 25.11.23 um 13 Uhr
 Treffpunkt am Schloss

Bitte bringt Laubrechen und Besen mit, um Müllsäcke
 und Abtransport kümmert sich der Bauhof.

Für eine Stärkung nach getaner Arbeit ist gesorgt.

Euer Vorstand Amöneburg 13Hundert e.V.

Bei Rückfragen:

Winfried Nau (06422-857444 / 0176-444 60 881)

**5. Roßdorfer
 Hof-Weihnachtsmarkt**

Samstag,
 9.12.2023
 ab
 15.00 Uhr

→ auf Basde-Hof ←
 zur Bornwiese 6

organisiert von lieben
 Christkindfamilien

Erlöse gehen an das
 St. Elisabeth - Hospiz Marburg e.V.



Am Mittwoch, 6. Dezember,
 zwischen 17 und 18 Uhr
 kommt der **Nikolaus**
 auf den Marktplatz in Amöneburg



Foto: www.freepik.com

Wir freuen uns, wenn viele Kinder in dieser Zeit auf den
 Marktplatz kommen, sich ein kleines Geschenk abholen und
 eine Geschichte anhören.

Damit der Nikolaus weiß, wie viele Pakete er mitbringen
 muss, meldet Euch bitte an unter:

info@amoeneburg13hundert.de

Wir bieten gegen eine Spende auch heiße Getränke an. Bitte
 bringt euch hierfür eine eigene Tasse mit!

Bürgerverein Mardorf



BÜRGERVEREIN
Leben und Altwerden in Mardorf
und Umgebung e.V.
BÜRGERHILFE

Nutzen Sie unser Angebot und rufen Sie uns an:

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg
Marburger Straße 12
35287 Amöneburg-Mardorf
Telefon: 06429/8291541
Fax: 06429/8291542
E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de
Besuchen Sie unsere Homepage: www.buergerverein-mardorf.de
Termine nach Vereinbarung



Bürgerverein Gruppenangebote

Wer sucht Anregungen, ist viel alleine? Dabei noch etwas vergesslich und unsicher?

Die Bürgerhilfe hat zwei sehr schöne Angebote für genau diese Personen.

Die **MoMent!-Gruppe** findet immer montags von 10:45 - 12:15 Uhr statt. Dieses Angebot fördert die Bewegung von Körper und Geist. Die Gruppe wird von fachkundigen Bürgerhelferinnen angeleitet. Die Kosten von 10,-€ pro Termin werden von der Pflegekasse übernommen, wenn ein Pflegegrad besteht.

Der **Freitagstreff** ist ein Angebot für ältere Menschen, die gerne ein paar schöne Stunden in Gemeinschaft erleben möchten. Wir beginnen um 14 Uhr mit einer gemütlichen Kaffeerunde, dann wird geschwätzt, gesungen und gelacht. Die Gruppe wird von Bürgerhelferinnen betreut und moderiert. Auch hier übernimmt die Pflegekasse die Kosten von 25,-€ pro Nachmittag, wenn ein Pflegegrad besteht.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an unseren beiden Gruppenangeboten.

Für Fragen steht Ihnen unsere Koordinatorin Frau Stettin gerne zur Verfügung. Telefon 06429 / 82 91 541 oder Email buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de



AMÖNEBURG HAT EINE APP

Sei immer digital & mobil über alle Neuigkeiten aus Deinem Ort und Deiner Heimat informiert. Entdecke die meinOrt-App von LINUS WITTICH wann und wo Du willst.

Entdecke jetzt auch Deinen Ort!

Jetzt kostenfrei in Deinem Store!

Logo: **meinOrt** by LINUS WITTICH

Available on the App Store, Google Play, and as a WebApp.



Forum Betreuung e.V.
Anerkannter und gemeinnütziger **Betreuungsverein**

Sprechzeiten

ZU

Ehegattenvertretung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, rechtl. Betreuung

Wir beraten Bürger:innen rund um die rechtliche Vorsorge und helfen bei der Erstellung ihrer Vorsorgepapiere. Ehrenamtliche Betreuer:innen und Bevollmächtigte unterstützen wir in Ihrer oftmals anspruchsvollen Aufgabe. Sie können uns vor Ort persönlich sprechen:

Amöneburg
Schwesternhaus Mardorf
2. Mittwoch im Monat, 16:00 – 18:00 Uhr

Um einen ausführlichen Gesprächstermin zu erhalten, melden Sie sich vorher telefonisch bei uns an.

Sie können uns auch zu unseren Bürozeiten anrufen:
Tel.: 06421-6972222

Gerne nehmen wir auch *Anfragen per Mail* entgegen unter info@forumbetreuung-marburg.de

Weitere Infos zu Veranstaltungen und Zeiten anderer Außensprechstunden finden Sie auf unserer Homepage www.forumbetreuung-marburg.de

Forum Betreuung e. V., Uferstraße 2a, 35037 Marburg, Tel. 06421-6972222, Fax 06421-6972223



Jeden 1. Sonntag im Monat
von 14:30 bis 17:00 Uhr

SONNTAGS CAFÉ
im Schwesternhaus



Sie möchten in gemütlicher Runde Kaffee trinken und selbstgebackene Kuchen & Torten genießen? Dann kommen Sie zum Sonntags-Café ins Schwesternhaus in Mardorf.



BÜRGERVEREIN
Leben und Altwerden in Mardorf
und Umgebung e.V.
BÜRGERHILFE

Ein Angebot des Bürgervereins in Zusammenarbeit mit der katholischen Frauengemeinschaft Mardorf



 NETZWERK
REPARATUR-INITIATIVEN
www.reparatur-initiativen.de



Nächste Termine
24.09.2023 ab 14 Uhr
 Anmeldung bis: 18.09.2023
12.11.2023 ab 14 Uhr
 Anmeldung bis: 06.11.2023
21.01.2024 ab 14 Uhr
 Anmeldung bis: 15.01.2024
10.03.2024 ab 14 Uhr
 Anmeldung bis: 04.03.2024

Kaputte Fahrräder, defekte Elektrogeräte und eingerissene Kleidung sollen nicht weggeworfen und ersetzt, sondern repariert und weiterverwendet werden können. Wir möchten Nachhaltigkeit und Gemeinschaft fördern.
 Wir sind keine Dienstleister, sondern bieten Hilfe zur Selbsthilfe an.
Repariert wird gemeinsam.

Mail: repaircafe@buergerverein-mardorf.de | Wo: Schwwesternhaus Mardorf
 Tel.: 0176-53752228 (Anrufbeantworter) | Marburger Str. 12, 35287 Amöneburg

Reparaturen sind nur mit Termin möglich. Terminanfragen mit Kontaktdaten und Beschreibung des zu reparierenden Gerätes und des Problems. Nähere Informationen unter www.buergerverein-mardorf.de




„Aquarellkarten malen“

Der Kurs „Aquarellkarten malen“ bietet die Möglichkeit, Postkarten mit Hilfe der Aquarelltechnik selber zu gestalten. Inge Eismann-Nolte wird uns die Technik vorstellen und Hilfestellung geben.

Eine kleine Stärkung in der Mittagszeit ist inklusive. Somit steht einem gelungenen Tag nichts mehr im Wege.

NEUER TERMIN
 Wann **18.11.2023 10.00 Uhr**
 Wo **Schwwesternhaus Mardorf**

Unkostenbeitrag beträgt 15,-€. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Verbindliche Anmeldungen unter: veranstaltungen@buergerverein-mardorf.de

Wir wünschen viel Spaß beim Malen.



Aquarellkarten malen für Anfänger und Fortgeschrittene
 ...mit oder ohne Vorlagen. Alle Materialien wie Pinsel, Aquarellfarben, Karten, Vorlagen und Stifte werden gestellt. Wer möchte, kann auch eigene Farben und Pinsel mitbringen.

Viel Spaß!



 NETZWERK
REPARATUR-INITIATIVEN
www.reparatur-initiativen.de





FLICKEN STOPFEN NÄHEN

Nicht jedes defekte oder verschlissene Kleidungsstück muss gleich in die Tonne. Oft fehlt nur eine Kleinigkeit, um die Kleidung wieder tragbar zu machen. Unser Angebot richtet sich an alle, die auf Nachhaltigkeit Wert legen und Hilfe zur Selbsthilfe benötigen. Die fehlenden Tricks und Kniffe zeigt Ihnen Frau Allamode.

Sie sind natürlich ebenso willkommen, wenn Ihnen das Nähen und Flickern in Gesellschaft einfach mehr Spaß macht.

Utensilien für Flick- und Stopfarbeiten sind selbst mitzubringen. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Über eine kleine Spende freuen wir uns.

WANN und WO?

Jeden 2. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr im Schwwesternhaus Mardorf in der Marburger Str. 12
Aktuell Sommerpause
Start der neuen Saison 11.10.2023 bis April 2024

Was sie schon immer über die Elisabethkirche wissen wollten...

... erfahren Sie an diesem Abend

Wir haben uns gedacht, warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah? Wir konnten unseren Nachbarn Hajo gewinnen, der als Fremdenführer in Marburg tätig ist, uns die letzten Geheimnisse der Elisabethkirche zu verraten.

Im Anschluss werden wir in gemütlicher Runde den Abend bei einem Glas Wein und Häppchen ausklingen lassen.



Wann **23.11.2023, 19.00 Uhr**
 Wo **Schwwesternhaus Mardorf**

Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Wir wünschen einen informativen Abend.



Dartclub Mardorf

2. Spieltag EDLM am 11.11.23: DC Universe - Höllenhunde 2

Am 11.11.2023 spielte der DC Universe zu Hause in Mardorf gegen die Mannschaft Höllenhunde 2 aus Erdhausen zum 2. Spieltag der E-Dartliga Marburg.

Aufstellungen:

DC Universe: Antonio Ribeiro, Johannes Stähling, Maximilian Stähling, Melanie Maus, Sebastian Lauer, Eileen Walter

Höllenhunde 2: Maximilian Fuchs, Tim Heck, Christian Schütte, Ben Köhl, Tim Renz, Michelle Böhm, Emma Hermann

Beide Mannschaften konnten zum Beginn je ein Doppel für sich entscheiden.

1. Runde: Antonio Ribeiro und Maximilian Stähling gewannen Ihre Spiele für die Mardorfer.

Spielstand: 3:2

2. Runde: Nur Antonio Ribeiro konnte sein Spiel mit einem 92er Check gewinnen.

Spielstand: 4:6

3. Runde: Johannes Stähling und Melanie Maus wurden für Eileen Walter. Antonio Ribeiro, Sebastian Lauer und Maximilian Stähling gewannen mit je 2:1 Sätzen Ihre Dartspiele.

Spielstand: 7:7

4. Runde: Antonio Ribeiro, Sebastian Lauer und Eileen Walter gewannen Ihre Spiele. Nachwuchstalent Eileen Walter gewann das entscheidende Spiel zum 10:8 Endstand. Der Dartclub Mardorf hofft, dass Nachwuchstalent Eileen Walter weiter so positive Ergebnisse erzielt und sich in der Liga weiter etablieren kann.

Spiel- und Endstand: 10:8

Sebastian Lauer konnte sich in der Einzelwertung der Liga auf Rang 3 verbessern und konnte somit einen guten Start in die neue Saison hinlegen.

Fazit: Es war ein spannendes und faires Spiel. Die Höllenhunde waren eine tolle Mannschaft und DC Universe freut sich auf das Auswärtsspiel in Erdhausen. In diesem Sinne: **GOOD DART!**

Schützenverein 1976 Mardorf e. V.

SCHÜTZENVEREIN MARDORF
1976 E.V.



Haxenessen im Schützenhaus

Der Schützenverein Mardorf lädt,

auch Nichtmitglieder, am

Samstag 25.11.2023 ab 19:00 Uhr

zum Haxenessen ein.

Grillhaxe mit Brot



Der Vorstand

Heimat-, Trachten- u. Museumsverein Roßdorf



Termine 2023

**Sonntag,
24. September**
mit Erfurtshäuser und
Roßdorfer Blasmusik

**Sonntag,
1. Advent
03. Dezember**
„Märchenhafter Advent“



10 Jahre
Trachtenmuseum
Roßdorf

Öffnungszeiten
an o.g. Sonntagen
14.30 - 17.30 Uhr
und zusätzlich
auf Nachfrage
Eintritt frei!

Trachtenmuseum
Zur Bornwiese 1
35287 Amöneburg-
Roßdorf
Trachtenmuseum-
Rossdorf@web.de

JETZT FÜR SIE ERHÄLTlich:

MARBURG AUS VERGANGENER ZEIT mit seinen Gaststätten

Im Buch:

Dieser Bildband wurde von mir als Sammler historischer Ansichtskarten zusammengestellt. Die Karten habe ich unter viel Zeitaufwand in den letzten Jahrzehnten aus ganz Deutschland zusammengetragen. Anhand der Karten wird in diesem Band einmal das Marburg aus längst vergangenen Zeiten mit seinen vielen Wirtshäusern, Gaststätten, Restaurants, Hotels, Cafés und Kneipen dargestellt, die gern auch als Ausflugsziel genutzt wurden.

Von dort wurde dann oft auch eine Ansichtskarte an die Familie, Freunde und Bekannte in nah und fern geschrieben, um diese zu grüßen und teilhaben zu lassen. Jedes Lokal hatte hierfür teilweise mehrere Ansichtskarten herstellen lassen, was durch die zahlreichen in Marburg ansässigen Verlage leicht möglich war.

Viele der Gebäude, die auf den Karten zu sehen sind, gibt es nicht mehr, oder sie sind im Laufe der Jahre auch mehrfach umgebaut worden.

Mit diesem Buch hat auch die jüngere Generation, die Marburg so nie kennengelernt hat, die Möglichkeit, in die Zeit der vorletzten Jahrhundertwende einzutauchen.

Herausgeber: **Wittich Pfeiffer**



Verkaufsstellen:

- Briefmarken und Münzen August Kleinberg Neustadt 13, 35037 Marburg
- Lehmanns Media, Beihgasse 9, 35037 Marburg
- Begro Mode – Einkaufszentrum Kaufpark Wehrda, Tom-Mutters-Str. 5, 35041 Marburg Wehrda
- TEKA Kaufhaus, Beinkmann GmbH, Bahnhofsstr. 3, 35037 Marburg
- Buchhandlung Inge Jakob, Steinweg 42, 35037 Marburg
- Buchhandlung am Markt, Markt 10, 35037 Marburg
- Buchhandlung Roter Stern GmbH, Am Grün 28-30, 3537 Marburg
- Lenis Buchladen, Ralfseisenstr. 3, 35274 Kirchhain



sowie: buch@wittich-herbstein.de, Tel.: 06643 / 9627-383

Gemeinde Gemünden (Felda)



Die Fördergemeinschaft 750 Jahre
Burg-Gemünden e.V.

Wäjs frojer woar!

Historische Aufnahmen aus unserem Dorf

Schwelgen Sie in Erinnerung und genießen sie wunderschöne und beeindruckende, historische Bildaufnahmen aus Burg-Gemünden aus den Beständen des Gemeindearchives und privaten Nachlässen.

Samstag, den 25.11.2023
um 18.00 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Die Fördergemeinschaft 750 Jahre Burg Gemünden e.V.
wünscht viel Spaß und freut sich auf Ihr Kommen.





DIE EHRINGSHÄUSER LAIENSPIELGRUPPE PRÄSENTIERT:

www.ehringshaeuser-laienspielgruppe.de

2023

DER Silvester-Knaller! Jedes Jahr überall im TV.
Warum nicht auf unserer Theaterbühne?

Dinner for One

Am 31. Dezember

um 16 Uhr

Einlass ab 15:30 Uhr

und 17:30 Uhr

Einlass ab 17 Uhr

im Saal
der Theaterklausen
in

35329 Ehringshausen

Dunja Werneburg und Thomas Tomaschewski



Vorverkauf
ab 1. Dezember
24/7 auf eventfrog.de



Amtliche Bekanntmachungen

Az: 700.11:EWS.1

Schriftstücknummer: 094205

1. Änderung der ENTWÄSSERUNGSSATZUNG (EWS) der Gemeinde Gemünden (Felda)

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 16.02.2023 (GVBl. S. 90, 93), der §§ 37 bis 40 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14.12.2010 (GVBl. S. 548), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 09.12.2022 (GVBl. S. 764), der §§ 1 bis 5 a), 6 a), 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.05.2018 (GVBl. S. 247), der §§ 1 und 9 des Gesetzes über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserabgabengesetz – AbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.01.2005 (BGBl. I S. 114), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 22.08.2018 (BGBl. I S. 1327) und der §§ 1 und 2 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz (HabwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.06.2016 (GVBl. S. 70), zuletzt geändert durch Artikel 1 und 2 des Gesetzes vom 25.05.2023 (GVBl. S. 357), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) in der Sitzung am 02.11.2023 folgende 1. Änderungssatzung der Entwässerungssatzung (EWS) der Gemeinde Gemünden (Felda) vom 10.12.2015 beschlossen:

Artikel I

§ 12 Gebührenmaßstäbe und -sätze für Schmutzwasser

§ 12 (3) wird wie folgt geändert:

- (3) Ist weder die Zahl der Vollgeschosse noch die Gebäudehöhe, sondern nur eine Baumassenzahl festgesetzt, ist sie durch 3,5 zu teilen, wobei Bruchzahlen kaufmännisch auf volle Zahlen auf- oder abgerundet werden. Das Ergebnis gilt als Zahl der Vollgeschosse.

§ 22 Grundstücksanschlusskosten

§ 22 (4) wird neu eingefügt:

- (4) Die Durchführung der Maßnahme nach Abs. 1 kann von der Entrichtung einer angemessenen Vorausleistung abhängig gemacht werden.

§ 24 Gebührenmaßstäbe und -sätze für Niederschlagswasser**§ 24 (1) wird wie folgt geändert:**

Gebührenmaßstab für das Einleiten von Niederschlagswasser ist die bebaute und künstlich befestigte Grundstücksfläche, von der das Niederschlagswasser in die Abwasseranlage eingeleitet wird oder abfließt; pro Quadratmeter wird eine Gebühr von 0,39 Euro jährlich erhoben.

§ 26 Gebührenmaßstäbe und -sätze für Schmutzwasser**§ 26 (1) wird wie folgt geändert:**

Gebührenmaßstab für das Einleiten häuslichen Schmutzwassers ist der Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück

Die Gebühr beträgt pro m³ Frischwasserverbrauch bei zentraler Abwasserreinigung in der Abwasseranlage 4,18 Euro.

§ 26a Gebührenmaßstäbe und -sätze für die Grundgebühr für die Schmutzwasserbehandlungsanlage**§ 26a wird wie folgt geändert:**

Neben der verbrauchsabhängigen Gebühr nach § 26 wird nach § 10 Abs. 3 KAG ab Einbau der Messeinrichtung für die Feststellung des Frischwasserverbrauches (= Wasserzähler) eine Grundgebühr für die Vorhaltung von Schmutzwasserbehandlungsanlagen erhoben. Die Höhe dieser Grundgebühr richtet sich nach der Nenngröße des installierten Wasserzählers. Die Grundgebühr beträgt pro angefangenem Kalendermonat bei Messeinrichtungen mit einer Verbrauchsleistung

bis zu	5 cbm/h	- Q 3/4	7,50 Euro
von mehr als	5 cbm/h bis zu 6 cbm/h	- Q 3/10	18,75 Euro

§ 28 Gebührenmaßstäbe und -sätze für Schlamm aus Kleinkläranlagen und Abwasser aus Gruben**§ 28 wird wie folgt geändert:**

Gebührenmaßstab für das Abholen und Behandeln von Schlamm aus Kleinkläranlagen und Abwasser aus Gruben ist die abgeholte Menge dieser Stoffe. Die Gebühr beträgt pro angefangenem m³

a) Schlamm aus Kleinkläranlagen	106,73 Euro
b) Abwasser aus Gruben	39,31 Euro

Artikel II

§ 38 In-Kraft-Treten

Diese 1. Änderungssatzung tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Ausfertigungsvermerk:

Es wird bestätigt, dass der Inhalt der Satzung mit dem hierzu ergangenen Beschluss der Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.

Gemünden (Felda), 06.11.2023


Daniel Müller
Bürgermeister



Niederschrift Nr.: 23.OB5.009	Gremium: Ortsbeirat Hainbach	12. Legislaturperiode	
Datum: Dienstag, den 31.10.2023	Zeit: 19:30 – 21:12 Uhr	Ort: Dorfgemeinschaftshaus Hainbach	
Anwesende : Werner Lutz, Stephan Mayer, Katrin Rose, Dirk Wagner, Sebastian Weicker			
Mitglieder Entschuldigt : -			
Unentschuldigt : -			
Vom Gemeindevorstand bzw. der Gemeindevertretung : Bgm. Daniel Müller, Eva Wolf			
Sitzungsleitung : Werner Lutz		Schriftführung : Katrin Rose	

Tagesordnung:

TOP und Drucksachennr.	Betrifft	Bemerkungen	Aktenzeichen
23.OB5.009.1	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit Ortsvorsteher Werner Lutz begrüßt die oben genannten Anwesenden sowie die Gäste, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.		
23.OB5.009.2	Verlesen des Protokolls der letzten Sitzung Katrin Rose verliest das Protokoll der letzten Sitzung vom 03.04.2023. Es gab keine Einwände gegen das Protokoll.		
23.OB5.009.3	Bierliefervertrag Von Seiten der Gemeinde besteht kein Interesse mehr an der bestehenden Getränkeauslieferungsvereinbarung. Sie würde den Vertrag gerne kündigen, dies ist halbjährlich möglich. Der Ortsbeirat beschließt einstimmig , die Gemeinde mit der Kündigung des Bierliefervertrages zu beauftragen.		

1

23.OB5.009.4	Mittelanmeldung für den Haushalt 2024 Die vorgesehene Umgestaltung der alten Viehtränke wird in absehbarer Zeit nicht umsetzbar sein, da dies ohne Fördermittel finanziell nicht stemmbar ist. Der Ortsbeirat beschließt einstimmig , in diesem Jahr keine Mittel anzumelden.		
23.OB5.009.5	Bericht von der Ortsvorsteher-Dienstbesprechung Ortsvorsteher Werner Lutz berichtet über die Themen der vergangenen Ortsvorsteher-Dienstbesprechung. - Spielplätze - Hundekotbeutelspender - Kontrolle Bauarbeiten - fehlendes Straßenschild 30km/h "Am Zollstock" soll nun erneuert werden - Pfad am Backhaus soll ausgebessert und neu geteert werden. Dies kann erst im nächsten Jahr erfolgen. - die vorgesehene Drainage am Festplatz kann erst nach Fertigstellung der Baumaßnahme gemacht werden - der Weg zur Erddeponie ist noch nicht wiederhergestellt, da noch weitere Erde angeliefert wird - die Steine, die durch die Bauarbeiten der Firma TNG an der Kanelplatte liegen, müssen noch entfernt werden - die Lampe an der Zufahrt zum DGH ist kaputt und muss repariert werden - notwendiger Heckenschnitt soll zeitnah an Werner Lutz gemeldet werden - der Winterdienst erfolgt nach Prioritätenliste - die Gemeinde fragt an, ob das Räumen und Streuen der Bushaltestelle durch Freiwillige erfolgen kann - Baumfällungen müssen über die Untere Naturschutzbehörde abgeklärt werden - es konnten bislang nur die notwendigsten Asphaltarbeiten erledigt werden, da das Thermofass kaputt ist - Mäharbeiten werden mit dem neuen Mulchmäher durchgeführt		

2

	<p>- es werden Bankpaten gesucht, die sich darum kümmern, dass die Bänke wieder eingelagert werden. Werner Lutz ist hier Ansprechpartner.</p> <p>- die Friedhofssatzung muss überarbeitet werden</p> <p>Hierzu erläutert Bgm. Müller, dass u.a. das Problem sei, dass die Urnengrabreihen in den verschiedenen Ortsteilen unterschiedliche Maße haben</p> <p>- es soll regelmäßig (jährlich) ein Neubürgertreff veranstaltet werden</p> <p>Bgm. Müller berichtet, dass für nächstes Jahr hierzu eine Sternwanderung zur 750-Jahr-Feier von Burg-Gemünden stattfinden soll (ähnlich wie bei der 50-Jahr-Feier der Gemeinde). So soll jedes Jahr zu einem Fest in der Gemeinde eine solche Sternwanderung stattfinden.</p> <p>- das Gemeindearchiv sucht noch Mitwirkende, Interessierte melden sich bitte bei der Gemeindeverwaltung</p> <p>- eine Teilnahme an der Aktion "Sauberhaftes Hessen" soll wieder stattfinden</p>		
23.OB5.009.6	<p>Sachstand zum Panoramaweg</p> <p>Die Einweihung des Panoramawegs am 03.10.23 war sehr gut besucht. Hier konnten weitere Wegepaten gefunden werden. Die Schreinerei Künstler wird einen Tisch bauen und diesen spenden. Der Tisch soll am Wasserbassin aufgestellt werden.</p> <p>Straßenquerungen sollen noch mit entsprechenden Warningschildern für die Verkehrsteilnehmer versehen werden.</p>		
23.OB5.008.7	<p>Verschiedenes</p> <p>Der Ortsbeirat schlägt in diesem Jahr Günther Nahrgang und Dr. Anke Möser für den Landesehrenbrief vor.</p> <p>Für den Ehrenamtspreis schlägt der Ortsbeirat Albert Maul vor.</p> <p>Eva Wolf berichtet über den neu gegründeten Verein "GemündenMobil e.V."</p> <p>Der Verein ist bereits im Vereinsregister eingetragen. Der Bürgerbus, eine Opel E-Bus, wird wohl auch in diesem Jahr noch ausgeliefert und soll am DGH in Nieder-Gemünden stationiert werden.</p> <p>Firmen können hier auch noch Werbeflächen auf dem Bus anmieten.</p>		

	<p>Der Vorstand sucht noch weitere Mitstreiter. Mitgliedsanträge sind im Rathaus erhältlich. Die Mitgliedschaft für natürliche Personen beträgt 24€ jährlich, für juristische Personen 48€ jährlich.</p> <p>Stephan Mayer informiert über eine vergangene Feuerwehrrübung, bei der ein provisorischer Wasserbehälter gebaut werden sollte. Hierbei zeigte sich, dass es aufgrund der örtlichen Gegebenheiten problematisch ist, diesen Behälter selbst zu bauen. Ein Wasserbehälter soll daher angeschafft werden. Hierzu wird die Feuerwehr die Jagdgenossenschaft fragen, ob diese sich an der Beschaffung beteiligen würde.</p> <p>Nachdem die Jagdpächterin Dr. Gisela Ramb verstorben ist, ist zunächst Yvonne Fröhlich als Nachfolgerin eingesetzt.</p> <p>Der Versuch, die Blühwiesen in diesem Jahr mit Samenpellets einzusäen, ist leider nicht erfolgreich gewesen. Daher sollen im nächsten Jahr die Blühflächen wieder klassisch eingesät werden.</p> <p>Der Obst-und Gartenbauverein Hainbach wird, insbesondere auch am Panoramaweg, Blumenzwiebeln setzen.</p> <p>Die Gemeinde kontrolliert die abgeschlossenen Tiefbauarbeiten der Firma TNG regelmäßig und lässt hier bei Bedarf auch nachbessern.</p> <p>Ein Anschluss des DGH an das Netz der Telekom, die dort die Leerrohre verlegt hat, ist aufgrund nicht abgeschlossener Tarifverträge, nicht umsetzbar. Hier finden Gespräche mit der Firma TNG statt, ob ein Anschluss noch möglich ist.</p>		
--	--	--	--

Für das Protokoll:

gez.
Werner Lutz
Ortsvorsteher

gez.
Katrin Rose
Schriftführerin

Gemeinde Gemünden (Felda)

Vogelsbergkreis



Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 02.11.2023
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 19:49 Uhr
Ort, Raum: Ehringshausen im Dorfzentrum Ehringshausen

Anwesend:

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Herr Björn Stroh

Gemeindevertretung

Herr Dennis Becker
Herr Lukas Becker
Herr Sebastian Becker-Aschoff
Herr Bernd Harres
Herr Tim Henkel
Herr Klaus-Dieter Jensen
Frau Maren Kadelka
Herr Alexander Klein
Herr Jürgen Lutz
Frau Viktoria Reeh
Herr Achim Reitz
Herr Eckhard Reitz
Herr Patrick Schön

Gemeindevorstand

Herr Daniel Müller
Herr Peter Gabriel
Herr Stefan Rechmann
Herr Jens Ruhl
Frau Eva Wolf

Schriftführerin

Frau Julia Myska

Abwesend:

Gemeindevertretung

Frau Dunja Werneburg

Gemeindevorstand

Frau Sylvia Hild
Herr Tobias Reitz

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung
- 2 Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes
- 3 1. Änderung der Entwässerungssatzung (EWS) der Gemeinde Gemünden (Felda) vom 10.12.2015
Vorlage: FB1/2023/163/1

zu 1 Eröffnung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Björn Stroh eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung, des Gemeindevorstandes, die Schriftführerin sowie die Presse und die anwesenden Gäste.

Ganz besonders begrüßt er das neue Mitglied der Gemeindevertretung, Frau Viktoria Reeh (SPD). Frau Reeh ist in die Gemeindevertretung nachgerückt, da Herr Thomas Gompf sein Amt als Gemeindevertreter niedergelegt hat.

Herr Stroh teilt mit, dass 14 Gemeindevertreter anwesend sind.

Der Vorsitzende Björn Stroh stellt die form- und fristgerechte Ladung fest.

Des Weiteren stellt Herr Björn Stroh fest, dass gegen die Niederschrift der Gemeindevertreterversammlung vom 28.09.2023 innerhalb der Frist der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung und der Ausschüsse der Gemeinde Gemünden (Felda) keine Einwände erhoben wurden. Er stellt somit die Gültigkeit der Niederschrift der Sitzung vom 28.09.2023 fest.

Da mehr als die Hälfte der Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend sind und es keine Einwände gegen Form und Frist der Ladung gibt, stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

Termine:

Der Ortsbeirat Ehringshausen tagt am Donnerstag, 09.11.2023 um 19.30 Uhr im Dorfzentrum Ehringshausen.

Die nächste Gemeindevertreterversammlung findet am Donnerstag, 14.12.2023 um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden statt.

Der Gemeindevertreterversammlung liegen folgende Unterlagen vor:

zu TOP 2 der Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes

zu TOP 3 eine geänderte Beschlussvorlage und Anlage zum Tagesordnungspunkt

zu 2 Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes

Herr Bürgermeister Daniel Müller berichtet über die Arbeit des Gemeindevorstandes.

**zu 3 1. Änderung der Entwässerungssatzung (EWS) der Gemeinde Gemünden (Felda) vom 10.12.2015
Vorlage: FB1/2023/163/1**

Herr Müller erläutert den Sachverhalt.

Es folgt eine Wortmeldung des Gemeindevertreters Klaus-Dieter Jensen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Änderung der Entwässerungssatzung der Gemeinde Gemünden (Felda) in der vorgelegten Form (Schriftstück Nr. 094205).

mehrheitlich beschlossen
Ja 13 Enthaltung 1

gez.
Björn Stroh
Vorsitzender

gez.
Julia Myska
Protokollführerin

Aus dem Rathaus wird berichtet

Sperrung des Premiumwanderweges HeinzemannTour aufgrund von Bewegungsjagden durch HessenForst



Die Gemeinde Gemünden (Felda) informiert über die Sperrung des Premiumwanderweges HeinzemannTour aufgrund von Bewegungsjagden durch HessenForst.

Für die Zeit der Jagd werden die bejagten Waldgebiete großräumig zum Schutz der Erholungssuchenden gesperrt. Das Wanderverbot der HeinzemannTour gilt an folgenden Tagen:

Donnerstag, den 16. November 2023

Wir bitten um Verständnis.

Schließung der Grünabfallsammelstellen und -kompostierungsanlagen

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis informiert, dass alle Sammelplätze und Kompostanlagen im Vogelsbergkreis **letztmalig vor der Winterpause am**

Samstag, dem 09.12.2023

geöffnet sind.

Vereinsförderrichtlinien der Gemeinde Gemünden (Felda)

Aufruf an alle örtlichen Vereine

Die Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) bittet alle örtlichen Vereine, sofern nicht bereits geschehen, die Anträge auf Förderung nach den Vereinsförderrichtlinien für das Haushaltsjahr 2023 bis spätestens zum 21.11.2023 bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8:30 - 12:00
Donnerstag 14:00 - 18:00

Die Öffnungszeiten gelten in erster Linie für das Bürgerbüro. Wir bitten allerdings um vorherige Terminvereinbarung. Gerne können Sie diese über unseren Online-Terminkalender auf unserer Homepage vereinbaren.

Für alle anderen Dienstleistungen bieten wir Ihnen persönliche Sprechzeiten an. Bitte vereinbaren Sie telefonisch (während der oben angegebenen Zeiten) oder per E-Mail direkt beim zuständigen Sachbearbeiter/der zuständigen Sachbearbeiterin einen Termin.

Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0

Telefax (06634) 9606-15

Zentrale E-Mail Adresse info@gemuenden-felda.de

Homepage www.gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung - Frau Bianca Reitz 9606-14

E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de

Personalverwaltung - Frau Julia Myska 9606-10

E-Mail: julia.myska@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Eugenia Jenike 9606-19

E-Mail: eugenia.jenike@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Simone Schmuck 9606-18

E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de

Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern 9606-22

E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de

Gemeindekasse, Steuern und Gebühren - Frau Kathrin Euler 9606-13

E-Mail: kathrin.euler@gemuenden-felda.de

Friedhofsverwaltung und Liegenschaften - Frau Katharina Einecke 9606-12

E-Mail: katharina.einecke@gemuenden-felda.de

Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach 9606-20

E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de

Bauverwaltung - Frau Nicole Geist 9606-21

E-Mail: nicole.geist@gemuenden-felda.de

Kindertagesstätte 8166

E-Mail: kita@gemuenden-felda.de

Bau- und Servicehof - Bauhofleiter

Herr Jochen Schnell-Kretschmer

Telefax

E-Mail:

Kläranlage Rülfenrod

Gemeindearchiv

E-Mail: archiv@gemuenden-felda.de

918481

918482

bauhof@gemuenden-felda.de

918756

6139925

Internet

Homepage www.gemuenden-felda.de

zentrale E-Mail info@gemuenden-felda.de

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden

• Hausmeister Herr Fischer 9188520

Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden

• Hausmeisterin Frau Martin 918746

Dorfzentrum Ehringshausen

• Hausmeister Herr Müller 604

Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod

• Hausmeister Herr Katzer 7689037

Dorfgemeinschaftshaus Hainbach

• Hausmeister Herr Korn 7549034

• Vermietung Herr Lutz 748

Dorfgemeinschaftshaus Otterbach

• Ansprechpartnerin Frau Braun 8374

Feuerwehrhaus Rülfenrod

• Ansprechpartner Herr Klein 919942

• Ansprechpartner Herr Griesler 919943

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden

• Hausmeisterin Frau Scherer 8827

Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

OT Nieder-Gemünden - Frau Becker 06634-9185855

OT Burg-Gemünden - Herr Wagner 0172-6590535

OT Ehringshausen - Herr Dr. Müller 06634-604

OT Elpenrod - Frau Henkel 06634-8956

OT Hainbach - Herr Lutz 06634-748

OT Rülfenrod - Herr Klein 06634-237016

In dem Ortsteil Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die 12. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 06634-96060.

Diakoniestation Ohm Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Aufgrund der Ansteckungsgefahr durch den Covid-Virus ist das Büro in Homberg für Publikumsverkehr geschlossen.

Wir sind aber weiter für Sie da und telefonisch für Sie erreichbar in Mücke:

Bürosprechzeiten Mücke / Nieder-Ohmen:

Montag - Freitag 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06400 959949-0

Fax. 06400 959949-9

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I - Burg-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: *Bernd Deichert*, *Tel. 06634 - 8464*

Weideweg 3,

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Arno Philippi*, *Tel. 06634 - 1517*

Ohmstraße 10,

Ortsgericht Gemünden (Felda) II - Nieder-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: *Hartmuth Schäfer*, *Tel. 06634 - 390*

Hohlstraße 14,

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Bodo Karnasch*, *Tel. 0172 - 6422448*

Homberger Straße 22,

Ortsgericht Gemünden (Felda) III - Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgerichtsvorsteher: *Michael Weicker*, *Tel. 06634 - 918987*

Am Zollstock 3,

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Gerhard Rühl*, *Tel. 06634 - 8144*

Örtenröder Straße 27,

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen und Rülfenrod

Ortsgerichtsvorsteher: *Hans-Werner Heini*, *Tel. 06634 - 716*

Gartenweg 6,

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Wolfgang Beutberger*, *Tel. 06634 - 1732*

Birkenweg 16,

Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

Schiedsfrau

Antje Schäfer

Hohlstraße 14

35329 Gemünden (Felda)

Tel.: 06634/919544

(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

Stellvertretende Schiedsfrau

Anneliese Philippi

Ohmstraße 10

35329 Gemünden (Felda)

(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

Tel.: 06634/1517

**Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal,
Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod**

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann

und Polizeioberkommissar Helmut Lerch

(Polizeistation Alsfeld)

Tel.: 06631/974-0

**Annahme von Elektro-Kleingeräten
aus privater Herkunft**

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr**oder nach telefonischer Vereinbarung**

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

**Öffnungszeiten der gemeindlichen
Kindertagesstätte**

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von

Montag bis Donnerstag

von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr

und Freitags

von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr

geöffnet.

Es besteht die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren dort betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):

Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333

Mo.-Fr.

07.30 - 16.45 Uhr

Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:

VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH

Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof)

Info-Telefon:

06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg - Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück

Buslinie MR - 82: Kirchhain - Homberg - (Burg- u. Nieder-Gemünden) und zurück

VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück

VB-77: Heltershausen - Feldatal - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de**Unsere Jubilare****Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert**

zum 70. Geburtstag

am 17.11.2023

Peter Kirchner

Feldastraße 5

OT Nieder-Gemünden

Bereitschaftsdienste**Bereitschaftsdienste**

Siehe Stadt Homberg!

Senioren**Herzliche Einladung an alle Senioren*innen**

Der Seniorenbeirat Gemünden (Felda) lädt hiermit wieder zu den Donnerstagstreffen zum Informationsaustausch, Spielen usw. recht herzlich ein.

Die Treffen sind immer von 14:00 bis 16:00 Uhr am 1. und 3. Donnerstag im Monat im Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden.

Ansprechpartner:	Karin Deichert	06634/8464
	Peter Gabriel	06634/503
	Herbert Kömpf	06634/1512
	Giesela Krug	06634/919467
	Renate Müller	06634/439
	Magdalena Pitzer	06634/788
	Eva Wolf	06634/1771

Auf rege Beteiligung von eurer Seite freut sich der Seniorenbeirat!



**Seniorentreff in
Nieder-Gemünden**

**Am 16. November von
14 - 16 Uhr im DGH**

Unterhalten - in Erinnerungen schwelgen

Spielen - Altbekanntes und Neues

Handarbeiten - Wer braucht Hilfe und wer kann helfen?

Kaffee trinken - Kuchen essen

und vieles mehr...

Senioren aus allen Ortsteilen sind immer gern gesehen.

Kontakt: Eva Wolf
Tel.: 06634/1771

Bürgerbus für Gemünden**Wer fährt den Bürgerbus?**

Gemünden bekommt einen Bürgerbus. Das steht jetzt fest. Die Auslieferung soll noch im November stattfinden.

Der Bürgerbus ist ein Bus von den Bürgern für die Bürger. Das heißt, der Betrieb wird von Gemündens Bürgerinnen und Bürger selbst organisiert – bis hin zum Lenken der Busse selbst. Gleich zu Beginn der Initiative für den Bürgerbus hatten sich einige Frauen und Männer gemeldet, die das Lenkrad in die Hand nehmen wollen. Wir suchen jetzt weitere Chauffeure. Je mehr Fahrerinnen und Fahrer mitmachen, desto weniger Zeit muss die einzelne Person aufwenden, um das Projekt zu unterstützen. Wir laden alle ein, die noch dazukommen wollen, sich über den Busbetrieb zu informieren. Sowohl zum Bus selbst (Elektrobus) als auch zur Fahrplangestaltung wollen wir uns mit allen zukünftigen Fahrerinnen und Fahrern austauschen, das heißt auch wer sich bereits zum Mitmachen gemeldet hat, ist eingeladen. Das Treffen findet am Montag, dem 20. November 2023 im DGH Otterbach statt; Beginn: 17 Uhr.

GemündenMobil – der Vorstand



am 2.12.2023 von 15:00 bis 20:00 Uhr

DER FCE UND DAS DRK GEMÜNDEN LADEN EIN ZUM

Hüttenzauber

MIT HOBBY-AUSSTELLERN,
THÜRINGER BRATWURST,
WAFFELN, GETRÄNKEN
UND AB 17:00 UHR
KOMMT DER NIKOLAUS

Rund ums DGH Ehringshausen
Wir freuen uns auf euer Kommen.

„Burg-Gemünden im Laufe der Jahrhunderte“ – Hessische Teilung und Reformation

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Die „Vereinsgemeinschaft 750 Jahre Burg-Gemünden e.V.“, hatte kürzlich zum dritten Teil der Vortragsreihe „Burg-Gemünden im Laufe der Jahrhunderte“ mit dem bekannten Historiker Dr. Dirk Richardt, ins Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden eingeladen.

Wie auch schon bei den ersten Vorträgen hatten sich erneut zahlreiche Besucherinnen und Besucher im DGH in Burg-Gemünden eingefunden, die vom Vorsitzenden der Vereinsgemeinschaft Roland Wagner zum dritten Teil der „großen Reise durch die hessische Geschichte“, herzlich willkommen geheißen wurde.

Im ersten Vortrag der Reihe, hatte Dr. Richardt einen weiten Bogen vom romanischen Weltreich bis zu den Anfängen der Grafen von Ziegenhain gespannt und im zweiten Teil der Reise durch die Geschichte, von Gemünden ausgehend, über die Grafen von Ziegenhain und die Landgrafschaften von Thüringen und Hessen sowie über die Entstehung einzelner Weiler in der Gegend von Gemünden und vor allem auch von der Erbauung der „mittelalterlichen Höhenburg auf einem 241 Meter über Normalnull hohem Basaltkegel über der Ohm“, die schließlich namensgebend für Burg-Gemünden und dessen wechselvolle Geschichte war, berichtet.

Im nun dritten und letzten Teil der Vortragsreihe über die spannende Saga Burg-Gemündens, erklärte Dr. Richardt, warum Burg-Gemünden plötzlich zu Hessen-Darmstadt gehörte und so schnell evangelisch wurde.

Beginnend mit der „Geburtsurkunde des Landes Hessen, vom Mai 1292“, in der es darum geht, dass der ehemalige König Adolf von Nassau dem Ersuchen des damaligen Landgrafen Heinrich von Hessen nachkam, ihn in den Reichsfürstenstand erhob und ihm die Reichsfestung Boyneburg und die Stadt Eschwege als erbliches Lehen verlieh. Dies sei deshalb sehr relevant gewesen, da Hessen mit dieser Urkunde zu den Spitzenfürsten im heiligen Reich Deutschland zählte und damit Macht und Befugnisse über andere Grafen, wie beispielsweise der Grafen von Ziegenhain ausüben konnte. Damit hatte Hessen eine herausragende Stellung eingenommen, das es auch berechnete, kleinere Grafschaften zu übernehmen.

Die Fürsten wurden immer mächtiger, bildeten immer mehr geschlossene Territorien, fühlten sich auch als hoher Adel.

Die Kernkräfte des Reichs waren; Das Reich - Kaiser - Fürsten - Städte. In dieser Zeit hatten sich auch die Reichsstädte entwickelt. Daher hatten beispielsweise die Ziegenhainer Grafen aus Treysa, Ziegenhain, Neukirchen, und Schwarzenborn Städte gemacht, da dies den Vorteil hatte, dass die Orte selber ihre Stadtmauern bauen und ihre Stadt verteidigen mussten und Steuern zahlten.

Eine Stadt war damals gegenüber einer Burg für die Landesherrn von Vorteil. Denn die Burgbesitzer oder Burggritter zahlten keine Steuern, der Landesherr musste sie bezahlen und auch noch die Burg unterhalten. Daher waren die Städte für die Landesherrn etwas einfacher. Außerdem waren die Städte als Zentrum des Handels wirtschaftsstarke. Deshalb hätten ja die Ziegenhainer versucht, auch „Burg-Gemünd mit Stadtrechten zu versehen, so Dr. Richardt.

Daneben seien jetzt aber auch die großen Handelsstädte aufgetreten, wobei man zwischen „Ackerbürger-Städten“ und den Handelsstädten unterscheiden müsse, so Dr. Richardt. Der Handel habe natürlich die Städte reich gemacht, wodurch diese auch immer mehr mit den Fürsten über mehr Privilegien verhandelten, dass sie Märkte abhalten und gar eine eigene Münze schlagen durften. Die Kaufmannszüge, die in dieser Zeit zum Teil beispielsweise von Frankfurt nach Bremen mit 100 bis 200 Wagenzügen unterwegs waren, nannte Dr. Richardt „richtige Unternehmen“.

Dass dies auch wieder von Vorteil für die Städte war, durch die die Kaufmannszüge hindurchkamen ist klar, insbesondere auch die dort ansässigen Handwerker, die sich damals sehr schnell in Zünften organisierten, waren sich ihres Wertes bewusst und wollten auch am Stadtrecht teilhaben.

Die hessischen Landgrafen teilten ihr Gebiet wiederholt innerhalb der Familie auf; diese Teilungen hatten jedoch keinen dauerhaften Bestand. Die erste Teilung erfolgte bereits nach dem Tod des ersten Landgrafen 1308, als Heinrichs Söhne Otto I. und Johann Landgrafen im „Land an der Lahn“ (Marburg) bzw. Niederhessen (Kassel) wurden. Da Johann jedoch schon 1311 starb, wurden beide Landesteile wieder unter Otto vereint.

Erst die Erbteilung durch Landgraf Philipp den Großmütigen, der 1567 die Landgrafschaft unter seine vier Söhne aufteilte, verursachte schließlich die beinahe vierhundert Jahre anhaltende Trennung in die Landgrafschaft Hessen-Kassel und die Landgrafschaft Hessen-Darmstadt, das spätere Großherzogtum Hessen. Die bei der Erbteilung geschaffenen Landgrafschaften Hessen-Marburg und Hessen-Rheinfels fielen schon bald wieder durch Aussterben der regierenden Häuser und Erbschaft an Hessen-Kassel und Hessen-Darmstadt.

Mit dem Erbe der Grafschaft Katzenelnbogen 1479 erreichte das Territorium der Landgrafschaft den Mittelrhein mit der linksrheinischen Stadt St. Goar und der oberhalb liegenden Burg Rheinfels sowie ferner das heutige Südhessen um Darmstadt.

Dr. Richardt erinnerte daran, das insbesondere das 16. Jahrhundert auch kirchlich mit der Reformation eine sehr bewegte Zeit war. Schon hundert Jahre zuvor, sei der böhmische Theologe Jan Hus, der in seiner Lehre den weltlichen Besitz der Kirche, die Habsucht des Klerus und dessen Lasterleben kritisiert hatte, mit seinem Kampf für eine Reform der Kirche, Vordenker und Wegbereiter der Reformation gewesen. Da er seine Lehre nicht widerrief, war er als Ketzer auf dem Scheiterhaufen verbrannt worden. „Jan Hus fehlte ein Medium, ihm fehlte der Buchdruck“ so Dr. Richardt. Das sei 100 Jahre später bei Luther anders gewesen, da er alle seine Thesen, Vorstellungen und die Bibel ins Deutsche übersetzt mit dem Buchdruck verbreiten konnte.

Evangelische Prediger verbreiteten seit 1520/1521 die Lehre Luthers in Hessen. Ab 1526 begann die Einführung der Reformation, zunächst in der Landgrafschaft Hessen, der Grafschaft Waldeck und einigen nassauischen Gebieten. Bis 1550 waren rund 70 Prozent aller hessischen Orte evangelisch, bis 1570 über 85 Prozent und danach wandten sich zahlreiche lutherische Regenten dem reformierten Bekenntnis zu. Unter Landgraf Philipp I. wurde die Landgrafschaft Hessen 1526 infolge der Homberger Synode protestantisch. Hessen gehörte neben Sachsen und Württemberg zu den mächtigen Vorkämpfern der Reformation im Deutschen Reich.

1539 wurde auf Einladung des Landgrafen Philipp von hessischen Theologen folgende „Ziegenhainer Kirchenzuchtordnung für Schule, Unterricht und Konfirmation“ beschlossen: „1. Dass Kirchenälteste Mitverantwortung übernehmen. 2. Jugendliche in christlicher Lehre mit abschließender Konfirmation in die Gemeinde aufgenommen werden. 3. Andersdenkende nicht verfolgt werden sollen und 4. Gastfreundschaft und Bürgerdienste stehen sowohl jüdischen wie auch konfessionslosen Bürgern zu.“ Und das galt fortan auch für Burg-Gemünden beziehungsweise „Gemünden an der Straße“.

Mit den Worten: „Das war ein gewaltiger Ritt durch die Hessische Geschichte“, dankte Vorstandsmitglied Roland Albert Dr. Dirk Richardt für die ausführlichen Informationen zu der Historie Burg-Gemündens.

Roland Albert abschließend mit einem Zitat, das er in Aufzeichnungen aus dem Jahr 1898 gefunden habe: „Schon auf der Bahnfahrt ist uns das alte idyllische Burg-Gemünden aufgefallen, malerisch gelegen mit seinem alten hessischen Schloss und seiner Kirche auf der Höhe“ und diesem Zitat habe er nichts hinzuzufügen, so Albert.

„Wäjs frojer woar!“

Historische Bilder aus Burg-Gemünden bietet die Fördergemeinschaft während des Lichtbildvortrages mit dem Titel „Wäjs frojer woar!“, am Samstag, 25. November, um 18 Uhr, ebenfalls im Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden, an und lädt herzlich dazu ein. Der Eintritt ist frei, es wird lediglich um eine Spende gebeten.



Historiker Dr. Dirk Richardt während seines Vortrages im DGH zum Thema „Burg-Gemünden im Laufe der Jahrhunderte“.

Seniorenachmittage in Burg- und Nieder-Gemünden

Gemünden-Burg-Nieder-Gemünden (eva). Viel Musik und herbstliche Themen wurden den Gästen kürzlich bei den Seniorenachmittagen in Burg- und in Nieder-Gemünden geboten.

Traditionell begannen die Treffen mit einer Andacht, der Pfarrerin Ursula Kadelka in Burg-Gemünden Gedanken über Dankbarkeit oder auch Seligpreisungen zugrunde legte. Menschen, die es schaffen dankbar zu sein, hätten es gut, denn sie hätten etwas Positives im Rücken, was sie stärke. Ebenso sei es mit den Seligpreisungen, oder christlichen Lebensformen und Lebensweisheiten wie man auch sagen könnte. Denn, so Pfarrerin Kadelka unter anderem, selig seien die, die über sich selbst lachen könnten, denn sie würden immer genügend Unterhaltung haben, selig auch die, die Schweigen und Zuhören könnten, denn sie würden dabei Wichtiges lernen oder selig seien auch die, die denken, bevor sie handeln und beten bevor sie denken, denn damit würden sie eine Menge Dummheiten vermeiden.

In Burg-Gemünden wurde freudig mitgeteilt, dass Jutta Stein und Else Stein als neues Leiterteam zukünftig bereit sind, unter dem Motto „Kaffeeklatsch für alle“, die Organisation der Seniorentreffen im Winterhalbjahr für Burg-Gemünden und Bleidenrod im Burg-Gemündener Dorfgemeinschaftshaus zu übernehmen. Gleichzeitig sprachen sie und Pfarrerin Ursula Kadelka an Hannelore Diegel ein Dankeschön aus, die gemeinsam mit bewährten Teams das Seniorentreffen in Burg-Gemünden seit 1989 organisiert hatte und nun die Zuständigkeit auf eigenen Wunsch dem neuen Team weiterreichte.

Die Organisationsteams in Burg- und Nieder-Gemünden hatten wieder jeweils einen bunten Programmmix zusammengestellt.

So standen beim Treffen in Burg-Gemünden insbesondere Themen und Geschichten rund um Erntedank und die derzeit überall in gelb und orange leuchtenden Kürbisse im Mittelpunkt. Von einem Kürbis, der neben allen anderen zunächst sprichwörtlich zu verblässen schien, weil aus ihm nicht ein leuchtend orangener Kürbis wurde, sondern er grün blieb, er aber schließlich dann als Zierkürbis doch ein Comeback erlebte und bewundert wurde, erzählte Jutta Stein mit der Herbstgeschichte „Ein Kürbis, der anders ist“.

Neben einer anrührenden Geschichte rund um Erntedank, in der es darum ging, dass einem reichen Bauern erst durch die Begegnung mit einer Familie, die durch ein Feuer alles verloren hatte und trotzdem, das bisschen, was ihnen übrig geblieben war teilen wollte, die Wichtigkeit von Erntedank bewusst wurde, die Else Stein vortrug, hatten die Gäste auch Spaß bei Wort- und Begriffsratespielen. Mit dem bekannten Märchen der Brüder Grimm „Die Sterntaler“ vermittelte Jutta Stein, dass man Werte wie Hilfsbereitschaft, Mut und Gemeinschaftsgefühl nie aus den Augen verlieren sollte, wie beim Seniorentreffen in Burg-Gemünden üblich, wurde Geburtstagskindern der letzten Wochen ein Wunschlied gesungen und beim gemeinsamen Kaffeetrinken mit einem Kuchenbuffet von selbst gebackenen Köstlichkeiten, bestand auch genügend Zeit für die Unterhaltung untereinander.

Beim Seniorentreffen in Nieder-Gemünden waren es wieder einmal „Margot Naumann und Friends“ aus Kirtorf die mit einem bunten Melodienstrauß für beste Unterhaltung an dem Novembernachmittag sorgten. Unter anderem die Titel „Fliege mit mir in den Himmel hinein“, „Sag Dankeschön mit roten Rosen“, „Vor der Laterne“ und vielen weiteren bekannten Melodien, die sich die Gäste auch aus dem umfangreichen Liederbuch der Gruppe wünschen konnten, war in den mannigfaltigen Darbietungen von Margot Naumann, Barbara Stempel, Sigrid und Mateo Hartenstein und Marie Pientok, alles enthalten. Keine Frage, dass das Ensemble bei den Gästen, die sich auch gerne zum Mitsingen animieren ließen, sehr gut ankam.

Wer an den Unterhaltungsnachmittagen teilnehmen möchte ist jederzeit herzlich willkommen. Die Treffen finden nun wieder weiter bis zum Frühjahr für die Gäste aus Nieder-Gemünden, Elpenrod, Hainbach und Otterbach, im ev. Gemeindesaal in Nieder-Gemünden und für die Besucher aus Burg-Gemünden und Bleidenrod, im Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden statt.

Nächster Seniorennachmittag in Nieder-Gemünden ist am Mittwoch, 6. Dezember, um 14 Uhr, und in Burg-Gemünden, am Mittwoch 13. Dezember, um 14.30 Uhr.



Herbst, Erntedank und gemeinsames Singen standen im Mittelpunkt des Seniorennachmittages in Burg-Gemünden



Die Gesangsgruppe „Margot Naumann und Friends“ sorgte für gute Unterhaltung beim Seniorennachmittag in Nieder-Gemünden.

Laienspielgruppe Ehringshausen Intensives Probenwochenende der Ehringshäuser Laienspielgruppe für die Komödie „Charley’s Tante“

Gemünden-Ehringshausen (eva). Es dauert nur noch wenige Tage, bis sich am Freitag, 24. November, um 19.30 Uhr, der Vorhang der Bühne der Ehringshäuser Laienspielgruppe, zur Premiere der lustigen Komödie „Charley’s Tante“, im Saal der Theaterklausur in Ehringshausen, zur ersten von neuen Aufführungen öffnen wird.

Schon seit Wochen laufen die Proben der Ehringshäuser Laienspielgruppe für das moderne Remake des bekannten Travestie-Klassikers „Charley’s Tante“ nach Brandon Thomas, sehr lustig von der Theaterautorin Winnie Abel in unsere Zeit katapultiert, auf Hochtouren.

Und die Zeit so kurz vor der Premiere der lustigen Komödie, ist natürlich ganz besonders geprägt vom intensiven Üben und Abstimmungen auf, vor und hinter der Bühne.

Dazu gehört bei der Ehringshäuser Laienspielgruppe traditionell auch ein Probenwochenende. So wurde unter der Leitung von Regisseur Thomas Tomaschewski auch am letzten Wochenende, von Freitagabend bis Sonntag, drei Tage in Folge mit Enthusiasmus und großem persönlichem Einsatz geübt, um den unterschiedlichen Charakteren des Stückes den „letzten Schliff“ zu verpassen. Unerlässlich ist dafür eine sichere Textbeherrschung, ebenso wie die richtige Gestik und Mimik, die Betonungen von Textpassagen und die Darstellung von Gefühlen. Um die richtige Wirkung für das Publikum zu erzielen, müssen die Akteure dafür ihre Rollen verinnerlichen und in ihr aufgehen.

Im Rahmen der drei Tage wurde insbesondere intensiver auf Details geachtet, hier und da noch mal kleine Änderungen vorgenommen, Kostüme probiert und auch die Maskenbildnerinnen waren schon im Einsatz „also es geht ins Eingemachte“, sagen die Akteure vor, auf und hinter der Bühne. Fertiggestellt ist inzwischen natürlich auch das Bühnenbild, das Geheimnis über dessen Gestaltung aber erst bei der Premiere gelüftet wird.

So viel sei zu dem Stück schon einmal verraten. Charley und Jack sind zwei schräge Typen, die von ihren Frauen an die Luft gesetzt wurden. Jetzt fristen sie zusammen in einer WG ihr Single-Dasein und statt ihren Exfrauen, gehen sie sich nun gegenseitig mit ihrem jeweiligen Spleen auf die Nerven. Doch dann tut sich was! Charleys prominente Tante aus New York will vorbeikommen. Und nur um diese interessante Frau kennenzulernen, wagen sich auch die neue Nachbarin und ihre Schwester zum Abendessen in die merkwürdige Männer-WG. Und so wird dieser Abend zu der Chance auf neues Liebesglück. Doch das Date gerät vollends außer Kontrolle: Erst sagt die Tante kurzfristig wieder ab, dann bekommt Jack wegen eines Streites vom querulantischnen Nachbar die Polizei auf den Hals gejagt und er flüchtet deshalb kurzerhand in Frauenkleidern. Und so halten die beiden Herzensdamen den Mann im Kleid auch noch für Charleys Tante! Doch um den romantischen Abend zu retten, klärt Jack das Missverständnis nicht auf. Stattdessen spielt der verlotterte Computerfreak Jack die modebewusste Grande Dame aus New York und stöckelt dabei unsicher und urkomisch von einem Fauxpas zum nächsten.

Als sich dann auch noch der querulantische Nachbar in die falsche Tante verliebt und ihr penetrante Avancen macht, Jacks Tochter zu begreifen glaubt, dass ihr Dad „queer“ ist, und plötzlich doch noch die echte Tante aus New York in der Tür steht, kommt es zu einer Kette von turbulent-chaotischen Verwechslungen und das Chaos ist perfekt.

Den Trubel bei diesen Verwicklungen, wie diese eventuell gelöst werden können und was daraus entstehen kann, stellen die diesjährigen Ehringshäuser Darstellerinnen und Darsteller Stephan Seipp, Frank Schmitt, Adina Preiß, Lisa Schmitt, Yannis Schlosser, Johanna Diehl, Laura Krumben und Manuela Hohl unter der bewährten Regie von Thomas Tomaschewski, auf sehr humorvolle Weise dar.

Die Aufführungen der lustigen Komödie in drei Akten der Ehringshäuser Laienspielgruppe, finden am Freitag, 24. November, Samstag, 25. November sowie täglich von Donnerstag, 30. November bis Sonntag, 3. Dezember und nochmals täglich von Donnerstag, 7. Dezember bis Samstag, 9. Dezember, jeweils um 19.30 Uhr, im Saal der Theaterklausen in Ehringshausen, statt.

Die Ehringshäuser Laienspielgruppe weist darauf hin, dass bereits schon seit Ende Oktober Karten im Vorverkauf auf dem Onlineportal „eventfrog.de“, erworben werden können.

Wie man es von der Ehringshäuser Laienspielgruppe gewohnt ist, können sich die Zuschauer mit der lustigen Komödie „Charley's Tante“, sicher wieder auf eine kurzweilige, unterhaltsame und vor allem auch humorvolle Darbietung freuen, bei der die Lachmuskeln wieder einmal gehörig strapaziert werden.



Regisseur Thomas Tomaschewski und das gesamte Ensemble der Ehringshäuser Laienspielgruppe, ob vor, auf oder hinter der Bühne, freuen sich schon, die Zuschauer bei dem Stück „Charley's Tante“ ordentlich zum Lachen zu bringen.

Sportverein 1921 Ehringshausen e.V.

Ehringshäuser Narren feiern Beginn der fünften Jahreszeit - Prinz Ingo dankt ab



Foto: SV Ehringshausen

Die Macht wieder bei den Narren! Standesgemäß ging es bei den Ehringshäuser Karnevalisten auch in diesem Jahr am 11.11. zum Ortsvorsteher Jörg Müller, um sich die Macht bis Aschermittwoch zurückzuholen. Doch das wurde schon fast zur Nebensache - denn Prinz Ingo dankte nach zwölf Jahren ab und stellte seinen Nachfolger vor.

„Ihr wisst, ich habe mich am Ende der letzten Kampagne verabschiedet - und ich möchte heute hier dem neuen Prinzen das Zepter übergeben“, kündigt Prinz Ingo a. D. an.

Sein Dank für das vergangenen Jahrzehnt galt der Karnevalsabteilung mit all seinen Aktiven, gleichzeitig schweifte er in Erinnerung, als damals der Kölsche Fasching in Ehringshausen Einzug hielt.

Dann wurde es aber Zeit für Ehringshausens neuen Prinzen: Sebastian Hausmann hat ab sofort diese ehrenvolle Aufgabe inne. „Da ist das Ding - lange darauf hingearbeitet, jetzt ist der Moment endlich gekommen“, sagt und lacht er. Für seinen Vorgänger findet er nur lobende Worte: „Ich glaube, du gehst als Legende in diesen Verein ein. Du warst immer mit viel Herzblut dabei und ich hoffe, ich kann genauso viel reinstecken, wie du.“

Es gab also gleich doppelt Grund zum Anstoßen: den neuen Prinzen willkommen heißen und den Beginn der fünften Jahreszeit feiern. Und das muss man den Ehringshäuser Narren wirklich nicht zweimal sagen. Nach der Schlüsselübergabe zogen die Karnevalisten in den Jugendraum, wo der 11.11. gebührend bis in die Morgenstunden gefeiert wurde.

KSG Elpenrod/Hainbach

Der Nikolaus kommt...

... am Mittwoch 06.12.2023 um 18:00 zum Jugendraum in Hainbach. Wenn der Nikolaus auch für euer Kind ein Päckchen mitbringen soll, bitten wir um Anmeldung bis zum 25.11.23 bei Janina Kömpf unter der Festnetznummer 06634/918410 oder auch per WhatsApp unter der Nummer 0173/6634231.

Die Kosten für ein Päckchen betragen 7,- € bzw. 5,- €, wenn ein Elternteil Mitglied der KSG ist.

Auf euer Kommen freuen sich die KSG Elpenrod/Hainbach und die Hainbacher Jugend.

Jagdgenossenschaft Hainbach

Außerordentliche Hauptversammlung

Für **Sonntag den 03.12.2023, 10.30 Uhr**, lädt die Jagdgenossenschaft Hainbach alle Jagdgenossen zu einer außerordentlichen Hauptversammlung ein,

Tagesordnung:

1. Sachstand, und Aussprache, Pachtvertrag
2. Abstimmung zum Pachtvertrag
3. Verschiedenes

gez.
Vorstand Jagdgenossenschaft Hainbach

-Anzeigen-

ROLF FINKERNAGEL
RECHTSANWALT UND NOTAR
Tätigkeitsschwerpunkte:
 Verkehrs-, Arbeits-, Versicherungsrecht
Interessengebiete:
 Familien- und Erbrecht

Ulmenweg 2 • 35325 Mücke Telefon 0 64 00 / 9 10 60 • Fax 0 64 00 / 91 06 21
 barrierefreier Zugang E-Mail: lawmanmuecke@aol.com

Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!!

	9		4	7	3		
3	1	4			6	5	
						4	
5	1	6		4			
			9		8	6	5
		6	3				1
	5		2		7	8	
	6		1	8			4
			5				

S u d o k u

Schwierigkeitsgrad: 4



JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

HAUTÄRZTE²

Lust auf etwas Neues? Medizinische/r Fachangestellte/r (m/w/d)

Hautärzte Kirchhain
Voll- oder Teilzeit

Was unterscheidet diesen Job von anderen:

- Wir bieten Ihnen Abwechslung- und das jeden Tag.
- Sie arbeiten mit einer Ärztin direkt am Patienten – von der Anamnese über die Diagnostik zur Therapie (evtl. Operation) und Nachsorge.
- Sie erleben jeden Tag positive Rückmeldungen der Patienten – besonders aufgrund individueller, herzlicher Betreuung.
- Sie arbeiten im Team mit gegenseitiger Unterstützung.

Was wir bieten:

- Angenehme Arbeitsatmosphäre
- Unbefristete Anstellung in Voll- oder Teilzeit, kombiniert mit flexibel planbaren Arbeitszeiten und Urlaub
- Weihnachtsgeld
- Altersvorsorge
- Persönliche Fort- und Weiterbildung wird gezielt gefördert.
- Wenig Bürokratie, keine Tätigkeit an der Anmeldung, keine Abrechnung

Sie erwartet:

- Ein Team, das Spaß an der Arbeit hat und sich auf Sie freut.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung via E-Mail an: info@derma-kirchhain.de

Hautarztpraxis Dres. Wessel/Nolte

Brückenstraße 12, 35274 Kirchhain, www.derma-kirchhain.de

Finden Sie den
passenden Job
im Stellenmarkt!



Hören Sie auf
MONSTER zu suchen.
Suchen Sie **REGIONAL**.



Gewerbeverein Homburg sehr zufrieden mit Stadtfest

– Anzeige –

Homburg. Unter dem Motto „Apfelfest- und flüssig“ lud der Homburger Gewerbeverein am 22. Oktober zum diesjährigen Stadtfest ein und gab damit den Auftakt für die Marktwoche.

Traditionell wurde um 11 Uhr das Stadtfest offiziell mit dem Fassanstich durch den Vorstand des Gewerbevereins eröffnet. Neu in diesem Jahr, der Hoheiten Empfang im Rathaus. Die Exthronisation von Apfelfürstin Kerstin I. und die Inthronisationen von Apfelfürstin Mariella I. zur Apfelfürstin und von Theresa I. zur Apfelfürstin wollten die Hoheiten von nah und fern in ihren seidenen und glitzernden Gewändern nicht verpassen.

Homburg öffnete, neben den Marktständen von Händlern aus der Region, auch seine Ladentore für den verkaufsoffenen Sonntag. Alle Geschäfte der Innenstadt luden zum Schmökern ein.

Ca. 5000 Besucher flanieren auf dem Kopfsteinpflaster durch die Homburger Altstadt und konnten dabei ihr Glück bei Schätzfragen wie die Anzahl der Laternen in der Innenstadt und welcher Verein der Älteste in Homburg ist, versuchen. Zu gewinnen gab es die heimischen Ohmtaler bis zu einem Wert von 150€.

Neben Attraktionen wie einer Seifenblasenkünstlerin, die Seifenblasen über die Besucher in schillernden Farben wie Zauber fliegen ließ, einem Kinderflohmarkt, Tobis Hüpfburg, kamen die Besucher auf einem Rummelplatz mit Autoscooter und Co. auf ihre Kosten.

Mitschunkeln und Singen konnten die Besucher an der Kamax-Hauptbühne. Die Band „Holidays“ stimmte Jung und Alt mit Party-Hits wie „Let me entertain you“ von Robbie Williams ein.

Der Vorstand des Gewerbevereins steckt bereits jetzt mit Freude in den Vorbereitungen für das nächste Jahr. Ob mit Marktstand oder auch als Besucher, seien auch Sie im nächsten Jahr mit dabei und verbringen Sie den Tag gemeinsam mit uns in unserer wunderschönen Altstadt!



Dein Ort digital & mobil

Sei immer und überall über alle Neuigkeiten aus Deinem Ort und Deiner Heimat informiert.

Jetzt unter: [meinort.app](https://www.meinort.app)



- Anzeige -



Verantwortung und Teamgeist

Die Intensivpflege am Klinikum Schwalmstadt sucht neue Kollegen

Schwalmstadt. Auf der Intensivstation eines Krankenhauses werden Patienten intensivmedizinisch überwacht und behandelt. Die Erkrankungen und Schicksale sind dabei so unterschiedlich wie die Menschen selbst. Auch die Pflege ist sehr abwechslungsreich und anspruchsvoll. Daher ist das Asklepios Klinikum Schwalmstadt stets auf der Suche nach Menschen, die sich dieser besonderen Herausforderung stellen – mit Fachkompetenz, Verantwortung und Teamgeist.



Die Arbeit auf der Intensivstation am Klinikum Schwalmstadt ist vielfältig, hochspezialisiert und erfordert nicht nur jede Menge Fachwissen, sondern auch eine emotionale Stärke. Alle Mitarbeitenden müssen in der Lage sein, mit den Ängsten und Sorgen der Patienten und ihrer Angehörigen umzugehen. Sie müssen bereit sein, auch schwierigen Momenten gegenüberzustehen und gleichzeitig Mitgefühl und Trost zu spenden. „Bei uns kommt es auf Empathie, Flexibilität, aber auch auf technisches Verständnis und Teamgeist an“ erläutert die Stationsleitung Sabrina Völker. „Ganz wichtig ist auch der fachübergreifende Austausch und die interdisziplinäre Zusammenarbeit aller beteiligten Berufsgruppen. Wir halten zusammen und arbeiten Hand in Hand, so können wir unseren Patienten die bestmögliche Versorgung bieten und auch in stressigen Situationen den Überblick behalten“, so die Stationsleitung weiter. Zudem spielt der Umgang mit modernster technischer Gerätausrüstung eine entscheidende Rolle. „Um den hohen Standard zu gewährleisten, nehmen wir regelmäßig an fachspezifischen Fortbildungen und Trainings teil. Natürlich bieten wir zudem entsprechende Einarbeitungskonzepte und

Hier ist Teamwork gefragt: Auf der Intensivstation arbeiten Stationsleitung Sabrina Völker (Mitte) und ihre Stellvertreterin Pinar Ay eng mit Dr. Matthias Zwinger, Leitender Oberarzt Intensivmedizin, zusammen.

Praxisanleitungen an“, so Völker, die nachfolgend weiter über die Abteilung berichtet: „Aktuell haben wir zehn Intensivbetten mit entsprechender Ausstattung und vier weitere für die sogenannte Intermediate Care. Diese sind für Patienten, die zwar keine künstliche Beatmung oder ähnliche technische Unterstützung benötigen, bei denen aber immer noch eine engmaschige Überwachung gewährleistet sein muss.“

Ebenfalls zum Team gehört Pinar Ay, die, wie Völker auch, unter anderem ausgebildete Fachpflegekraft für Intensivpflege und Anästhesie ist. Sie erklärt den erhöhten Behandlungsbedarf auf der Station: „Zu uns kommen beispielsweise beatmete Patienten oder mit Akut-Dialyse, sowie Schwerstverletzte und -kranke oder frisch Operierte, die einer weiteren intensiven Überwachung und gegebenenfalls zusätzlicher technischer Unterstützung bedürfen.“ Ay ergänzt: „Die Intensivstation stellt für alle, die hier arbeiten eine ganz besondere Herausforderung dar, das spiegelt sich auch im höheren Personalschlüssel wider.“ Wenn Völker

und Ay gefragt werden, was sie als Pflegekraft auf der Intensivstation hält, ist die Antwort eindeutig: „Das sind vor allem die besonderen Momente, die einem kein anderer Job bieten kann. Wir hatten beispielsweise vor einigen Monaten einen Mann mittleren Alters, der nach einer Reanimation intubiert und beatmet werden musste – sein Zustand war über mehrere Tage lebensbedrohlich“, erinnern sich die beiden zurück. „Schließlich konnte der Patient dank der guten Teamarbeit stabilisiert und in einem sehr guten Zustand in die Reha verlegt werden. In solchen Momenten wissen wir, warum wir auf der Intensivstation arbeiten.“

Zur Verstärkung dieses engagierten Teams ist die Abteilung auf der Suche nach neuen Kollegen, dazu gehören erfahrene Pflegekräfte, die bereits die Fachweiterbildung für Intensivpflege und Anästhesie absolviert haben – aber auch Krankenpflegehelfer oder frisch ausgebildete Pflegefachkräfte. „Wir suchen Mitarbeitende mit Motivation, Engagement und viel Empathie“, lautet das Anforderungsprofil, „ein hohes

Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit sind ebenfalls sehr wichtig“. Hinzu kommt die Bereitschaft zum Umgang mit der anspruchsvollen Medizintechnik und dem PC sowie letztendlich auch zum Schichtdienst, ohne den es auf einer Intensivstation nicht geht. „In unserem Bereich gibt es außerdem zahlreiche Möglichkeiten, sich weiterzuentwickeln“, gibt Völker einen Ausblick auf die Karrierewege. So kann beispielsweise die Fachweiterbildung Intensiv- und Anästhesiepflege absolviert werden, darüber hinaus aber auch die Fortbildungen Pain Nurse, Wundmanagement, Palliativversorgung, Praxisanleitung und weitere. „Wir suchen ab sofort oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt“, so die Pflegedienstleitung Sabine Hoffmann, „dazu gibt es immer die Möglichkeit, bei einem oder mehreren Hospitationstagen, die Klinik, das Team und das Patientenkontext kennenzulernen.“ Interessierte können sich ganz unverbindlich bei Sabine Hoffmann unter sa.hoffmann@asklepios.com melden.

*Sämtliche Bezeichnungen beziehen sich auf alle Geschlechter.

Obstbaumgrundstück
in Hechteloh zu verkaufen, 335 qm.
Tel. 06633/1755

RHIEL **Roßdorf**
FENSTER + TÜREN
... mit werkseigener Fensterproduktion ... erstklassigem Montageteam und Serviceabteilung (nur für eigene Produkte)
Ausstellung: Lindenstraße 1, 35287 Roßdorf
- täglich geöffnet -
www.fenster-rhiel.de - Tel. 0 64 24/92 68-0 · Fax -20

- Jetzt anrufen und kostenlose Fachberatung nutzen! -

ASA ASA GbR · Partyzelte · Geschirr- und Werkzeugmietservice
Am Zollstock 6 • 35329 Gemünden-Felda • Tel.: 06634-1313
Fax 06634-919501 • Internet: http://www.asagbr.de • E-Mail: info@asagbr.de

Wir bieten unter anderem an:
Mehrweggeschirr für Veranstaltungen aller Art sowie
Falt Pavillons bis 3 x 6 Meter.
Weiterhin Partyzelte
in Größen bis zu 6 x 12 Meter

Werkzeug- und Maschinenverleih
Wir vermieten Vertikutierer, Motorsägen, Kapp- und Gehrungs-sägen, Bohrhämmer, Schwingschleifer, Tischkreissäge usw.

Aktuelle Preisliste im Internet.

Korkbeläge • Tapeten • Farben
Moderne & klassische
Teppiche zum Wohlfühlen
Kuschelige Kunstfelle

• Einzelstücke zu Sonderpreisen ab € 5,-
• Verschiedene Größen

KÖMPF 35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13 A
GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt! Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49

Teppiche • Brücken

RhönEnergie Osthessen GmbH - Anzeige -
Löherstraße 52, 36037 Fulda

Informationen zur Grundversorgung

Ab dem 1. Januar 2024 greifen bei den Allgemeinen Preisen im Tarif Rhön-Gas Komfort (Grundversorgung) mit Erdgas aus dem Niederdrucknetz nach § 36 Energiewirtschaftsgesetz folgende Änderungen:

Gemäß § 5 Abs. 2 und § 5a GasGVV hat die RhönEnergie Osthessen GmbH die Preise für RhönGas Komfort zum 1. Januar 2024 neu berechnet. Alle Angaben sind Bruttopreise inkl. der Umsatzsteuer von 7% und auf zwei Stellen hinter dem Komma gerundet. Bei Änderung des Umsatzsteuersatzes auf 19% ändern sich die Bruttopreise entsprechend.

	bisher RhönGas Komfort	Preisanpassung	ab 1. Januar 2024 RhönGas Komfort
Arbeitspreis	13,92 ct/kWh	- 2,60 ct/kWh	11,32 ct/kWh
Grundpreis	148,73 €/Jahr	-	148,73 €/Jahr

Die betroffenen Kunden werden in einem separaten Schreiben über die Preisanpassung informiert.

RhönEnergie Osthessen GmbH, Löherstraße 52, 36037 Fulda
Telefon: 0661 12-100, E-Mail: info@re-fd.de, Internet: www.re-osthessen.de

TAXI

Ihr **TAXI** für **Homberg (Ohm) und Umgebung**

Anruf: 06633 / 9117780
Dialysefahrten – Krankenfahrten – Flughafen Transfer – Kurierfahrten

Erste Hilfe.

Selbsthilfe.

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.
Mitglied der actalliance

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt

Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tel.: 06634/918828
Fax: 06634/918833
E-Mail: kanzlei@ra-pabst.de
Internet: www.RA-Pabst.de



Die Abo-Falle

Der Europäische Gerichtshof (EUGH) hat im Urteil vom 28.10.2023 festgestellt, dass ein kostenloses Probeabo nicht nur während des kostenlosen Testabonnements widerrufen (Rücktritt) werden kann, sondern ggfs. auch wenn dieses kostenlose Abonnement kostenpflichtig wird. Insofern müssen Verbraucher im Vorfeld des Vertragsschlusses klar und verständlich über das Rücktrittsrecht informiert werden. Diesbezüglich werden die Rechte insofern gestärkt, als Verbraucher, die nicht klar und deutlich über das Abonnement informiert wurden, ein zweites Widerrufsrecht haben können.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt



Nadine Pitz
Rechtsanwältin
Hubertusstr. 7
35415 Pohlheim



Tel: 06403-96990-14
Fax: 06403-96990-18
nadine.pitz@kanzlei-pitz.de
www.kanzlei-pitz.de

Rechtsanwaltskanzlei
Nadine Pitz

- Familienrecht
- Erbrecht
- Verkehrsrecht

- Anzeige -

Familienrecht: Gesteigerte Erwerbsobliegenheit bei Kindesunterhalt

Das OLG München hatte in seinem Beschluss vom 03.05.2023 – Az. 2 UF 1057/22e – einen Fall zu entscheiden, in dem nach Trennung der Eltern die Kinder beim Vater lebten und die Mutter Kindesunterhalt zahlte. Als der Kindesvater gerichtlich die Leistung eines Kindesunterhalts i.H.v. jeweils 105 % des Mindestunterhalts der Düsseldorfer Tabelle beantragte, berief sich die Kindesmutter auf eine vermeintliche Einigung der Eltern bezüglich eines monatlichen Gesamtunterhalts für beide Kinder in Höhe von € 400,00. Die von der Kindesmutter zusätzlich ausgeübte Nebentätigkeit sei überobligatorisch und daher nicht zu berücksichtigen. Dennoch wurde die Kindesmutter erstinstanzlich verpflichtet, monatlichen Unterhalt in Höhe von € 396,44 pro Kind, somit insgesamt € 792,88, zu leisten, wogegen sie sich mit der Beschwerde zur Wehr setzte. Der Kindesvater begehrte im Rahmen seiner Beschwerde einen höheren Unterhalt, nämlich 110 % des Mindestunterhalts. Das OLG wies die Beschwerde der Kindesmutter ab und verpflichtete diese, den Mindestunterhalt i.H.v. 100 % der Düsseldorfer Tabelle zu leisten. Das Gericht stellte insoweit klar, dass im Rahmen des Mindestunterhalts die durch die Mutter erzielten Nebeneinkünfte zu berücksichtigen sind, jedoch nicht darüberhinausgehend. Bei dem Unterhalt für minderjährige Kinder besteht eine gesteigerte Erwerbsobliegenheit, wonach der barunterhaltspflichtige Elternteil seine Arbeitskraft so gut wie möglich einzusetzen hat, auch die Aufnahme von Nebentätigkeiten in Betracht kommt und es ihm im Rahmen des Mindestunterhalts zuzumuten ist, bis zu 48 Wochenstunden zu arbeiten.

Nadine Pitz, Rechtsanwältin

Raiffeisen-Energie



Ohne Fell würde der
freundliche Bursche
ordentlich frieren...
... was macht eigentlich
Ihr Wärmeverrat?

**Jetzt HEIZÖL
bestellen!**

Standard • Premium • schwefelarm

Alsfeld: ☎ 0 66 31 / 801-140 oder -141
Neukirchen: ☎ 0 66 94 / 51 59-10 oder -11
Schweinsberg: ☎ 0 64 29 / 92 31-16 oder -17
www.raiffeisen-warendienst.de

Sarah Fischbach

Ihre Ansprechpartnerin für den
Kauf und Verkauf von Immobilien.
Kommen Sie zum Marktführer mit
dem höchsten Kundenvertrauen.

Sparkasse Marburg-Biedenkopf
Immobilien
Wilhelmstr. 1, 35037 Marburg
Telefon 06421 206-4477
immobilien@skmb.de



Makler-Ranking

Nr. 1


Sparkassen-
Finanzgruppe

Die Sparkassen-Finanzgruppe ist
auf Platz 1 im Gesamt-Ranking
Wohnen der Fachzeitschrift
Immobilienmanager.
(Ausgabe 06/2023)



Sparkasse
Marburg-Biedenkopf

Nachweis und Vermittlung von Immobilien
in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-
Vermittlungs-GmbH, Frankfurt/Main

 www.fly-and-help.de

 Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Zu jeder Zeit selbst gestalten! Anzeigen ONLINE BUCHEN: wittich.de/familienanzeigen



Traditionelles
METZGERHANDWERK
mit regionaler
Schlachtung



Der Metzgerimbiss von 7:00 bis 13:00 Uhr

Grillhaxen	Stk.	4,50
Riesenkotelett	Stk.	2,50
Currywurst ... TO GO	Portion	2,00
Schlachtfrikadelle	Stk.	1,50
Kartoffelwurstfrikadelle	Stk.	1,50

Lust auf leckere Braten?

Lachskasseler vom Schweinerücken	1 kg	9,80
Romröder Schlossbraten gefüllt mit Schinken, Senf u. Zwiebeln	1 kg	9,80
Vogelsberger Gebirgsbraten spezielle Käsewürzung mager, gefüllt mit Bergkäse u. Kochschinken	1 kg	9,80
Omis Lieblingsbraten gefüllt mit leckerer Kartoffelwurst	1 kg	8,90
Kasseler Braten aus der Keule	1 kg	8,90
Frischer Krustenbraten	1 kg	7,98

Für jeden etwas dabei!

Rinderrouladen gefüllt mit Schinken, Gurken, Senf u. Zwiebeln	1 kg	19,98
Romröder Schnitzeltopf 6 vorgebackene Schnitzel in leckerer Rahmsauce .	1 kg	15,98
Krautwickel ... endlich wieder da	1 kg	13,98
Kräuter- o. Paprikakammsteak	1 kg	12,98
Pizzakäse zum Selberbacken	1 kg	12,98
Fleischkäse zum Selberbacken	1 kg	9,98

Romröder Wurstkorb

1x Schlachtemettwurst Ring	
1x Leberwurst Ring	
1x Blutwurst Ring	
1x Bauernmettwurst	
1x Pärchen ger. Bauernbratwurst	
(1 kg 10,00 € / Paket 2 kg) komplett NUR 20,00	

Schlachtfrisch und aus der Region

Gesalzenes Bauch o. Kamm ... TOP Angebot	1 kg	5,98
Schlachtemett	1 kg	6,98
Hausmacher Bratwurst	1 kg	6,98
Schweineschnitzel	1 kg	7,98



Das traditionelle Metzger-Angebot

Rinderbraten aus der Keule	1 kg	16,98
Rindergulasch mager, handgeschnitten	1 kg	16,98
Bauernschinken ganze Stücke	1 kg	12,90
Honigschinken ganze Stücke	1 kg	10,90
Dörrfleisch ganze Seite	1 kg	10,90
Leiterchen	1 kg	4,98
Bratrippchen	1 kg	2,50
Fleisch- o. Räucherknochen	1 kg	1,50

Unsere ausgezeichneten Klassiker

Riesenknobeline (1 kg 10,00 € / Stück 600 g)		Stk.	6,00
Riesenjagdwurst (1 kg 7,32 € / Stück 820 g)		Stk.	6,00
Frühstückswurst (1 kg 7,05 € / Stück 850 g)		Stk.	6,00
1x Fleischwurst + 1x Krakauer (1 kg 8,75 € / 2 Ringe 800 g)	2 Stk.	NUR 7,00	
Sie haben die Wahl: 3x Luftgetrocknete Hausschwein, Peperoni, Lamm, Rind, Pute oder Chiliil (1 kg 11,43 € / 3 Stück 1,05 kg)			
5x ORIGINAL Bauernmettwurst (1 kg 9,38 € / 4 Stück 1,6 kg)	5 Stk.	15,00	

Angebote gültig
13.11. - 02.12.23



MEISTERMETZGER WILHELM BECKER
Alsfelder Straße 8 | 36329 ROMROD bei Alsfeld
Tel. 06636/537 | meistermetzger-romrod.de
Besuchen Sie unseren ONLINE-SHOP!

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo. 7 - 13 Uhr
Di. bis Fr. 7 - 18 Uhr
Sa. 7 - 13 Uhr

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert



- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- HU* und Abgasuntersuchung
* im Namen und Rechnung der GTÜ, KÜS und TÜV Hessen
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer

Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

www.kragimmobilien.de



- Immobilienrente • Teilverkauf
- Umkehrhypothek

Alle „Berater“ sind Produktverkäufer und haben andere Interessen als Sie. Wir nicht. Wir kennen alle Produkte. Sie bekommen bei uns eine unabhängige, auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Lösung zu dem Thema „Wohnen bleiben und Geld bekommen“.

Gerne beraten wir Sie persönlich.

Rufen Sie gleich an!
Ihr lokaler Experte in
Immobilien-sachen:
Jürgen Krag



KRAG 06462-9148-0

Diese Preise sind der **Wahnsinn!**
Jetzt **günstig online drucken**
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

www.keramik-tierfiguren.de

...immer das Richtige für Ihren Durst!

Scholl & Hoffrichter
Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel.: 0 66 33 / 4 52

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Angebote gültig vom 15.11. bis 28.11.23

Rosbacher Wasser med o. spr.

12 x 1,00 l
(1 l = 0,61 €)
zzgl. 3,30 € Pf.

5.50

Maxtrainer hell

24 x 0,33 l o.
20 x 0,50 l
(1 l = 2,00/1,59 €)
zzgl. 3,42/3,10 € Pf.

15.50

Rother Öko Urweizen

20 x 0,50 l
(1 l = 1,50 €)
zzgl. 3,10 € Pf.

15.00

Coca-Cola oder Zero

6 x 1,00 l
(1 l = 1,50 €)
zzgl. 2,40 € Pf.

9.00

Müller Glühwein, Hessen- o. Kinderpunsch

6 x 1,00 l
(1 l = 1,65 €)
zzgl. 2,40 € Pf.

9.00

- Unsere Service-Angebote!
- ec cash
 - EC-Cash-Service
 - gekühlte Getränke
 - Gemüsern-Verleih
 - Party & Festservice
 - Gläser-Verleih
 - Kühlwagen-Verleih
- Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Meisterhaft auto reparatur

Berben GmbH

- Kfz-Inspektion
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Unfallreparatur
- Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de

LW-Service auf einen Klick:

www.wittich.de